



# Mitteilungsblatt

der Verbandsgemeinde  
Altenkirchen (Westerwald)

Nr. 47 • Donnerstag, 20.11.2014 • Jahrgang 27

20. Traditioneller  
*Anno 2014*

# Weihnachtsmarkt

# 28. - 30.11.

Verkaufsoffen:  
Samstag bis 22 Uhr  
Sonntag von 13-18 Uhr



# ALTENKIRCHEN

[www.aktionskreis-altenkirchen.de](http://www.aktionskreis-altenkirchen.de)

aktionskreis  
altenkirchen e.V.

CREAKTIV



# 20. Traditioneller Altenkirchener Weihnachtsmarkt

**Freitag, 28. November – Sonntag, 30. November 2014**



- **Samstag-Nacht-Bummel**
- **Verkaufsoffener Sonntag in der ganzen Stadt**
- **Rodelbahn auf dem Marktplatz**
- **Weihnachts-Tombola**

Das erste Adventswochenende steht in Altenkirchen traditionell im Zeichen des Weihnachtsmarktes. Die Stadt taucht unter der stimmungsvollen Weihnachtsbeleuchtung in die Atmosphäre des beginnenden Advents.

Vom Freitag, 28. November, bis Sonntag, 30. November 2014, steht auf dem Schlossplatz das traditionelle Weihnachtsdorf mit geschmückten Hütten, in denen unzählige Kunsthandwerker ausgefallene Weihnachtsgeschenke anbieten.

Auf der Bühne wird an allen drei Tagen ein stimmungsvolles Programm mit Musik, Gesang und Theater geboten, um die kleinen und großen Besucher auf die schönsten Tage des Jahres einzustimmen.

Auf dem Marktplatz bietet eine Rodelbahn genug Abwechslung für alle, die Spaß haben möchten. In den Hütten der Kindergärten und Vereinen finden die kleinen und großen Besucher alles, was das Herz begehrt - Spiele, Geschenke, Leckeres zu Essen und Trinken. Hier kann jeder nach Lust und Laune basteln und malen oder bummeln und ausgefallene, persönliche Weihnachtsgeschenke für seine Lieben besorgen. Auch der Weihnachtsmann mit dem Engelchen, die kleine Überraschungen für die Kinder bereithalten, ist wieder unterwegs. Am Sonntag gesellt sich noch ein Karussell mit dazu.

In der Fußgängerzone, um den Mühlsteinbrunnen und in der Bahnhofstraße treffen die Besucher auf weitere Weihnachtshütten mit abwechslungsreichen Angeboten. Auch hier finden kleine, feine Events statt. Die Geschäfte in der Stadt laden am Samstag zum Nacht-Bummel ein. Am Sonntag sind die Läden von 13 Uhr bis 18 Uhr offen.

Gutes Essen, leckere Spezialitäten, eine Fischräucherei, Glühwein, Kinderpunsch und vieles mehr stellen die kulinarischen Bedürfnisse der Besucher zufrieden. So lässt sich auch die kühle Zeit gut aushalten.

Auch die Weihnachts-Tombola des Aktionskreises findet wieder statt. Die Lose können zusammen mit den traditionellen Weckmännern an allen drei Tagen in der Aktionskreis-Hütte gegenüber der Bühne auf dem Schlossplatz erworben werden.

Kurzum – ein Besuch des Altenkirchener Weihnachtsmarktes lohnt sich. Kommen und staunen Sie, wie schön unser Weihnachtsmarkt ist!

Nähere Informationen und Informationen zu einzelnen Events finden Sie auch unter [www.aktionskreis-altenkirchen.de](http://www.aktionskreis-altenkirchen.de)

Unter anderem treten auf:

**- Silas Gries, Musik (deutscher HipHop)**  
**am Samstag, 29.11.2014, 15 - 15.30 Uhr**

Silas G. macht seit etwa 5 Jahren Musik, welche unter Hip Hop einzuordnen ist. Dieses Jahr verzeichnete er große Erfolge mit seinen beiden Liedern, dem AK- und Westerwald-Song. Auch hatte er die Ehre, mehrmals im Spiegelzelt in Altenkirchen auftreten zu dürfen. Festliche Töne - auf seine unverkennbare Art - präsentiert uns Silas G. gemeinsam mit der Sängerin Caro Brück und ihrem Weihnachtssong. Ebenso wird er die oben genannten und bekannten Lieder performen.



ihrem Weihnachtssong. Ebenso wird er die oben genannten und bekannten Lieder performen.

**- Improtheatergruppe JuKuSchule**  
**am Samstag, 29.11.2014, 15.30 - 16 Uhr**

Es erwartet Sie ungeahntes und weihnachtliche Kreatives! Die Improvisationstheatergruppe der Jugendkunstschule Altenkirchen „Ge(h)spielen“ ist zusammengesetzt aus ehemaligen Mitglie-



dern der erloschenen der Improgruppe „Die Klobürstensittiche“ und weiteren Theaterfreunden. Sie beschäftigen sich intensiv mit Improvisationstheater und weiteren Mitteln, die im Theater angewandt werden. Eine Reihe von Improvisationsspiele werden auf dem diesjährigen Weihnachtsmarkt aufgeführt. Die Inhalte und Handlungen sind komplett improvisiert und entstehen im selben Moment, in dem die Zuschauerinnen und Zuschauer live mit dabei sind. Weitere Informationen sind auf der Homepage zu finden: <http://gehspielen.jimdo.com>

**- Theatergruppe „Gezwitscher Suppengrün“**  
**am Samstag, 29.11.2014, 16 - 17 Uhr**



Zwei Frauen, eine Bühne und ein Weihnachtsmarkt! Miriam Schefel, Theaterpädagogin und Erzieherin der Verbandsgemeinde Altenkirchen, und Anika Armstrong, Leiterin der Kindertagesstätte Knolle Bolle in Kircheib, „zwischern“ ein selbstgeschriebenes und weihnachtlich verpacktes Stück. Lassen Sie sich überraschen und freuen Sie sich auf ein unterhaltsames Kleinod in Altenkirchen.

**Advent in der Bücherei**

Traditionell gibt es in der Vorweihnachtszeit wieder zwei besondere Anlässe, der Bücherei einen Besuch abzustatten:

**- Sonntag, 30. November, 15 Uhr: „Oh, wie schön ist Panama!“**  
**(nach dem preisgekrönten Buch von Janosch)**



Alles ist schön bei Tiger und Bär. Die beiden sind dicke Freunde. Sie fürchten sich vor nichts, weil sie zusammen wunderbar stark sind. Zusammen leben sie in einem kleinen, gemütlichen Haus - mit Schornstein. Als der Bär eine Kiste mit der Aufschrift „Panama“ findet, die soooo gut nach Bananen riecht, wird Panama das Land seiner Träume. Er überzeugt den Tiger mitzukommen. Denn der Bär ist stark wie ein Bär und der Tiger stark wie ein Tiger. Das reicht. Doch die Reise nach ihrem Traumland wird nicht ganz einfach, aber sie schaffen es...

Eine phantasievolle und witzige Geschichte, erzählt vom Figurentheater Manfred Künster aus Mayen. Mit viel Musik. Und Tischfiguren. Und Spaß.

Ein Figurentheaterstück für Menschen ab 3 Jahren. Eintritt pro Person 2 Euro, Vorverkauf ab 17. November in der Bücherei. Mit freundlicher Unterstützung der Westerwald Bank eG.

**- Bücherflohmarkt**

Der traditionelle Bücherflohmarkt startet wieder am 1. Advent ab 11 Uhr in der Bücherei und endet Anfang Januar. Verkauft werden ausgesonderte Büchereiexemplare und Spenden. Gut erhaltene Buchspenden für den Flohmarkt nehmen wir ab sofort gerne entgegen.





# NIKOLAUSFEIER

für Kinder von Ingelbach



Die Sportfreunde Ingelbach e.V. laden zu ihrer alljährlichen Nikolausfeier alle Kinder der Gemeinde bis zum Alter von 10 Jahren und auch die auswärtigen Kinder der Vereinsmitglieder in das weihnachtlich geschmückte Dorfgemeinschaftshaus (Alte Schule, Hauptstraße) in Ingelbach, am Freitag, 6. Dezember 2014 um 18 Uhr herzlich ein. Die Teilnahme an dieser Feier ist kostenlos.

Damit der Nikolaus auch jedes Kind mit einem Geschenk beglücken kann, ist es notwendig, dass die Eltern ihre an der Feier teilnehmenden Kinder in die Liste, die in der Gaststätte „Krack“ (Hauptstraße, Ingelbach) ausliegt, bis zum 02.12.2014 eintragen und damit fest anmelden. Eine Anmeldung ist auch telefonisch bei Björn Birk 0151/53142211 oder per E-Mail an [bjoern.birk@sg-ibm.de](mailto:bjoern.birk@sg-ibm.de) möglich.

Einen schönen Nikolausabend wünschen die Sportfreunde Ingelbach e.V. [www.sg-ibm.de](http://www.sg-ibm.de)

# Just for Girls!

Ev. Kinder- und Jugendzentrum Altenkirchen

**Event für Mädchen ein voller Erfolg**



Das Ev. Kinder- und Jugendzentrum Altenkirchen veranstaltete in Kooperation mit dem Präventionsbüro Ronja aus Westerburg am ersten Novemberwochenende nun mehr die siebte Girls Night in den Räumen des KiJus. Insgesamt nahmen 15 Teilnehmerinnen im Alter zwischen 12 und 16 Jahren an dem Mädchen-Event teil. Ab dem frühen Freitagnachmittag standen den jungen Damen wieder eine Vielzahl attraktiver Workshops zu Auswahl: So lud die Sozialarbeiterin Claudia Wienand vom Präventionsbüro Ronja die Mädchen zu einem sexualpädagogischen Workshop ein, in dem die Teilnehmerinnen unter sich und in einem geschütztem Rahmen, Fragen, aktuelle Themen und Interessen über z. B. Beziehungen, Familie, Liebe und Freundschaft diskutieren und behandeln konnten.

Ein weiterer, fest verankerter Programmpunkt der Girls Nights ist der „Make up- & Hairstyling“-Kurs: Neben zahlreichen Tipps und neuen Anregungen, wurden die Mädchen auch in diesem Jahr wieder individuell gestylt und frisiert. Dabei gab es von den Praktikantinnen Kim Otterbach, Melanie Hasselbach und Elena Klippenstein (BBS Wissen Fachrichtung Sozialwesen) eine Einführung in die richtige Verwendung von Kosmetika und Make up. Anschließend wurden perfektes Make up und passende Frisur der Mädchen in einem Fotoshooting festgehalten. Auch für die Fingernägel gab es eine Verschönerung: So informierte die Nageldesignerin Sarah El-Ghoul über das richtige Lackieren und zeigte den Mädchen verschiedene Techniken der Nagelgestaltung. In der Kreativ-Werkstatt des Kinder- und Jugendzentrums bot die Sozialpädagogin Katja Manz-Schumann einen Henna-Workshop an, in dem sich die Mädchen ein (abwaschbares) Tattoo anfertigen lassen konnten. Unter Anleitung der Schmuckdesignerin Arnika Mann konnten den jungen Teilnehmerinnen sich in der Schmuckgestaltung ausprobieren und verschiedene Ketten und Armbänder anfertigen. Der Abend klang dann mit einem bunten Programm, Cocktaillounge und Karaoke aus. Nach einer Übernachtung gab es zum Abschluss des Events ein stärkendes Frühstück für alle Teilnehmerinnen und viel positives Feedback für die Veranstalter und Mitwirkenden. Weitere Bilder der Veranstaltung und Infos zum Programm des Kinder- und Jugendzentrums unter [www.kiju-altenkirchen.de](http://www.kiju-altenkirchen.de).





### Besser konzentrieren

#### ■ **Nachhilfeinstitut Studienkreis Altenkirchen gibt Gratis-Ratgeber heraus**

In Zeiten starker Reizüberflutung fällt es Schülerinnen und Schülern immer schwerer, sich zu konzentrieren. So nehmen es viele Eltern und Lehrer wahr. Dass dies kein unabwendbares Schicksal ist, zeigt ein aktueller Ratgeber des Nachhilfeinstituts Studienkreis. Die Broschüre „Besser konzentrieren“ ist ab sofort kostenlos im Studienkreis Altenkirchen erhältlich - solange der Vorrat reicht.

Interessierte Eltern erfahren darin, was Konzentrationsprobleme auslösen kann, wie sie diese erkennen und was sie tun können, um die Konzentrationsfähigkeit ihrer Kinder zu stärken. Eine knallbunte Drehtrommel basteln, eine ABC-Kette ausdenken oder eine Fabel mit selbstgemachten Origami-Figuren nachspielen: Unter dem Motto „Konzentration kann man lernen“ finden sich in dem 76 Seiten starken Heft viele praktische Übungen, die Eltern gemeinsam mit ihren Kindern durchführen können. Dazu gibt es nützliche Spiele-, Bücher- und Linktipps sowie eine Übersicht mit wichtigen Ansprechpartnern und Beratungsstellen.

„Auch in unserer Nachhilfe haben wir öfter Kinder mit Konzentrations-Schwierigkeiten“, sagt Brigitte Eul, eine der Studienkreis-Leiterinnen. „Deshalb ist die Förderung der Konzentration Teil unseres Lernkonzeptes - sowohl in der regulären Nachhilfe als auch in speziellen Kursen“. Besonders bei jüngeren Schülern, für die der Studienkreis eine besondere, altersgemäße Förderung anbietet, sei das ein wichtiges Thema. Kontakt: Studienkreis Altenkirchen; Brigitte Eul / Stephanie Gütig-Pohlscheidt, Rathausstraße 2, 57610 Altenkirchen, Tel. 02681/987759

Beratung: Mo.-Fr. 14 - 17 Uhr; E-Mail: [altenkirchen@studienkreis.de](mailto:altenkirchen@studienkreis.de)



### **Bewohner des DRK Seniorenzentrums vom „Chaos“ begeistert**

Bereits seit dem letzten Besuch bei der Theatergruppe „Lampenfieber“ im Gasthof Schäfer in Breitscheid freuten sich die Bewohner des DRK Seniorenzentrums Altenkirchen auf das diesjährige Stück. Nicht wissend, was sie erwarten würde, fuhr man mit ca. 30 Personen los, und schon während der Fahrt wurde von den Stücken der letzten Jahre erzählt, die immer so lustig waren, dass die Tränen liefen. Gott sei dank, sagten die Bewohner, sind wir auch dieses Jahr wieder eingeladen worden. Das ist jedes Jahr eines der Highlights und wir sind so dankbar für diese große Geste der Theatergruppe Lampenfieber. Grade in Breitscheid angekommen, ging es auch schon los. Das Licht im Saal wurde abgedunkelt und ein wunderschönes Bühnenbild erschien. Das Stück hieß „Mann + Plan = Chaos“, und bereits nach kurzer Zeit wusste man, warum. Es ging um Betrugereien mit jeglicher Form von staatlichen Zuwendungen, wobei auch nicht davor zurückgeschreckt wurde, lebende Personen als verstorben zu melden, um richtig abzukassieren. Eine total verworrene Geschichte in drei Akten, die wieder einmal alle zu absoluten Lachsalven hinriss. Der Besuch hatte sich vollends gelohnt, und alle fuhren froh gestimmt zurück ins Seniorenzentrum.



### **Adventsbasar im DRK Seniorenzentrum Altenkirchen**



Nachdem der Adventsbasar im DRK Seniorenzentrum im letzten Jahr so guten Anklang gefunden hat, öffnet er auch in diesem Jahr am **23. November 2014 von 14 Uhr – 18 Uhr** im Leuzbacher Weg 41 wieder seine Pforten. Nutzen auch Sie die wohlige Atmosphäre des Hauses, um vielleicht noch einige Weihnachtsgeschenke zu besorgen. Eine große Vielfalt an Ständen mit vielerlei Geschenkmöglichkeiten, wie z. B. frische Adventskränze und -gestecke, Holzarbeiten und dekorative Geschenkideen, Schmuck, Bastelartikel, hausgemachte Köstlichkeiten, Wurstwaren, Strickwaren, handgefertigte Taschen und Handarbeiten. Weiter gibt es Kinder- und Seniorenbücher, lustige Gedichtbände für jeden Anlass sowie Keramikartikel und viele nützliche Hilfsmittel von einem hiesigen Sanitätshaus. Alle sind herzlich eingeladen, ohne Hast und Eile, gemütlich nach schönen Dingen zu stöbern und kleine Köstlichkeiten zu genießen. Für Rückfragen: 02681/80390 oder 0175/5868384.





## Theodor-Fliedner-Haus Altenkirchen

### Frauenchor Lautert am 28. Oktober zu Gast

Zu Ehren unserer Bewohnerin Waltraud Hütt, der einstigen Mitbegründerin des Lautzertaler Frauenchors, fand im Andachtsraum unseres Hauses eine freudige und liebevolle Begrüßung durch die Chordamen und -herren statt. Unter der Leitung von Klaus-Peter Voss folgte ein buntes Potpourri aus Liedern wie „Liebe des Lebens“, „Träume im Wind“, „In jedem vollen Glase Wein“, „Die Gedanken sind frei“ (Frau Hütt's Lieblingslied) und vielen



Chormitbegründerin Frau Hütt

mehr. Die Stimmung im Raum war heiter. Zum Abschluss des Liedes „Likörchen für's Frauenchörchen“ wurde sich mit einem Eierlikörchen zu geprostet. Natürlich verging die Zeit - wie immer - viel zu schnell. Ein herzliches Dankeschön an alle Damen des Chors sowie Herrn Voss für die schöne Darbietung.

## Rückenfitness - den Rücken stärken

Unter dem Motto „Rückenfitness“ bietet die Kreisvolkshochschule in Altenkirchen ab Mittwoch, 3. Dezember, in der Zeit von 10.30 bis 11.30 Uhr einen neuen Gesundheitskurs an.

Wer an jedem Tag 15 Minuten Rückenfitness betreibt, tut eine Menge für die eigene Gesundheit als Selbstfürsorge, denn durch die gezielte und angeleitete Förderung des physischen Gesundheitsapparates verbessern sich Kraft, Ausdauer und Koordination der Rücken- und Rumpfmuskulatur. Mit funktioneller Rückengymnastik und Wahrnehmungsübungen schaffen wir den Ausgleich für den vom Alltag strapazierten Rücken. Wir beugen Überlastung und Schädigung der Wirbelsäule vor und wirken schon vorhandenen Verspannungen und Beschwerden entgegen. Zur Abrundung des Kurses mit 10 Terminen unter der Leitung Claudia Langenbach (Fachübungsleiterin für Reha-Sport) findet eine kurze Vermittlung der Grundkenntnisse über Aufbau und Funktion der Wirbelsäule und eine Aufklärung über rückengerechtes Verhalten im Alltag statt. Die Kursgebühr beträgt 40 Euro. Anmeldungen nimmt die Kreisvolkshochschule unter Tel. (02681) 81-2212 oder per E-Mail unter kvhs@kreis-ak.de entgegen.

## DRK-Seniorengymnastik- und Tanzgruppen in der VG Altenkirchen

Gymnastik+Tanz, Altenkirchen, ev. Kirche Luthersaal, montags 14.30 - 15.30 Uhr, I. Krug, Tel. 02681-6142

Gymnastik+Tanz, Altenkirchen, ev. Kirche Luthersaal, montags 16 - 17 Uhr, L. Mergardt, Tel. 02681-5496

Starker Rücken, Altenkirchen, Beginn mittwochs, ab Januar, 2014, 18.30 - 19.30 Uhr, B. Schumacher, Tel. 02681-2671, oder bei Birgit Schreiner, Tel. 02681-800644, Anmeldungen erforderlich!

Gymnastik, Birnbach + Weyerbusch ev. Gemeindehaus, montags 15 - 16 Uhr, B. Ulrich-Werhell, Tel. 02681-4979

Gymnastik, Mehren Seniorenpflegehaus Sonnenhang, montags 15 - 16 Uhr, und 16.15 - 17.15 Uhr, D. Hallberg, Tel. 02683-947303

Gymnastik+Tanz, Weyerbusch Schulturnhalle, dienstags 16.15 - 17.15 Uhr, L. Mergardt, Tel. 02681-5496





# Senioren Info

## St.-Martins-Umzug der Kita „Arche“ am 8. November

Auch in diesem Jahr war die Vorfreude auf den Laternenumzug der Kita „Arche“ sehr groß. Die Bewohnerinnen und Bewohner des Hauses hatten es sich in der Eingangshalle mit einem Gläschen Federweißer gemütlich gemacht. St. Martin, hoch zu Ross - gefolgt von einer großen Schar Kindern, Eltern, Großeltern und Erziehrinnen - versammelte sich vor dem Eingangsportal.



Christa Hülpüsch, Leiterin der Kita „Arche“, begrüßte alle recht herzlich und lobte alle Kinder für ihre schönen selbst gebastelten Laternen. Eine Laterne schöner als die andere kam in der Dunkelheit besonders gut zur Geltung. Der Posaunenchor des CVJM Altenkirchen, unter der Leitung von Frau Hermann, begann zu spielen und wurde gesanglich von allen Anwesenden begleitet. Beschäftigungstherapeutin Sabine Klußmann sprach allen Beteiligten des St. Martinszugs im Namen des Theodor-Fliedner-Hauses ihr herzliches Dankeschön aus und verteilte Mandarinen an die Kinder. Zum



Abschluss spielte der Posaunenchor im Hallenbereich noch ein paar Lieder. Die Bewohnerinnen und Bewohner sangen freudig mit. Großer Applaus beendete dann die gelungene Darbietung.

Fotos: Sabine Klußmann

### Herzliche Einladung

zum **Weihnachtszauber**

in der Kita „Rappelkiste“ in Ingelbach

**Wann:** Samstag, 22. November 2014

14.00 – 17.00 Uhr

**Wo:** Bergstraße 10

57610 Ingelbach

#### Freuen Sie sich auf:

- ★ ...unseren kleinen aber feinen **Weihnachtsmarkt** mit:
  - ☞ selbstgemachten Essigen und Ölen
  - ☞ Gelees, Chutneys,.....
  - ☞ allerlei Dekorativem aus Holz, Glas, Stoff, Naturmaterial sowie verschiedene Geschenkideen...
- ★ ...unser **Weihnachtscafe**
  - ☞ verwöhnt Sie mit Kaffee und leckerem Kuchen.
- ★ ...unsere **Weihnachtswerkstatt**
  - ☞ erwartet die Kinder mit weihnachtlichen Bastelideen
- ★ ...unsere kleine **Buchausstellung**
  - ☞ die Sie in die wunderbare Welt der Bücher eintauchen lässt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch  
Kindertagesstätte „Rappelkiste“, Ingelbach

## 130 Jahre MGV >Eintracht< Weyerbusch-Hasselbach e.V.



### Das Geburtstagskonzert der Swiderski-Chöre

am 22.11.2014, 20 Uhr,

im großen Saal des Hotels „Sonnenhof“ in Weyerbusch

Gäste des MGV >Eintracht< Weyerbusch-Hasselbach e.V. sind:

MGV Beul-Heupelzen (Vorsitzender: Stefan Schütz)

Aveloona (Vorsitzende: Desiree Halber)

Vokalensemble 2000 (Vorsitzender: Harald Leukel)

Anna Keck (Klavier)

Axel Hein (Klarinette, Saxophon)



Gesamtleitung: Wladislaw Swiderski (Chordirektor ADC)

# EINTRITT FREI!

Um eine Spende wird am Ausgang gebeten.



# im Tal - Stiftung Wortelkamp 2014

**Ausstellungseröffnung | Lesung**

**Samstag, 22. November 2014, 18.30 Uhr**

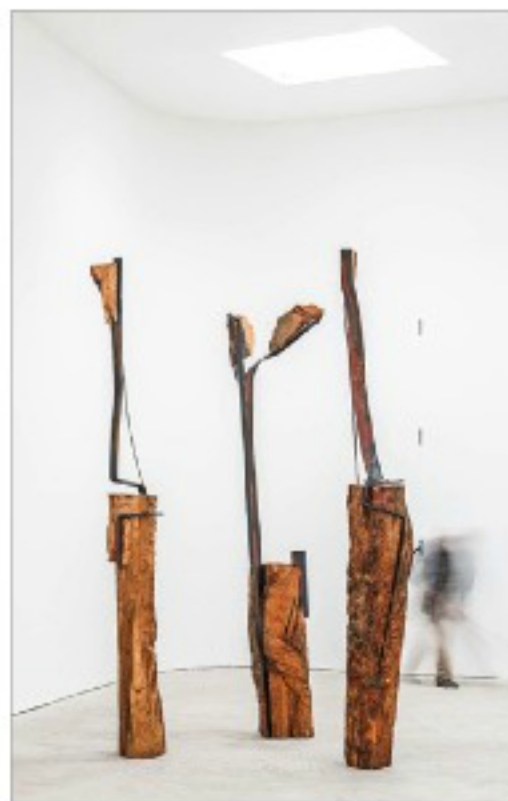
Erwin Wortelkamp: ›Figur, Form, Landschaft, Teil II‹  
(Ausstellung)  
&

Hanns-Josef Ortheil: ›Orte, Räume, Mauern, Grenzen‹  
(Lesung)

Ort: Haus für die Kunst, Schulstraße 18, 57635 Hasselbach  
Depositum, Im Bruch 3, 57635 Weyerbusch



Erwin Wortelkamp: ›Ich möchte auch mal ganz oben sein‹ Ehrung für Magritte, 1972/73; Material: Erde und Beton, Plastik, Stahlseil | Foto: © Thomas Lindelauf



Erwin Wortelkamp: Figur, Form, Landschaft, Teil II; Ausstellungsansicht im Depositum, Weyerbusch;

Foto: © Thomas Lindelauf, 2014

Die Ausstellung ist nach der Eröffnung nur nach telefonischer Vereinbarung bis 14. März 2015 zu sehen, Tel. 02686 604. Am 22. November lädt die ›im Tal - Stiftung Wortelkamp‹ zu einem Abend, an dem sich Kunstwerke von Erwin Wortelkamp und Texte von Hanns-Josef Ortheil begegnen. Eröffnet wird im ›Depositum‹ und im ›Haus für die Kunst‹ der zweite Teil der Ausstellung ›Figur, Form, Landschaft‹ mit Werken aus annähernd fünf Jahrzehnten. Der Körper des Menschen

wie die ihn umgebenden Räume sind die beiden dominierenden Themen von Wortelkamps Kunstwerken. Das zeigt sich früh schon in seinen figürlichen Skulpturen, sehr bald auch in seinen Interventionen im und zum öffentlichen Raum, die am Beginn der 1970er Jahre ganz vom Duktus der Politkunst durchdrungen sind und setzt sich fort über die bald 30-jährige Durchgestaltung der 11 Hektar großen Anlage ›im Tal‹.

Hanns-Josef Ortheil liest aus seinem gerade in erweiterter Neuauflage erschienenen literarischen Tagebuch ›Blauer Weg‹. Ähnlich wie Erwin Wortelkamp in der Kunst ist Hanns-Josef Ortheil in der Literatur an der künstlerischen Arbeit mit Orten und Räumen interessiert. In ›Blauer Weg‹ erzählt er von den Orts- und Raumverschiebungen im Kontext der deutschen Wiedervereinigung. Seit dem Oktober 1989 verändert sich die Literaturgeographie eines Landes von Monat zu Monat und macht der Psychogenese eines neuen Deutschlandbildes Platz. Ortheil erkundet diese Veränderungen nicht nur von zu Hause, sondern mit größter Aufmerksamkeit auch vor Ort, in den eigentlichen Umbruchzonen von Berlin und dem Osten Deutschlands.

Der Abend beginnt um 18.30 Uhr am ›Haus für die Kunst‹ in Hasselbach. Ein Shuttlebus zum ›Depositum‹ steht ebenso bereit wie ein Kleiner Imbiss. Unkostenbeitrag: 8 Euro.

# 700 Jahre 700 Stühle



Knut Seelbach ist leidenschaftlicher Marathon Läufer. Neben vielen anderen Auszeichnungen hat er in diesem Jahr mit dem SG Wenden auch die Deutscher Mannschaftsmeisterschaft gewonnen. Hauptberuflich ist Knut Seelbach Gruppenleiter der WFBM (Werkstatt für behinderte Menschen) in Flammersfeld, und so kam es letzten Freitag in den Werkstätten zu dieser außergewöhnlichen Preisübergabe.



Der KNUTH SEELBACH MARATHON-STUHL hat die Nummer 505 und ist im Rahmen der FREITAGSKÜNSTLER in der Jugendkunstschule entstanden.

Am Samstag, 22. November, können zwischen 16 Uhr und 18 Uhr wieder Stühle gebracht werden. Auch haben wir momentan ein paar feine Exemplare an alten Stühlen, die auf ihre Gestalter warten.

Am Samstag, 29. November, und Sonntag, 30. November, laden wir zum Stühle-Gestalten in die Jugendkunstschule ein. Parallel zum Weihnachtsmarkt in Altenkirchen kann hier von 13 bis 18 Uhr gesägt, gemalt und geklebt werden. Wir freuen uns auf Sie und Ihren Stuhl

Das Team um die Stühle der Jugendkunstschule



Advents  
**Markt**  
Kita Spatzennest  
*für jedermann*

Am Samstag, 22.11.2014, von 16-19 Uhr  
in der Kita Spatzennest, Gieleroth

Weihnachtliche Deko, Adventskränze,  
Eine-Welt-Laden, Buttonmaschine,  
Geschenckverpackungen, Korbflechter,  
Genähtes, Handarbeiten, Säfte,  
Krippen, Schminken & Glücksrad

**Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt**

Kuchenbuffet, Suppe, Brezeln, Würstchen mit Brötchen  
Kaffee, Kakao und Punsch

Veranstalter: Der Elternausschuss und die Kindertagesstätte Spatzennest in Gieleroth  
Die Aufsichtspflicht obliegt an diesem Tag den Eltern!



**MittenDrin** aktuell

Themenabend am Dienstag

Im Mehrgenerationenhaus „Mittendrin“  
Wilhelmstraße 10, Altenkirchen

25. November, 17.30 Uhr

2014

„Das Gehör -  
Die Last mit der  
Schwerhörigkeit“

Eine Betroffene berichtet

„Die Maßnahme wird aus dem Europäischen Sozialfonds der Europäischen Union kofinanziert“



Weihnachtlicher  
Kunst- & Hobbymarkt  
in Flammersfeld



Mit  
Tombola

29.11.14 von 11-17 Uhr  
30.11.14 von 11-17 Uhr

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!

Veranstalter: Lebenshilfe im Landkreis Altenkirchen e.V.

Veranstaltungsort:  
Westerwald Werkstätten GmbH  
Auf der Brück 4  
57632 Flammersfeld



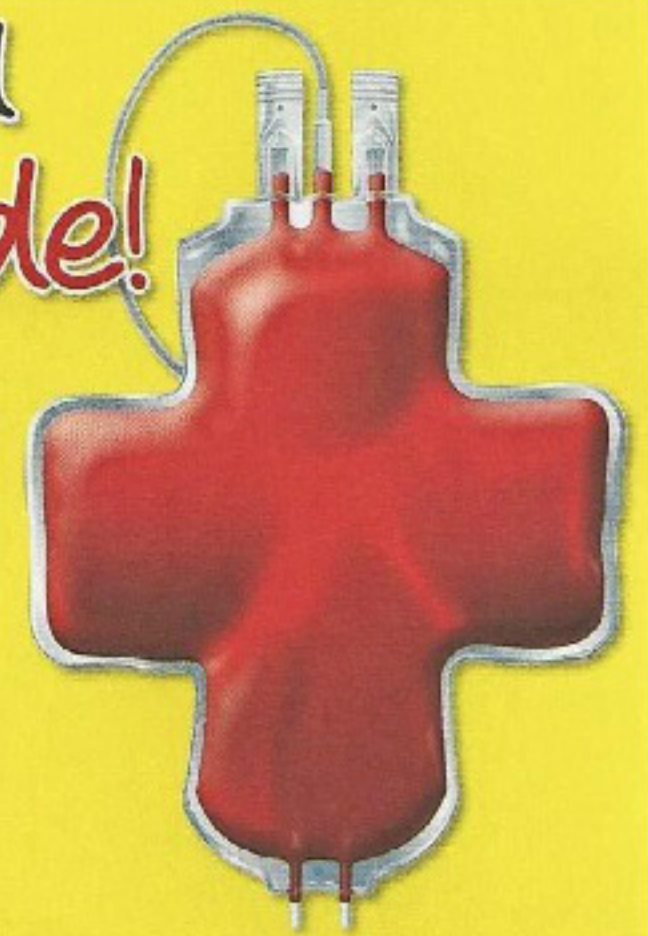
LEBENSILFHE für Menschen mit  
geistiger Behinderung e.V.

SPENDENKONTO: KREISSPARKASSE WISSEN · IBAN DE53 5735 1030 0005 0005 42

Du + Wir sind  
Blutspende!



DRK-Blutspendedienst West



Nächster Blutspende-Termin:

**Weyerbusch**  
Freitag, 28.11.2014  
von 16:30 bis 20:00 Uhr  
Bgm. Raiffeisenschule  
Schulstr.



Machen Sie mit! Termine und Infos:

Telefon: 0800 11 949 11 (tunleerweit, gebührenfrei aus dem Festnetz)

Internet: [www.blutspendedienst-west.de](http://www.blutspendedienst-west.de)



DRK-Blutspendedienst West



# Weihnachts-(Grill-)Zauber

am 6.12.2014 ab 15:00 Uhr  
im Feuerwehrhaus in Mehren

- Spezialitäten vom Grill
- vorweihnachtliche Atmosphäre
- Westerwälder Weihnachtsskrippen
- leckere winterliche Heißgetränke
- Der Nikolaus kommt und verteilt Geschenke
- leckeres Gebäck
- Informieren Sie sich über die Arbeit der Feuerwehr
- Der Tageserlös kommt der Feuerwehr Mehren zu Gute



## TatWort: Bar

im Phönix Almersbach

Hier können Sie die Größen der Poetry Slam Szene live erleben.

**Double Feature:** So. 23. November 2014, 20:00 Uhr

### Frank Klötgen

#### „Holz und die 7 Todsünden“

In „Holz und die 7 Todsünden“ seziert der ZEIT-Literaturpreisträger die volle Bandbreite moralischer Verfehlungen. Mal bitterböse, mal gallig-humorig - aber immer klangverliebt und in anmutige Reime gepackt.

„Jugendliche Kraft paart sich da mit schmunzelnder Altersweisheit, Rock'n'Roll mit Romantik und Wahnsinn mit Methode.“ Kultura Extra

### Christian Bartel

#### „Grundkurs Weltherrschaft“

Das einzige, was fast noch besser ist als das, was Christian Bartel liest, ist, wie er es liest.

Erm. 8,- € / Normal 10,- €

[www.tatwortbar.wordpress.com](http://www.tatwortbar.wordpress.com)

Das Wort sei mit Euch!

**PHÖNIX**  
Kartenvorverkauf:

Koblenzer Straße 47  
57610 Almersbach  
Tel. 02681.9829898

**Kultur-/  
Jugendkulturbüro**  
Haus Felsenkeller e.V.  
Tel. 02681.7118





# Hits für Kids

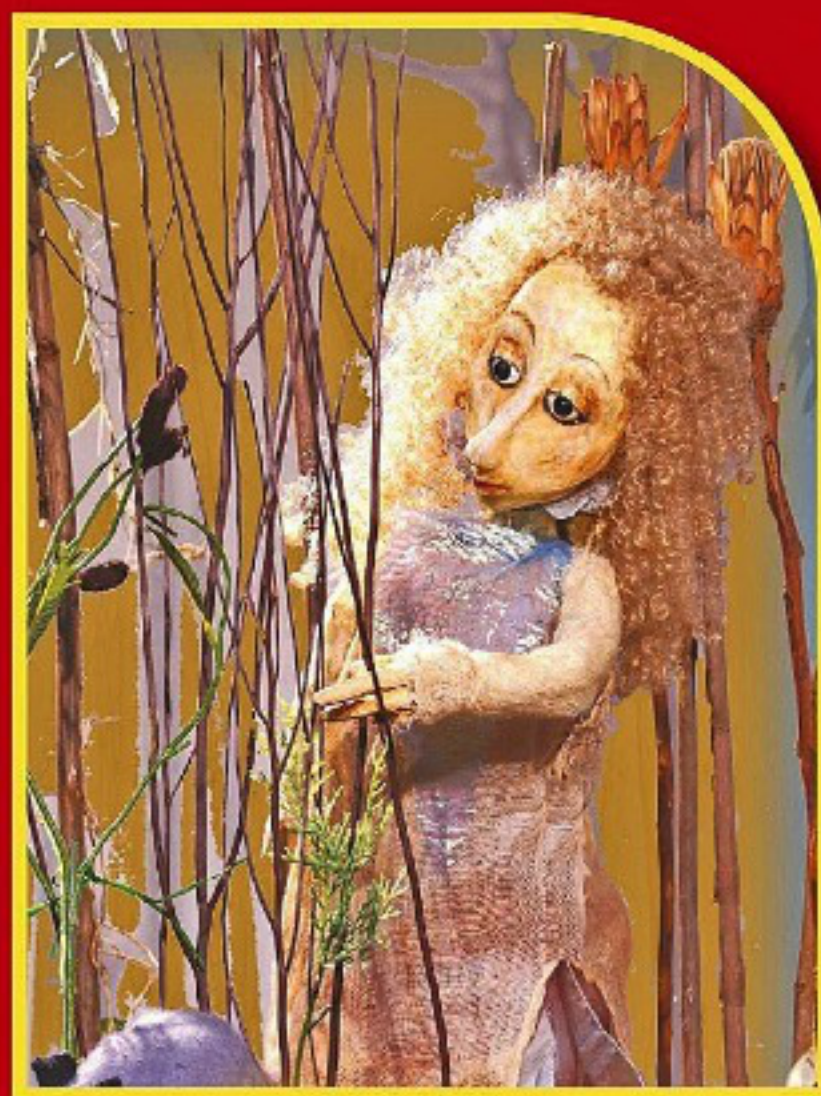
Guck-mal Figurentheater präsentiert

## „Kleine Prinzessin Mäusehaut“

Ein wiederentdecktes Märchen der Gebrüder Grimm, nach Motiven des Stückes „König Lear“ von Shakespeare. Die Geschichte wird anrührend und humorvoll erzählt. Darüber, dass nicht nur Macht und Reichtum, sondern auch scheinbar nebensächliche Dinge im Leben Bedeutung haben.

„Ich liebe dich wie das Salz“, sagt die Prinzessin zu ihrem Vater, dem alten König. Aus Zorn „du wagst es mich mit so geringer Sache zu vergleichen“ verstößt er sie aus dem Königreich.

Unerkannt gelangt die Prinzessin, getarnt als Küchenjunge in ein anderes Königreich. Dort dient sie dem jungen König. Er erkennt ihre Schönheit und nimmt sie zur Frau....



**Sonntag,  
23. Nov. 2014**

Beginn: 15 Uhr;

Einlass: 14:45 Uhr

Eintritt: 5 € / Person

Ort: Raiffeisenhaus

Weyerbusch

Ab 4 Jahren



**Anmeldungen unter: 02681/7118 empfohlen • [www.kultur-felsenkeller.de](http://www.kultur-felsenkeller.de)**

## Malen mit Pastellkreiden

Der Kunst-Kurs von  
Margarita Gerber stellt aus.

**Ausstellungseröffnung  
Freitag, 21. Nov. 16 Uhr**

Koblenzer Straße 5 • 57610 Altenkirchen

Musikalisch begleitet  
wird die Eröffnung von  
Fabian Zimmerman  
Kevin und Veronika Laas  
Karoline Cichon  
Sophia Boschenkov  
Jan-Alexander und  
Julian Gerber.



Kreativ-  
Werkstatt  
Jugendkunstschule Altenkirchen



Rheinland-Pfalz  
MINISTERIUM  
FÜR BILDUNG, WISSENSCHAFT,  
WEITERBILDUNG UND KULTUR



Kultur -/  
Jugendkulturbüro  
Haus Felsenkeller e.V.

[www.jugendkunstschule-altenkirchen.de](http://www.jugendkunstschule-altenkirchen.de)





**HOBBY CARNEVALISTEN  
ERBACHTAL 1982 e. V.**

**Erbach Olé**

**- BESUCHEN SIE UNSERE -**

**Prinzenproklamation**

**AM 22. November 2014**

**In der Sporthalle in Eichelhardt**

**Beginn 19.11 Uhr**

**Mitwirkende:**

**Präsidenten: Dominic Pritz, Sina Beutgen**

Alle Tanzgarden vom HC Erbachtal  
Verabschiedung vom Dreigestirn  
Inthronisierung des neuen Prinzen

**Besuch der Gastvereine mit ihren  
Garden und den amtierenden  
Prinzessinnen, Prinzen und Präsidenten.**

**EINTRITT FREI !**

**BEKANNTMACHUNG**



**Jahresablesung  
der Wasserzähler**



Ab dem 17. November 2014 bis zum 29. November 2014 werden in den Ortsgemeinden der Verbandsgemeinde Altenkirchen, sowie in der Stadt Altenkirchen wieder die Hauptwasserzähler in jedem Haushalt abgelesen.

Wir bitten Sie, wie auch in den vergangenen Jahren, dafür zu sorgen, dass die Wasserzähler zugänglich sind, damit Verzögerungen beim Ablesen vermieden werden.

Die zur Ablesung berechtigten Wasserzählerableser führen einen Ausweis mit sich, der auf Verlangen vorgezeigt wird.

Bei Abwesenheit eines Anschlussnehmers wird eine Benachrichtigung hinterlassen. Wir bitten, die Angaben umgehend dem Ableser oder den Verbandsgemeindewerken Altenkirchen schriftlich, telefonisch oder per Email mitzuteilen.

Gleichzeitig weisen wir darauf hin, dass die Wasserzähler vor Beschädigung und vor Frosteinwirkung geschützt werden müssen. Hierdurch bleiben Ihnen unnötige Kosten erspart.

Ihre

Verbandsgemeindewerke Altenkirchen

Ansprechpartner

Andreas Buchholz 02681 85291 andreas.buchholz@vg-altenkirchen.de  
Charlene Wetzig 02681 85274 charlene.wetzig@vg-altenkirchen.de

**Unglaublich tage**

**Herzlich willkommen**



mit Matthias Hennemann

**im Gemeindehaus Helmerother Höhe**

**Donnerstag, 20. 11.: 20.00 Uhr mit Musikteam**

Redner: Matthias Hennemann „Gott hat sich was dabei gedacht“

**Freitag 21.11.: 20 Uhr mit dem Jugendchor Weitfeld**

Redner: Matthias Hennemann Thema: „Richtig kritisieren“

**Samstag 22.11.: 20 Uhr mit dem Chor „Aufbruch“ der Ev. Allianz Altenkirchen**

Redner: Matthias Hennemann Thema: „Umgang mit Kritik“

**Sonntag, 23.11. Der Neue 1115 - Gottesdienst**

**11.00 Uhr Kaffeeempfang, 11.15 Uhr Gottesdienst**

(Für Ihre Kinder gibt es gleichzeitig ein Kinderprogramm) Redner: Daniel Benne

**Anschließend Mittagessen**

Kontakt: Daniel Benne, Pastor, 57612 Helmeroth Tel. 02682-1770 E-Mail. dbenne@gmx.de



**Veranstalter: Evangelische Gemeinschaft Helmeroth**  
Zweigverein der Evangelischen Gesellschaft für Deutschland in Radevormwald

[www.gemeinschaft-helmeroth.de](http://www.gemeinschaft-helmeroth.de)



**Öffentliche Abgaben-Mahnung (Steuer- und Gebühren-Mahnung)**

Die Verbandsgemeindekasse Altenkirchen macht darauf aufmerksam, dass am 15. November 2014 folgende Abgaben (Steuer- und Gebührenverpflichtungen) fällig sind:

Grundsteuer .....	4. Quartal 2014
Gewerbesteuer .....	4. Quartal 2014
Straßenreinigungsgebühren .....	4. Quartal 2014
Wassergeld .....	4. Quartal 2014
Schmutzwassergebühren .....	4. Quartal 2014
Wiederk. Beitrag für Wasserversorgung .....	4. Quartal 2014
Wiederk. Beitrag für Schmutzwasser .....	4. Quartal 2014
Wiederk. Beitrag für Niederschlagswasser .....	4. Quartal 2014

Die Abgaben-/Steuer- und Gebührenpflichtigen, die mit der Entrichtung der genannten Steuern und Gebühren im Rückstand sind, werden hierdurch öffentlich gemahnt, die Rückstände bis spätestens 20.11.2014 an die Verbandsgemeindekasse zu zahlen (dieses bedeutet, dass bis zu die-

sem Termin die öffentlichen Abgaben einem der Konten der Verbandsgemeindekasse gutgeschrieben sein müssen). Nach dem 20.11.2014 werden die fällig gewordenen Abgaben im Wege des Verwaltungs-zwangsvorgang nach dem Landesverwaltungsvollstreckungsgesetz-zwangsweise eingezogen und auf Grund der Abgabenordnung (AO) vom 16.03.1976 in der jeweils gültigen Fassung, § 240, folgender Säumniszuschlag erhoben: für jeden angefangenen Monat vom Fälligkeitstage ab gerechnet 1 (eins) vom Hundert des auf volle 50 EUR abgerundeten Betrags. Ferner möchten wir darauf hinweisen, dass bei Scheckzahlungen die Zahlungs-Schonfrist gem. § 240 Abs. 3 Satz 1 der Abgabenordnung nicht gilt. Bei Verwendung des Zahlungsmittels Scheck fallen Säumniszuschläge sofort nach Ablauf des Fälligkeitstages an. Um Ihnen die Überwachung der Zahlungstermine zu ersparen empfehlen wir Ihnen die Teilnahme am Bankeinzugsverfahren. Wir bitten die Abgabepflichtigen, den Zahlungstermin einzuhalten.

Verbandsgemeindekasse Altenkirchen

Idelberger  
Kassenverwalter



# Spatenstich für Kunstrasenplatz in Neitersen



Vertreter von Sport, Ortsgemeinde, Verwaltung und Bauunternehmer waren zum Spatenstich angetreten. Foto: Wachow

Ortsbürgermeister Horst Klein und die Ortsgemeinde Neitersen hatten für den 6. November zum offiziellen Baubeginn des Kunstrasenplatzes eingeladen. Am Sportlerheim begrüßte der Ortschef den Ersten Beigeordneten der VG Altenkirchen, Heinz Düber, die Mitarbeiter der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen Burkhard Heibel und Jan Thiel, Mitglieder seines Ortsgemeinderats, die Ortsbeigeordneten Jutta Weidenbruch und Rudolf Bellersheim, den WSN-Vorsitzenden Achim John und Vorstandsmitglieder, Strabag-Bauleiter Marco Buchholz und seine Mitarbeiter. Nach langer Zeit sei es nun endlich soweit, der Wunsch der Fußballer gehe in Erfüllung. Die altehrwürdige „Emma“ werde nun grün, erhalte einen Kunstrasenplatz. Das Investitionsvolumen für den Platz beträgt über 350.000 Euro. Bei der Finanzierung gehe man von einer zehnpromtigen Beteiligung der VG Altenkirchen aus. Der WSN beteiligt sich mit 20.000 Euro, der Anteil der Gemeinde beläuft sich auf knapp 300.000 Euro. Mit der Erstellung des neuen Platzes unterstütze man die sportlichen Aktivitäten der Wiedbachtaler Sportfreunde Neitersen (WSN) und hofft darauf, weitere Jugendspieler gewinnen zu können. Ortsbürgermeister Horst Klein geht davon aus, dass die Sanierung im zweiten Quartal des kommenden Jahres abgeschlossen sein kann. Bis dahin weichen die WSN-Mannschaften in erster Linie auf die Spielflächen im Sportzentrum Altenkirchen aus. (wwa)

## Bereitschaftsdienste/Notrufe

### Notrufe

#### ■ Ärzte

**Samstag/Sonntag, 22./23. November 2014**

#### Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Außerhalb der Sprechzeiten ihres Hausarztes erreichen Sie den ärztlichen Bereitschaftsdienst unter der Rufnummer 02681 - 9843209 in der Bereitschaftsdienstzentrale am DRK-Krankenhaus Altenkirchen. An Samstagen, Sonntagen und Feiertagen finden Sprechstunden von jeweils 9.00 - 12.00 und von 15.00 - 18.00 Uhr statt; um telefonische Anmeldung wird gebeten.

Der Bezirk Hachenburg ist über die Rufnummer der BDZ Hachenburg 02662/9443435 zu erreichen.

In dringenden, lebensbedrohlichen Notfällen wenden Sie sich bitte an den

Rettungsdienst unter der Rufnummer 112.

#### ■ Augenärztliche Bereitschaft

Seit geraumer Zeit gibt es in den Landkreisen Altenkirchen und Westerwald eine einheitliche feste Rufnummer für den augenärztlichen Bereitschaftsdienst. Die Telefonnummer lautet 01805-112066. Sie gilt zu allen sprechstundenfreien Zeiten. Hier erhält man zunächst Informationen über den diensthabenden Augenarzt und seine Sprechzeiten.

Wird das persönliche Gespräch mit dem Mediziner gewünscht, wird im selben Telefonat direkt an diesen weiterverbunden. Sollte der Augenarzt im Ausnahmefall nicht erreichbar sein, wird der Anruf automatisch an eine Rettungsleitstelle bzw. Einsatzzentrale durchgeschaltet.

#### ■ Zahnärzte

**Einheitliche zahnärztliche Notrufnummer:**

0180-5040308 zu den üblichen Telefentarifen

#### Ansage des Notdienstes zu folgenden Zeiten:

Freitagnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Samstag früh 8.00 Uhr bis Montag früh 8.00 Uhr

Mittwochnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr und

an Feiertagen entsprechend von 8.00 Uhr früh bis zum nachfolgenden Tag früh 8.00 Uhr;

an Feiertagen mit einem Brückentag von

Donnerstag 8.00 Uhr bis Samstag 8.00 Uhr

Weitere Informationen zum zahnärztlichen Notfalldienst können Sie unter [www.bzk-koblenz.de](http://www.bzk-koblenz.de) nachlesen. Eine Inanspruchnahme des zahnärztlichen Notfalldienstes ist wie bisher nach telefonischer Vereinbarung möglich.

#### ■ Apotheken

Die Telefonansage des Apothekennotdienstes ist sowohl aus dem Festnetz als auch aus dem Mobilfunknetz über die landesweit gültige Rufnummer 01805/258 825 plus Postleitzahl des Standortes zu erreichen. Ein Anruf aus dem deutschen Festnetz kostet 0,14 Euro pro Minute. Die Gebühren für Anrufe aus dem Mobilfunknetz sind anbieterabhängig, jedoch max. 0,42 €/Min.

Zum Beispiel 01805-258825-57610 für Altenkirchen. Dies erspart die Menüführung und ist mit jedem Wahlverfahren möglich. Der Dienstwechsel der Apotheken erfolgt täglich um 8.30 Uhr. Die Ansage kann 24 Stunden täglich abgerufen werden.

Auf der Internetseite der Landesapothekerkammer Rheinland-Pfalz ([www.lak-rlp.de](http://www.lak-rlp.de)) ist ein für jedermann abrufbarer Notdienstplan verfügbar, der nach Eingabe der Postleitzahl des Standortes die umliegenden dienstbereiten Apotheken anzeigt.

#### ■ Deutscher Kinderschutzbund (DKSB)

**Kreisverband Altenkirchen e.V.**

Wilhelmstr. 33, 57610 Altenkirchen

Tel. Büro ..... 02681/988861

Fax: Büro ..... 02681/70159

Bürozeiten:..... Mo., Mi., Fr. von 9.00 bis 12.00 Uhr

Tel. Secondhand-Laden: ..... 02681/70209

#### Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag ..... von 9.00 bis 12.00 Uhr

und ..... 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr



www.kinderschutzbund-altenkirchen.de  
e-mail: info@kinderschutzbund-altenkirchen.de

■ **Allgemeiner Notruf** ..... 110

■ **Kinderschutzdienst**

Brückenstraße 5, Kirchen ..... 02741/930046 und -47  
montags und mittwochs ..... 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr  
dienstags und freitags ..... 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

■ **Polizei**

Polizeiinspektion Altenkirchen ..... 02681/946-0  
Kriminalinspektion Betzdorf ..... 02741/926-200

■ **Schiedsamt Altenkirchen**

Schiedsman Klaus Brag ..... Tel. 02688/8178  
Stellvertreter Wilhelm Meuler ..... Tel. 02683/7270  
Sprechzeiten nach vorheriger telefonischer Vereinbarung.

■ **DRK-Rettungsdienst-Krankentransport  
für den Kreis Altenkirchen:**

aus allen Ortsnetzen ..... 112

■ **Krankenhaus**

DRK-Krankenhaus Altenkirchen ..... 02681/880

■ **Feuerwehren**

**Notruf** ..... 112

**Verbandsgemeindewehrleiter**

Ralf Schwarzbach privat ..... 02686/989350  
Handy ..... 0170/5331153

**Stellvertretender Wehrleiter**

Andreas Krüger privat ..... 02686/228631  
dienstlich ..... 02681/807192  
Handy ..... 0171/4472891

**Wehrführer Löschzug Altenkirchen**

Michael Heinemann privat ..... 02681/981424  
dienstlich ..... 02681/954614  
Handy ..... 0172/7061111

**Stellvertretender Wehrführer**

Dirk Idelberger privat ..... 02681/70914  
dienstlich ..... 02681/8610080  
Handy ..... 0171/4874572

**Wehrführer Löschzug Berod**

Oliver Euteneuer privat ..... 02681/987116  
dienstlich ..... 02681/9563-34  
Handy ..... 0170/7871060

**Stellvertretender Wehrführer**

Pascal Müller privat ..... 02680/9889669  
Handy ..... 0170/4759819

**Wehrführer Löschzug Mehren**

Jörg Schwarzbach privat ..... 02686/988125  
dienstlich ..... 02602/999428818  
Handy ..... 0151/23062089

**Stellvertretender Wehrführer**

Florian Klein privat ..... 02686/988654  
dienstlich ..... 02602/914401  
Handy ..... 0171/4373317

**Wehrführer Löschzug Neitersen**

Frank Bettgenhäuser privat ..... 02681/6727  
Handy ..... 0171/8666625

**Stellvertretender Wehrführer**

Sven Schüler privat ..... 02685/987114  
dienstlich/Handy ..... 0171/1443187

**Wehrführer Löschzug Weyerbusch**

Andreas Krüger privat ..... 02686/228631  
dienstlich ..... 02681/807192  
Handy ..... 0171/4472891

**Stellvertretender Wehrführer**

Michael Imhäuser privat ..... 02686/989084  
Handy ..... 0171/6830947

■ **Stromversorgung und Kabelfernsehen**

**Stromversorgung**

für die OG Idelberg, Ingelbach, Berod  
und Ortsteil Michelbach-Widerstein ..... 0261 392-2440

**Energieversorgung Mittelrhein AG**

**Kabel-TV / Internet**

KEVAG Telekom GmbH ..... 0261 20162-222

**Süwag Energie AG**

Service-Telefon ..... 0800/4747488

Service-Fax ..... 069/3107-3710

**EnergieNetz Mitte GmbH**

Flachsweg 6, 57537 Wissen ..... 02742/913080

Internet: ..... www.EnergieNetz-Mitte.de

E-Mail: ..... info@EnergieNetz-Mitte.de

**Service-Center:**

Mo bis Fr kostenfrei (8 - 18 Uhr) ..... 0800-3250532

**Entstörungsdienst Strom:**

täglich kostenfrei (0 - 24 Uhr) ..... 0800-3410134

**RWE Energieladen Altenkirchen**

Marktstr. 7, Altenkirchen

Mo - Do 9:00 - 13:00 Uhr, 14:00 - 18:00 Uhr

■ **Gasversorgung**

**Rhenag Netzservice Betzdorf-Alsdorf,**

57518 Alsdorf ..... 01802/484848

Rhenag Netzservice Eitorf,

53783 Eitorf, für Hasselbach, Kircheib, Werkhausen-Leingen und

Weyerbusch ..... 01802/484848

Bad Honnef AG, 53604 Bad Honnef ..... 02224/170

für Fiersbach, Forstmehren, Hirz-Maulsbach,

Kraam, Mehren und Rettersen ..... 02224/17222

■ **Kinderärztliche Notdienstzentrale  
oberer Westerwald in Kirchen**

Mittwochs: ..... von 13.00 Uhr bis donnerstags 8.00 Uhr

an Wochenenden: ..... von Freitag, 18.00 Uhr, bis Montag, 8.00 Uhr

an Feiertagen: ..... vom Vorabend 18.00 Uhr

..... bis zum nächsten Tag 8.00 Uhr

Telefonnummer ..... 01805 / 112 057

Bei Lebensgefahr rufen Sie bitte direkt den Notarzt über die Rettungsleitstelle - Rufnummer 19 222.

■ **Verbandsgemeindeverwaltung und -werke**

Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen ..... 02681/85-0

rathaus@vg-altenkirchen.de ; www.vg-altenkirchen.de

**Öffnungszeiten:**

Montag bis Freitag ..... 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

**Rathaus:**

nachmittags:

Dienstag ..... 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Donnerstag ..... 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

**Öffnungszeiten Bürgerbüro:**

Montag bis Mittwoch ..... 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Donnerstag ..... 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr

- durchgehend geöffnet -

Freitag ..... 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Telefon Bürgerbüro ..... 02681/85-226, 85-227, 85-228

**Bereitschaft nach Dienstschluss:**

Wasserwerk Altenkirchen ..... 0175/1821982

Abwasserwerk Altenkirchen ..... 0175/1821986

**Bauhof der Verbandsgemeinde Altenkirchen**

Heimstraße ..... 02681/984950

■ **Karibu-Hoffnung für Tiere e.V.**

**Postfach 09, 57573 Hamm / Sieg**

Geschäftsstelle: ..... 02682/969314

Notrufhandy: ..... 0178/5921256

Internet: ..... www.karibu-hoffnungfuertiere.de

Email: ..... info@karibu-hoffnungfuertiere.de

■ **Frauenhaus / Beratungsstelle**

Telefonzeiten Mo. bis Fr. 9.00 bis 11.00 Uhr, Tel. 02662/5888. Anrufbeantworter wird täglich abgehört.

■ **Internetadresse für Straßenbeleuchtungsstörungen**

Durch die Umfirmierung der E.ON Mitte AG zur Energie Netz Mitte GmbH ab dem 01.06.2014 können Straßenbeleuchtungsstörungen nun unter: <http://strassenbeleuchtung.energienetz-mitte.de/altenkirchen/index.php> gemeldet werden.

Hier können unter Angabe des Ortes, der Straße und der Leuchtennummer, die sich auf jeder Straßenlampe befindet, Störungen gemeldet werden.

## Sozial- und Pflegedienste

- Anzeige -

■ **Pflegestützpunkt (Beratungsstelle**

**für ältere, pflege- und hilfebedürftige Menschen)**

Zentrale Anlaufstelle für ältere, pflege- und hilfsbedürftige Menschen und deren Angehörige. Kostenlose, neutrale und unverbindliche Beratung rund um Pflegefragen und Lebensplanung im Alter.

Sie erreichen persönlich:

Birgit Pfeiffer, dienstags 14 Uhr bis 16 Uhr ..... 02681/800655

Andreas Schneider, montags 14 Uhr bis 16 Uhr, ..... 02681/800656

Kölner Str. 97 (DRK), 57610 Altenkirchen

Ansonsten über Anrufbeantworter;

Hausbesuche erfolgen nach Absprache.



- Anzeige -

**■ Pflegedienst Klaus Weller**  
**häusliche Alten-/Krankenpflege**  
 Gartenweg 1, 57612 Helmenzen  
 kostenfreie Auskunft / Beratung; Verwaltung ..... (02681) 70 200  
**24 Std.-Notdienst** ..... **0171/3225744**

- Anzeige -

**■ Ambulanter Pflegedienst fauna e.V.**  
 Saynstraße 6, 57610 Altenkirchen  
**Krankenpflege, Altenpflege, kostenlose Beratung**  
 Verwaltung und 24-Std.-Notdienst ..... 02681/9569-0

- Anzeige -

**■ Kirchl. Sozialstation Altenkirchen e.V.**  
 Kölner Str. 78, 57610 Altenkirchen. Tel. .... 02681/2055  
 24 Std. Rufbereitschaft  
 www.ahz-kirchsoz.de

- Anzeige -

**■ DRK-Kreisverband Altenkirchen e. V. - Sozialer Service**  
 Häuslicher PflegeService (24-Std. tägl.) ..... 02681/8006-43  
 Betreuungsverein, MenüService, HausNotruf-Service, HauswirtschaftsService ..... 02681/8006-42

- Anzeige -

**■ Hospiz- und Palliativberatungsdienst des Hospizverein Altenkirchen**  
 Begleitung und Beratung schwerstkranker und sterbender Menschen  
 und Angehörige ..... Tel. 02681-879658

- Anzeige -

**■ Mobiler Pflegeservice Elke Preyer**  
 Telefon ..... 02634 - 7565  
 Mobil ..... 0171 74 15 460

- Anzeige -

**■ DRK Tagespflege „Die Buche“**  
 Leuzbacher Weg 31 (Arztehaus); 57610 Altenkirchen  
 02681/9826210; tagespflege@seniorenzentrum-ak.drk.de

- Anzeige -

**■ Evangelisches Alten- und Pflegeheim Theodor-Fliedner-Haus Altenkirchen**  
 Theodor-Fliedner-Straße 1, 57610 Altenkirchen  
 Telefon ..... 02681 4021  
 Fax: ..... 02681 988260  
 E-Mail: ..... ahak@ev-altenhilfe-ak.de

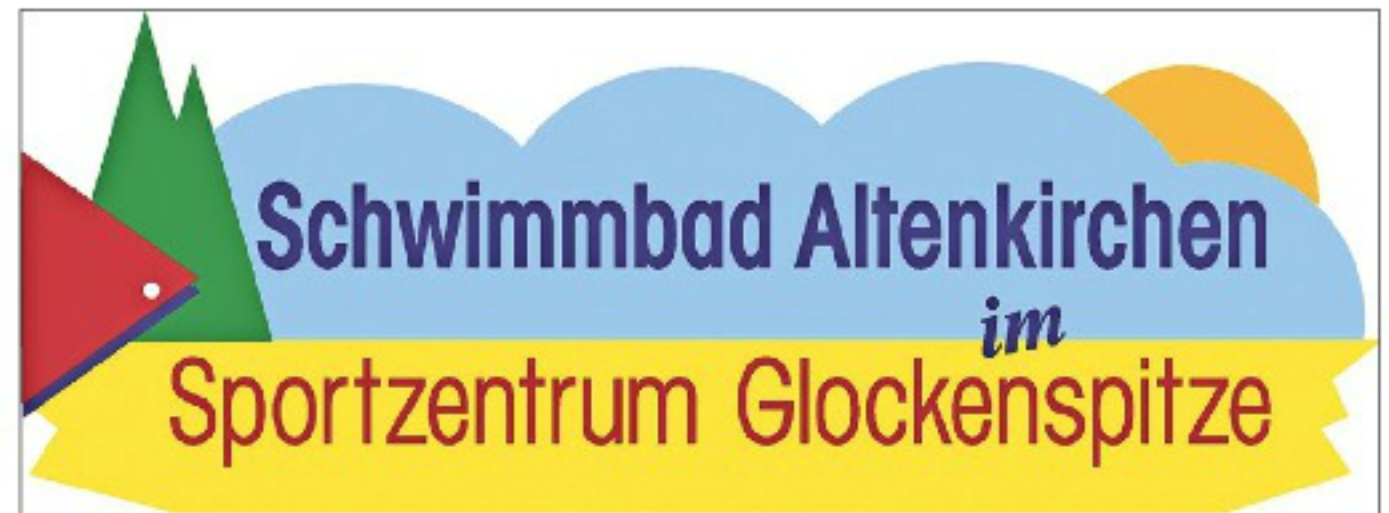
**Amtliche Bekanntmachungen**



**Öffentliche Bekanntmachung**  
**■ Sitzung des Hauptausschusses der Verbandsgemeinde Altenkirchen**  
 Am Dienstag, 25. November 2014, 17 Uhr, findet im kleinen Ratsaal des Rathauses in Altenkirchen, eine Sitzung des Hauptausschusses der Verbandsgemeinde Altenkirchen statt.

**Tagesordnung:**  
**I. Abschließende Entscheidungen**  
**Öffentliche Sitzung:**  
 1. Zustimmung zur Annahme von Zuwendungen  
 2. Sanierungskonzept für die Kindertagesstätte Busenhausen  
 3. Kulturförderung  
 3.1 Projektförderung Kultur- / Jugendkulturbüro 2015  
 3.2 Allgemeines Kulturförderprogramm (Kleinkunstbühne) 2015 des Kultur- / Jugendkulturbüros Haus Felsenkeller  
 3.3 Durchführung der Kleinkunstveranstaltungen „Kultur vor Ort“ 2015 in der Stadthalle und in Fremdräumen  
 - Mietzuschuss -  
 3.4 Straßentheaterfestival (Asphaltvisionen)  
 3.5 Mobile Jugendkunstschule  
 4. Verschiedenes  
**II. Vorberatende Beschlussfassungen**  
 Verbandsgemeinde Altenkirchen

Heijo Höfer,  
 Bürgermeister



Besuchen Sie das  
**■ Hallenbad im Sportzentrum Glockenspitze**  
**Öffnungszeiten/Allgemeine Badezeit:**  
 Dienstag ..... 12.30 bis 18.00 Uhr  
 Mittwoch ..... 12.30 bis 22.00 Uhr  
 Donnerstag (Warmbadetag) ..... 12.30 bis 20.30 Uhr  
 Freitag (Warmbadetag) ..... 12.30 bis 22.00 Uhr  
 Samstag ..... 8.30 bis 19.00 Uhr  
 Sonntag ..... 8.30 bis 19.00 Uhr

**Benutzungsgebühren:**  
 Einzelkarte Erwachsene ..... 3,00 €  
 Einzelkarte Jugendliche ..... 1,50 €  
 Zwölferkarte Erwachsene ..... 30,00 €  
 Zwölferkarte Jugendliche ..... 15,00 €  
 Geldwertkarte als Familienkarte ..... 72,00 €

- Badezeit: zwei Stunden (inkl. Be- und Entkleiden)  
 - Letzter Einlass: eine Stunde vor Badebetriebsende.

**Schwimmkurse für Kinder/Jugendliche finden statt:**  
 dienstags bis freitags ..... von 14.00 bis 16.00 Uhr  
 Informationen unter der Tel.-Nr. .... 02681/4222

**Aqua-Fitness und Aqua-Jogging**  
 Außerdem finden regelmäßig Aqua-Fitness- und Aqua-Jogging-Kurse statt. Genaue Informationen hierzu unter Tel. 02681/4222 oder www.vg-altenkirchen.de (Rubrik „Freizeit und Tourismus“)! Schwimmkurse für Erwachsene finden nach Terminabsprache statt!

**Infrarotkabine im Hallenbad Altenkirchen**  
 30 Minuten für 3,00 €  
 Nähere Informationen hierzu im Hallenbad, Tel. 02681/4222, oder unter www.vg-altenkirchen.de (Rubrik „Freizeit und Tourismus“)!

**Hallenbad geschlossen !**  
 Das Hallenbad ist am  
 Sonntag, 23. November 2014,  
 ab 13 Uhr wegen einer  
 Schwimmsportveranstaltung geschlossen.



**■ Feuerwehrdienste**  
**Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Altenkirchen**  
 ... am Donnerstag, 27. November 2014, 19 Uhr.  
**Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Neitersen**  
 ... am Donnerstag, 20. November 2014, 19 Uhr.



**Bekanntmachung**  
**■ Schmutzwassergebühren 2014**  
 Beantragung von Abzügen für die nicht den öffentlichen Abwasseranlagen zugeführten Wassermengen  
 Grundstückseigentümer, die im Jahre 2014 laut „Abgabenbescheid“ zu Schmutzwassergebühren veranlagt wurden, aber nicht alle auf ihr Grundstück gelangten Wassermengen der öffentlichen Kanalisation zuführen, können auf Antrag Abzüge auf die Schmutzwassergebühren 2014 bekommen. Antragsvordrucke sind bei den jeweils zuständigen Ortsbürgermeistern in den Ortsgemeinden und für die Stadt Altenkirchen bei den Verbandsgemeindewerken Altenkirchen, 57609 Altenkirchen, Rathaus (Zimmer U 18), erhältlich. Nach Ausfüllen sind diese über die Ortsbürgermeister, bzw. für die Stadt Altenkirchen über die Verbandsgemeindewerke, mit deren Bestätigungsvermerk oder den erforderlichen Nachweisen und Unterlagen bis spätestens zum 01.12.2014 an die Verbandsgemeindewerke zu richten.  
 Im Wesentlichen handelt es sich hierbei um Wassermengen bei Betrieben mit Viehhaltung, die in geschlossene Gruben zur anschließenden landwirtschaftlichen Verwertung gesammelt werden. Maßgebend ist der Viehbestand vom 20. November 2014. Die Grundlage für die Gewährung von Abzügen bildet der § 19 Abs. 5 der „Entgeltsatzung Abwasserbeseitigung“ der Verbandsgemeinde Altenkirchen vom 13. Dezember 2011.  
 Bei Betrieben mit Viehhaltung gilt dieser Nachweis als erbracht, wenn der Verwaltung eine Bescheinigung über die am 20. November 2014 vorhandenen Großvieheinheiten vorgelegt wird. Bei der Ermittlung der Großvieheinheit werden nach § 19 Abs. 7 der „Entgeltsatzung Abwasserbeseitigung“ bewertet:  
 1 Pferd mit ..... 12,00 cbm



1 Rind bei gemischtem Bestand mit ..... 7,92 cbm  
 1 Rind bei reinem Milchviehbestand mit ..... 12,00 cbm  
 1 Schwein bei gemischtem Bestand mit ..... 1,92 cbm  
 1 Schwein bei reinem Zuchtschweinebestand mit ..... 3,96 cbm  
 Eine Wassermenge von 35 cbm je Haushaltsangehörigen und Jahr  
 bleibt vom Abzug ausgeschlossen.

Wir weisen darauf hin, dass die nach Ausschlussfrist eingereichten Anträge auf Abzüge der Wassermenge von der Schmutzwassergebühr nicht mehr berücksichtigt werden können.

Altenkirchen, 20. November 2014

Verbandsgemeindewerke Altenkirchen

Kolb  
 Werkleiter

## Nachruf

Am 7. November 2014 verstarb im gesegneten Alter  
 von 102 Jahren

**Arthur Krämer**

aus Volkerzen

Der Verstorbene war von 1946 bis 1960 Ortsbürgermeister der  
 Ortsgemeinde Volkerzen.

Von 1961 bis zum Jahr 1969 war Herr Krämer Ratsmitglied,  
 bevor er 1969 zum Ersten Beigeordneten der Ortsgemeinde  
 gewählt wurde. Dieses Amt bekleidete er bis 1979. Im Jahr  
 2012 wurde Herr Krämer zum Ehrenbürger der Ortsgemeinde  
 Volkerzen ernannt. In den langen Jahren seiner Tätigkeit hat  
 sich der Verstorbene stets für die Belange der Ortsgemeinde  
 und zum Wohl ihrer Mitbürgerinnen und Mitbürger eingesetzt.  
 Unser Mitgefühl gilt seinen Angehörigen. Wir werden die Erin-  
 nerung an ihn in Ehren halten.

Altenkirchen, im November 2014

Verbandsgemeinde Altenkirchen (Westerwald) *Heijo Höfer*  
 Bürgermeister

Ortsgemeinde Volkerzen *Knut Eitelberg*  
 Ortsbürgermeister

## Nachruf

Am 6. November 2014 verstarb im Alter von 70 Jahren

**Albert Pauly**

aus Altenkirchen

Herr Pauly war seit 2009 Mitglied im Stadtrat der Kreisstadt  
 Altenkirchen, zugleich hatte er von 2009 bis 2014 den Vorsitz  
 der FDP-Fraktion im Stadtrat inne.

Darüber hinaus war Herr Pauly von 2004 bis 2009 Mitglied im  
 Verbandsgemeinderat der Verbandsgemeinde Altenkirchen und  
 von 2009 bis 2014 Beigeordneter.

Herr Pauly stellte während seiner kommunalpolitischen Tätig-  
 keit seine ganze Kraft und Erfahrung in den Dienst der Allge-  
 meinheit. Mit seinem freundlichen Wesen und seiner gewis-  
 senhaften Art hat er stets die Interessen der Bürgerinnen und  
 Bürger der Kreisstadt Altenkirchen sowie der Verbandsge-  
 meinde Altenkirchen vertreten. Seiner Familie sprechen wir  
 unsere tiefempfundene Anteilnahme aus. Wir werden die Erin-  
 nerung an Herrn Pauly in Ehren halten.

Altenkirchen, im November 2014

Kreisstadt und Verbandsgemeinde  
 Altenkirchen (Westerwald) *Heijo Höfer*  
 Stadtbürgermeister  
 der Kreisstadt Altenkirchen  
 und Bürgermeister  
 der Verbandsgemeinde Altenkirchen

## Aus den Gemeinden

### Eichelhardt, Idelberg, Isert, Racksen und Volkerzen

#### ■ Seniorenfeier

Die diesjährige Seniorenfeier für Einwohner ab dem 65. Lebens-  
 jahr der Gemeinden Eichelhardt, Idelberg, Isert, Racksen und Vol-  
 kerzen findet **am Samstag, 6. Dezember, ab 14.30 Uhr** im Dorfge-  
 meinschaftshaus in Eichelhardt statt. Partner die das 65. Lebensjahr  
 noch nicht erreicht haben, sind ebenfalls eingeladen. Anmeldungen  
 bis 1. Dezember bei den zuständigen Ortsbürgermeistern.

### Almersbach und Fluterschen

#### ■ Jagdgenossenschaft Fluterschen-Almersbach

Die Niederschrift über die Versammlung der Jagdgenossen des  
 gemeinschaftlichen Jagdbezirks Fluterschen-Almersbach vom  
 19.10.2014 liegt in der Zeit vom 21.11. - 05.12.2014 zur Einsicht-  
 nahme aller Jagdgenossen in der Wohnung des Jagdvorstehers in  
 der Koblenzer Straße 33, 57614 Fluterschen, öffentlich aus.

*Ralf Lichtenthäler, Jagdvorsteher*



## Almersbach



Der

## Frauentreff Almersbach

lädt herzlich ein zu einem

## Adventsbasar

am **30.11.2014** ab **14.30 Uhr**

in der **Alten Schule**

Alle kreativen **Mitbürger und Mitbürgerinnen aus**  
**Almersbach** sind herzlich eingeladen, ihr Können  
 zu zeigen und ihr Selbstgebasteltes und ihre  
 Produkte zu verkaufen.

Für Kuchen und Getränke sorgen wir.

Wir wollen uns mit Ihnen und Euch in gemütlicher  
 Runde auf die Weihnachtszeit einstimmen.  
 Anmeldung bitte bei Adelheid Braun, Tel. 3582



## Altenkirchen

#### Öffentliche Bekanntmachung

#### ■ Sitzung des Umwelt- und Bauausschusses und des Stadtentwicklungsausschusses der Stadt Altenkirchen

Am Mittwoch, 26. November 2014, 17 Uhr, findet eine gemeinsame  
 Sitzung des Umwelt- und Bauausschusses und des Stadtentwik-  
 lungsausschusses der Stadt Altenkirchen im großen Ratssaal des  
 Rathauses Altenkirchen statt.



**Tagesordnung:****I. Abschließende Entscheidungen****Öffentliche Sitzung:**

1. Auftragsvergabe  
Sanierung Brücke im Wiesental
2. Neugestaltung der Grünfläche „Auf dem Eichelchen“  
Ergebnis der Anliegersammlung

**Nichtöffentliche Sitzung:**

3. Informationen über erteilte Einvernehmen für Vorhaben gem. § 34 BauGB durch den Stadtbürgermeister
4. Befreiungsanträge
5. Bauantrag

**II. Vorberatende Beschlussfassungen**

Kreisstadt Altenkirchen

Heijo Höfer, Stadtbürgermeister

**Bekanntmachung****I.****■ Ergänzungssatzung „Auf den sechs Morgen II“ der Kreisstadt Altenkirchen**

vom 12.11.2014

**§ 1 - Allgemeines**

Der Stadtrat der Kreisstadt Altenkirchen hat aufgrund des § 24 der Gemeindeordnung (GemO) in Verbindung mit § 34 Abs. 4 Nr. 3 des Baugesetzbuches (BauGB) die Ergänzungssatzung „Auf den sechs Morgen II“ in seiner Sitzung am 01.10.2014 beschlossen.

**§ 2 - Bestandteile der Satzung**

Bestandteile der Satzung sind:

- Planurkunde
- der zur Planurkunde gehörende Text.

Der Ergänzungssatzung ist gemäß § 9 BauGB eine Begründung beigelegt.

**§ 3 - Geltungsbereich**

Durch die Ergänzungssatzung werden einzelne Außenbereichsflächen in die im Zusammenhang bebauten Ortsteile einbezogen. Der Geltungsbereich der Ergänzungssatzung umfasst die in der Planurkunde mit unterbrochenen schwarzen Linien umgrenzte Fläche.

**§ 4 - In-Kraft-Treten**

Die Ergänzungssatzung „Auf den sechs Morgen II“ der Kreisstadt Altenkirchen tritt gemäß § 10 Abs. 3 des Baugesetzbuches (BauGB) mit der öffentlichen Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses in Kraft.

Dieser Satzung entgegenstehende Festsetzungen treten gleichzeitig außer Kraft.

Altenkirchen, 12.11.2014

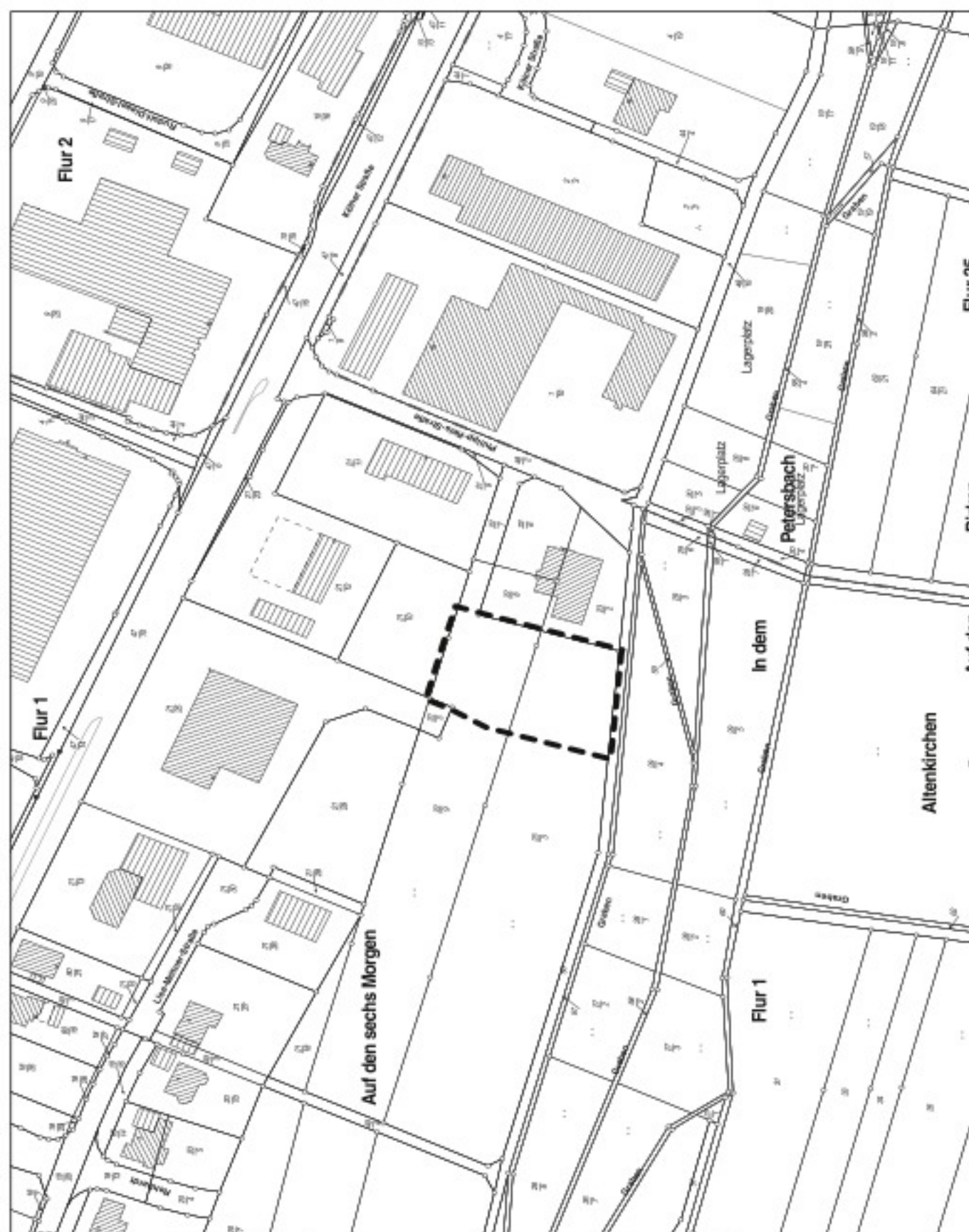
Kreisstadt Altenkirchen

Heijo Höfer

Stadtbürgermeister

**II.**

Die ausgefertigte Ergänzungssatzung wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 BauGB bekannt gemacht.



Die Ergänzungssatzung (Satzung, Planurkunde) und die dazugehörige Begründung sowie etwaige weitere Anlagen zu der Satzung werden bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, Zimmer 214, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen während der allgemeinen Dienststunden, zu jedermanns Einsicht ausgelegt. Die Satzung kann dort eingesehen werden. Es kann Auskunft über den Inhalt verlangt werden.

Altenkirchen, 12.11.2014

Kreisstadt Altenkirchen

Heijo Höfer

Stadtbürgermeister

**III.**

Es wird darauf hingewiesen, dass gemäß § 215 Abs. 1 BauGB

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs unbeachtlich werden, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Kreisstadt Altenkirchen unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind. Dies gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2a BauGB beachtlich sind.

Gemäß § 24 Abs. 6 GemO wird darauf hingewiesen, dass Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung (GemO) oder auf Grund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen gelten. Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Altenkirchen, 12.11.2014

Kreisstadt Altenkirchen

Heijo Höfer

Stadtbürgermeister

## Bachenberg

**■ Aus der Ortsgemeinderatssitzung vom 7. August 2014**

In dieser wurde über Reparaturmaßnahmen am Spielplatz und an den Bushaltestellen beraten:

- Am Spielplatz muss kurzfristig der Bodenbelag ausgetauscht werden, da dieser sehr stark mit Unkraut und Disteln durchwachsen ist. Der Rat entschied sich für einen kompletten Abtrag des Bodenbelags und Einbringung einer Folie mit anschließender Rindenmulchaufgabe. Der Ortsbürgermeister wurde beauftragt, für die nächste Sitzung entsprechende Angebote einzuholen.
- Die Dächer an den beiden Buswartehallen am Kreuzungsbereich K 37/K 40 sind schadhaft und müssen dringend erneuert werden. Der Ortsgemeinde lag ein Angebot der Firma Raiffeisen-Warendienst über Trapezblech vor. Der Rat entschied sich für dieses Material. Die Arbeiten sollen durch den Gemeindearbeiter ausgeführt werden. Unter Tagesordnungspunkt Verschiedenes wurden aus den Reihen der Ratsmitglieder folgende Hinweise vorgetragen:
  - Am Friedhof sollte das Kompostsilo zeitnah geleert werden.
  - Bei der geplanten Freischneideaktion durch den Bauhof soll auch ein Wirtschaftsweg in der Gemarkung „Hähls Viereck“ freigeschnitten werden.
  - An der K 37 in Richtung Hilgenroth sind einige Fichten durch Windwurf gefährdet. Es soll Kontakt mit den Waldinteressenten aufgenommen werden. Der Ortsbürgermeister wurde ermächtigt, die Angelegenheiten entsprechend zu beauftragen.



## Berod

**Bekanntmachung****■ Bebauungsplan Nr. 5****„Ober dem Seifen“ der Ortsgemeinde Berod**

Ergänzendes Verfahren nach § 214 Abs. 4 BauGB

Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) in Verbindung mit § 4a Abs. 3 BauGB

Der vom Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Berod in der Sitzung am 11.09.2013 als Satzung beschlossene Bebauungsplan Nr. 5



„Ober dem Seifen“ (in Kraft getreten am 13.03.2014) und dessen Begründung werden in einem ergänzenden Verfahren nach § 214 Abs. 4 des Baugesetzbuches (BauGB) ergänzt bzw. geändert. Der Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Berod hat in seiner Sitzung am 11.11.2014 den Entwurf des ergänzten Bebauungsplanes Nr. 5 „Ober dem Seifen“ und die ergänzte Begründung zum Bebauungsplan gebilligt und die öffentliche Auslegung dieses Planentwurfes beschlossen. Gleichzeitig werden gemäß § 4 Abs. 2 BauGB die Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange eingeholt, deren Aufgabenbereiche durch die Planung berührt werden können.

#### **Ziele des ergänzenden Verfahrens des Bebauungsplanes und räumlicher Geltungsbereich**

Mit der Durchführung des ergänzenden Verfahrens gemäß § 214 Abs. 4 BauGB soll das Planaufstellungsverfahren rechtssicher abgeschlossen werden.

Der als Satzung beschlossene Bebauungsplan wurde am 13.03.2014 mit der ortsüblichen Bekanntmachung rechtsverbindlich. In dem mit Schreiben vom 24.06.2014 gegen den Bebauungsplan Nr. 5 „Ober dem Seifen“ der Ortsgemeinde Berod eingereichten Normenkontrollantrag beim Oberverwaltungsgericht Rheinland-Pfalz in Koblenz wurde bemängelt, dass in der Bekanntmachung zur Offenlage des v. g. Bebauungsplanes kein Verweis auf die in den Textfestsetzungen aufgeführten und nicht öffentlich zugängliche DIN-Vorschriften erfolgte. Rechtsnormen müssen der Öffentlichkeit in einer Weise förmlich zugänglich gemacht werden, dass die Betroffenen sich verlässlich Kenntnis von ihrem Inhalt verschaffen können, was hier somit nicht erfolgt ist. Des Weiteren wurde mit Beschluss des Ortsgemeinderates Berod vom 25.04.2013 die erneute Offenlage ohne Beschränkung der Stellungnahmen beschlossen. In der darauffolgenden Bekanntmachung vom 16.05.2013 erfolgte jedoch eine Beschränkung der Stellungnahmen. Somit liegt hier eine Divergenz zwischen dem Ratsbeschluss und der Veröffentlichung vor.

Zu Punkt 7.1 (Gewerbelärm) der Begründung zum v. g. Bebauungsplan, befindet sich ein veraltete Plan, der die nördliche Erweiterung des Bebauungsplangebietes noch nicht beinhaltete.

Die beabsichtigten Ergänzungen bzw. Änderungen betreffen:

#### **a) Textfestsetzungen des Bebauungsplanes**

##### - I. 1. Art der baulichen Nutzung (§ 9 (1) Nr. 1 BauGB)

Der Absatz bezüglich der Berechnungsart der Geräuschkontingierung aus DIN 45691 wird wie folgt ergänzt: „(Hinweis: DIN 45691 kann zu den üblichen Dienststunden bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, Bauverwaltung, eingesehen werden).“

##### - I. 1. Art der baulichen Nutzung (§ 9 (1) Nr. 1 BauGB)

Der Absatz bezüglich der ausnahmsweise zulässigen Wohnungen für Aufsichts- und Bereitschaftspersonen sowie für Betriebsinhaber und -leiter wird dahingehend ergänzt, dass diese im gesamten Plangebiet nicht zulässig sind.

##### - III. Landschaftsplanerische Festsetzungen

Bei den vorgezogenen Ausgleichsmaßnahmen handelt es sich nicht um DEF-Maßnahmen sondern um CEF-Maßnahme A1bgA gemäß § 9 (1) Nr. 20 BauGB

##### - IV. Zuordnungsfestsetzung

Die Zuordnung der im Bebauungsplan festgesetzten Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft wird den Gewerbeflächen (GE 1, GE 2 und GE 3) konkret zugeordnet.

##### - V. Rechtsgrundlagen

Die Rechtsgrundlagen wurden aktualisiert.

#### **b) Begründung zum Bebauungsplan**

##### - 1. Aufgabenstellung

Aufgrund bereits abgeschlossener Verträge wird folgender Absatz ersatzlos gestrichen:

„Auch die Parzellen 2322 und 2323, Flur 23, stehen im Eigentum des Betriebes. Auf sie sollen zukünftig in Abstimmung mit der Ortsgemeinde der vorhandene Wirtschaftsweg verlegt werden.“

##### - 7. Immissionsschutz

##### 7.1 Gewerbelärm

Der hier abgebildete Plan mit den dargestellten Sektoren wird gegen einen aktuellen Plan, der den nördlichen Erweiterungsbereich beinhaltet, ausgetauscht.

##### - Anlagen zur Begründung

- Gutachterliche Stellungnahme des schalltechnischen Ingenieurbüros Pies, Boppard vom 21.04.2011
- Verkehrsplanerische Stellungnahme der VERTEC-Ingenieure, Koblenz vom 28.06.2010
- Geotechnischer Bericht zum Projekt Verlegung Wirtschaftsweg „Unter dem Wieschen“ der KAISER GEOTECHNIK, Winden vom 15.10.2012
- Umweltgeologisches Gutachten zum Projekt Altablagerung Nr. 132 01 201-0206 „Ober dem Seifen“ der KAISER GEOTECHNIK, Winden vom 31.01.2013
- Schreiben des schalltechnischen Ingenieurbüros Pies, Boppard vom 27.10.2014

#### **b) Landespflegerischer Planungsbeitrag (Textteil)**

##### 5.2 Von der vorgesehenen Bebauung und der absehbaren Nutzung ausgehende Wirkungen auf Natur und Landschaft

Die aufgeführte Berechnung der Flächenversiegelung als Grundlage für die Eingriffsermittlung wurde aufgrund eines Rechenfehlers abgeändert.

##### 6 Ermittlung der Eingriffswirkungen und Beschreibung Landespflegerischer Maßnahmen

##### 6.2 Tabellarische Darstellung

Die Tabelle wurde um die vorgezogene Ausgleichsmaßnahme A1bgA (§ 9 (1) Nr. 20 BauGB, CEF) ergänzt.

Die zeichnerischen Festsetzungen des Bebauungsplanes werden nicht ergänzt oder geändert.

Der räumliche Geltungsbereich des ergänzten Bebauungsplanes Nr. 5 „Ober dem Seifen“ der Ortsgemeinde Berod ergibt sich aus dem unten abgebildeten Plan.

Zu diesem Bebauungsplanverfahren wird die Beteiligung der Öffentlichkeit erneut gemäß § 4a Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB) in Verbindung mit § 3 Abs. 2 BauGB durchgeführt. Hierzu werden die Planunterlagen des durch Beschluss des Ortsgemeinderates Berod vom 11.11.2014 gebilligten ergänzten Bebauungsplanes Nr. 5 „Ober dem Seifen“ in der Zeit vom Freitag, den 28.11.2014 bis einschließlich Montag, den 05.01.2015 bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, Zimmer 214, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen während der allgemeinen Dienststunden

##### **vormittags:**

montags - freitags..... 8.00 Uhr - 12.00 Uhr

##### **nachmittags:**

montags - mittwochs..... 14.00 Uhr - 16.00 Uhr

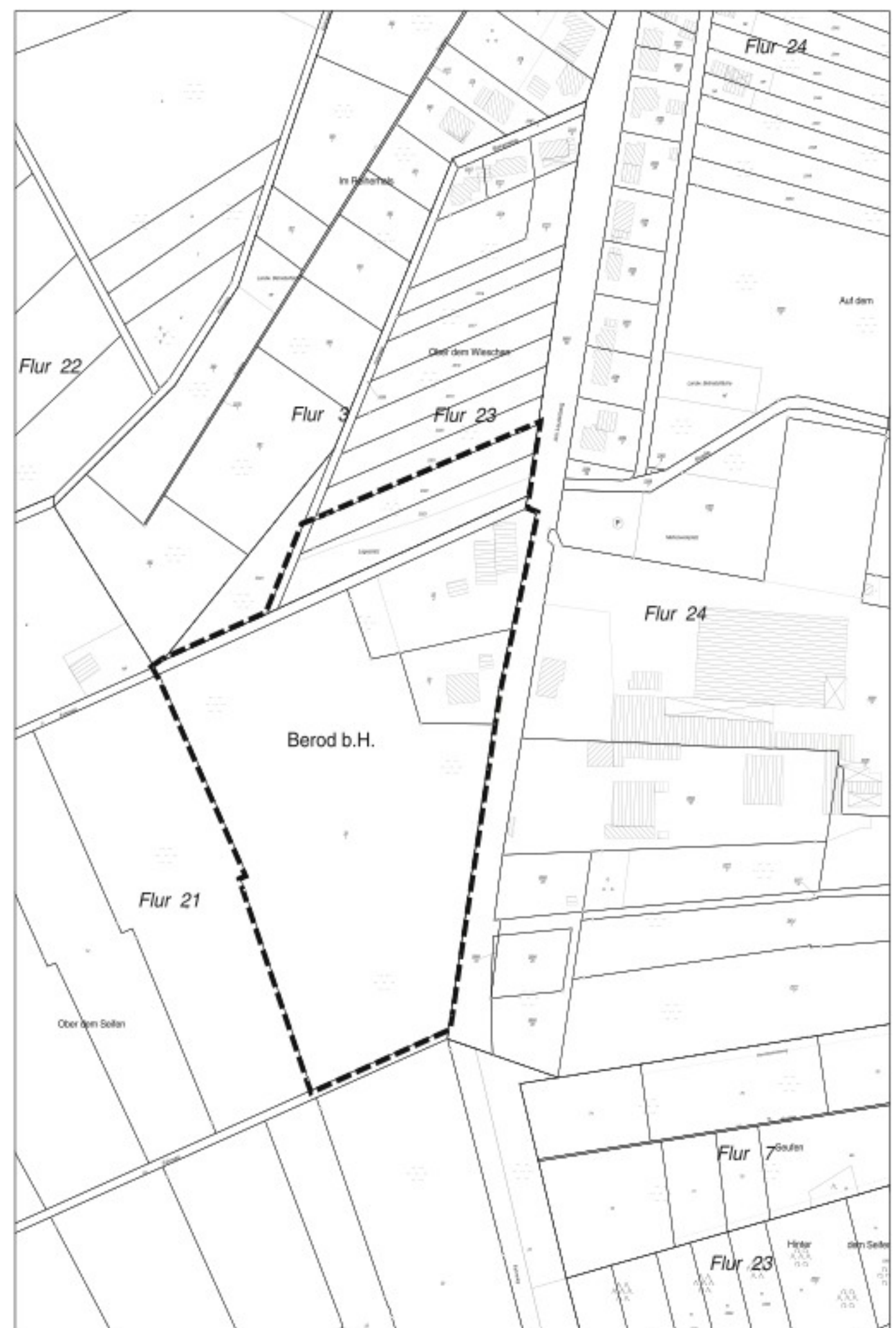
donnerstags..... 14.00 Uhr - 18.00 Uhr

öffentlich ausgelegt.

Soweit in diesem Bebauungsplan auf technische Regelwerke, wie VDI-Richtlinien, DIN-Vorschriften sowie Richtlinien anderer Art, Bezug genommen wird, so liegen diese ebenfalls während des v. g. Zeitraums zu jedermanns Einsicht aus.

##### **Umweltbezogene Informationen**

- Geotechnischer Bericht zum Projekt Verlegung Wirtschaftsweg „Unter dem Wieschen“ der KAISER GEOTECHNIK, Winden vom 15.10.2012 als Anlage zur Begründung
- Umweltgeologisches Gutachten zum Projekt Altablagerung Nr. 132 01 201-0206 „Ober dem Seifen“ der KAISER GEOTECHNIK, Winden vom 31.01.2013 als Anlage zur Begründung





- Umweltbericht als Bestandteil der Begründung mit der Beschreibung und Bewertung der Umweltauswirkungen der Planung auf die verschiedenen Schutzgüter, den Entwicklungsprognosen des Umweltzustandes und den geplanten Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung von Eingriffen durch die Planung und zum Ausgleich erheblich nachteiliger Umweltauswirkungen.
- Landespflegerischer Planungsbeitrag
- Fachbeitrag Artenschutz (Artenschutzrechtliche Prüfung der Betroffenheit besonders geschützter Arten gemäß § 44 BNatSchG sowie die Artenschutzrechtliche Prüfung der Betroffenheit streng geschützter Arten gemäß § 10 Abs. 2 Satz 2 LNatSchG i. V. m. § 7 Abs. 2 Nr. 14 BNatSchG)
- Stellungnahmen zur Oberflächenentwässerung, Außengebietsentwässerung, Grundwasserschutz, Schmutzwasser und Bodenschutz  
Schreiben der Struktur- und Genehmigungsdirektion Nord, Regionalstelle Wasserwirtschaft, Abfallwirtschaft, Bodenschutz, 56410 Montabaur vom 26.09.2011, 11.10.2012 und 25.06.2013
- Stellungnahme zu Auswirkungen auf den Naturhaushalt, Artenschutz, Einbindung in den Landschaftsraum  
Schreiben der Kreisverwaltung Altenkirchen, Untere Naturschutzbehörde, 57610 Altenkirchen vom 29.10.2012

Es wird darauf hingewiesen, dass Anregungen zu dem Planentwurf während der Auslegungsfrist bei der Verbandsgemeindeverwaltung, 57609 Altenkirchen schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden können. Stellungnahmen, die nicht fristgerecht abgegeben werden, können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben. Ein Antrag nach § 47 Verwaltungsgerichtsordnung ist unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Berod, 12.11.2014

Ortsgemeinde Berod

Ginette Ruchnewitz  
Ortsbürgermeister

#### Öffentliche Bekanntmachung

##### ■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Donnerstag, 27. November 2014, 19.30 Uhr, findet im Konferenzraum des Bürgerhauses eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

##### Tagesordnung:

##### Öffentliche Sitzung:

1. Festsetzung der Hebesätze für die Realsteuern sowie für die Hundesteuer für die Haushaltsjahre 2015/2016
2. Nutzungsvereinbarung Regenrückhaltebecken Baugebiet „Im Gassegarten“
3. Gebührensatzung für das Bürgerhaus
4. Winterdienst 2014/2015
5. Informationen der Ortsbürgermeisterin
6. Verschiedenes
7. Einwohnerfragestunde

##### Nichtöffentliche Sitzung:

8. Personalangelegenheiten
9. Grundstücksangelegenheiten

Ginette Ruchnewitz, Ortsbürgermeisterin

##### ■ Beroder Kinder mit Eltern fleißig bei der Apfelernte 2014



Am Freitag, 17.10.2014, war es wieder soweit. Die Kinder von Berod in Begleitung ihrer Eltern machten sich gemeinsam auf den Weg, um die gemeindeeigenen Äpfel für den Obstpresstag am Samstag zu sammeln. Auch wenn sich schon ein Unbekannter an den Vortagen an den Bero-

der Äpfeln zu schaffen gemacht hatte, konnte der Gemeindegänger dennoch gut befüllt werden. Danke an dieser Stelle auch an alle privaten Apfelbaumbesitzer, die ihre Äpfel für die Sammelaktion, zusätzlich zur Verfügung gestellt haben. Neben der Apfelernte ließ natürlich die Fahrt mit dem Gemeindefahrzeuggespann, geführt durch unseren Gemeindegänger Rudi Meyer, die Kinderherzen höher schlagen. Nach getaner Arbeit wurden während eines wohlverdienten gemeinsamen Picknicks im Bürgerhaus Pläne bezüglich weiterer Rundfahrten mit dem Gemeindefahrzeug geschmiedet. Voller Spannung fieberte man nun dem Folgetag (Apfelpresstag) entgegen, an dem die liebevoll gesammelten Äpfel mit Hilfe der Obstpresse von Benjamin Junge in leckeren Apfelsaft verwandelt werden sollten. Und das Ergebnis am Obstpresstag kann sich wieder sehen lassen. Über 500 Liter Apfelsaft stehen zum Verkauf und der Verkaufserlös soll - wie auch im Vorjahr - für den Familienausflug im Februar 2015, verwendet werden. Danke an die Ratsmitglieder Wolfgang Leifke, Gerhard Marth, Friedhelm Reinhardt und Fritz-Walter Vohl die mit helfender Hand die Apfelpress-Aktion 2014 unterstützten.

Ginette Ruchnewitz, Ortsbürgermeisterin

## Birnbach

### ■ Bericht über die Sitzung

#### des Ortsgemeinderats vom 22. Oktober 2014

Im Rahmen dieser Sitzung wurden die nach der Kommunalwahl ausgeschiedenen Ratsmitglieder von Ortsbürgermeister Wolfgang Lanvermann verabschiedet.

Verabschiedet wurde Markus Weller, der sich entschuldigt hatte und nicht anwesend sein konnte, dem Ortsgemeinderat von 2009 bis 2014 angehörte. 20 Jahre (1994 bis 2014) ehrenamtliche Tätigkeit im Ortsgemeinderat hat Werner Walterschen geleistet.



Wolfgang Lanvermann bedankt sich für den ehrenamtlichen Einsatz für die Ortsgemeinde Birnbach und die damit verbundenen geleisteten vielen Stunden der Freizeit. Er sprach ihnen Dank und Anerkennung aus und überreicht jedem ein Geschenk.

Unter Punkt Verschiedenes teilte Ortsbürgermeister Lanvermann mit,

dass die an diesem Abend aufgestellten vier Konferenztische und 20 Stühle von der Ortsgemeinde gebraucht zu einem Preis von 550 € angeschafft wurden, damit u. a. nicht mehr die Tische und Stühle aus den Büros und Räumen des Kindergartens geholt werden müssen. Jedem Ratsmitglied wurde die aktuelle Vermietungs- und Hausordnung für die Grillhütte Birnbach zugeleitet. Der Hüttenwart hat aufgrund von zunehmenden Schwierigkeiten bei der Vermietung von außerhalb bereits einige Verbesserungen vorgenommen. Es wurde beschlossen, dass in einem Gremium von Ratsmitgliedern und dem Hüttenwart bis zur nächsten Sitzung eine Überarbeitung der Hausordnung vorbereitet wird. Im Rahmen der Einwohnerfragestunde wurde kritisiert, dass in einem Bereich der Straße „Auf der Höhe“ keine Blätter weggekehrt und über die Straße hängende Äste nicht zurückgeschnitten werden. Daher wies der Ortsbürgermeister nochmals darauf hin, dass überhängende Äste, Sträucher jetzt im Herbst zurückzuschneiden sind. Auch zählt es zur Straßenreinigungspflicht, dass jeder Anwohner die Straße zur Hälfte kehren und von Blättern befreien muss. Wer dieser Reinigungspflicht nicht nachkommt, handelt ordnungswidrig und kann mit einem Bußgeld belegt werden.

## Eichelhardt

### Öffentliche Bekanntmachung

#### ■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Montag, 1. Dezember 2014, 19.30 Uhr, findet im Dorfgemeinschaftshaus eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

##### Tagesordnung:

##### Öffentliche Sitzung:

1. Prüfung der Jahresrechnung 2012/2013 und Beschlussfassung über die Entlastung des Ortsbürgermeisters sowie des Bürgermeisters der Verbandsgemeinde Altenkirchen gem. § 114 GemO
2. Haushaltssatzung und Haushaltsplan für die Jahre 2015/2016
3. Verschiedenes
4. Einwohnerfragestunde

Friedhelm Höller, Ortsbürgermeister



### ■ Andacht zum Totensonntag

Am Sonntag, 23. November, findet um 14 Uhr auf dem Friedhof in Eichelhardt eine Andacht mit Herrn Pfarrer Volk und dem MGV Eichelhardt statt.

### ■ Dank für Unterstützung

Liebe Eichelhardter,

die Kinder, Eltern und das Team der Kindertagesstätte Goldwiese haben sich beim St.-Martinsumzug sehr über die vielen Zuschauer an Türen, Fenstern und die schönen Lichter an vielen Häusern und Gärten gefreut. Wir möchten uns ganz herzlich bei Ihnen allen für die tolle Unterstützung bedanken.

Darüber hinaus gilt unser Dank auch den Ortsgemeinden unserer Einzugsgebiete für die großzügige Spende der Weckmänner, der Bäckerei Schumacher für die gespendeten Brötchen, dem Posauenchor der ev. Kirchengemeinde Kroppach/Hilgenroth für ihre musikalische Begleitung beim Martinsumzug und Fiona Rutzen für den Einsatz als St. Martin.

Team der Kita Goldwiese



## Fiersbach

### ■ Einladung zur Seniorenfeier

Liebe Seniorinnen und Senioren,

am Samstag, 6. Dezember, findet ab 14.30 Uhr im Schützenhaus Maulsbach wieder die alljährliche Seniorenfeier gemeinsam mit dem Schützenverein statt. Hierzu laden wir alle Seniorinnen und Senioren ab dem 70. Lebensjahr (natürlich mit Begleitung) herzlich ein. Auch in diesem Jahr wurde in Zusammenarbeit mit dem Schützenverein Maulsbach wieder ein buntes und unterhaltsames Programm zusammengestellt.

Um Anmeldung beim jeweiligen Ortsbürgermeister wird gebeten.

Auf Euer Kommen freuen sich die Ortsgemeinderäte und Ortsbürgermeister.

### Öffentliche Bekanntmachung

#### ■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Mittwoch, 26. November 2014, findet im Dorfstübchen „Op der Eck“ eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

#### Tagesordnung:

##### Nichtöffentliche Sitzung:

1. Grundstücksangelegenheiten
2. Verschiedenes

##### Öffentliche Sitzung, Beginn 20 Uhr

3. Einziehung eines Weges Flur 19, Flurstück 11/2
4. Vorberatungen zum Haushalt 2015/2016
5. Festsetzung der Hebesätze für die Realsteuern sowie die Hundesteuer
6. Zwischenbericht Verkehrsmaßnahmen
7. Informationen des Ortsbürgermeisters
8. Verschiedenes
9. Einwohnerfragestunde

Siegfried Krämer, Ortsbürgermeister



## Gieleroth

### Öffentliche Bekanntmachung

#### ■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Donnerstag, 11. Dezember 2014, 19 Uhr, findet im Dorfgemeinschaftshaus eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

#### Tagesordnung:

##### Öffentliche Sitzung:

1. Einziehung eines Weges Gemarkung Herptheroth, Flur 3, Flurstück 437
2. Bestätigung einer Eilentscheidung  
- Antrag auf Kostenübernahme für Weckmänner
3. Antrag auf Kostenübernahme für Schokoladennikoläuse und Fackeln anlässlich der Wanderung am 5.12.2014
4. Auftragserteilung über drei Stehtische für das Dorfgemeinschaftshaus Gieleroth
5. Beratung über den Ersatz einer Schaukel auf dem Spielplatz in Herptheroth und evtl. Auftragserteilung
6. Festsetzung der Hebesätze für die Realsteuern sowie für die Hundesteuer
7. Vorbesprechung Haushalt 2015/2016
8. Verschiedenes
9. Einwohnerfragestunde

##### Nichtöffentliche Sitzung:

10. Verschiedenes

Katja Schütz, Ortsbürgermeisterin

### ■ Dorfmoderation

#### Nächstes Treffen Kinder und Jugendliche

Das nächste Treffen der Kinder und Jugendlichen findet nach Absprache mit den Jugendlichen am Montag, 1. Dezember 2014 um 17 Uhr statt. Der Termin am Donnerstag, 20. November 2014, entfällt. Ich bitte um Beachtung.

Katja Schütz, Ortsbürgermeisterin

## Helmenzen

### ■ Der Ortsgemeinderat tagte am 9. Oktober 2014

Zunächst informierte Ortsbürgermeister Klaus Schneider den Rat wie folgt:

- Der Nutzungsvertrag bezüglich Pflasterung vom Bürgersteig im Heiter 5 ist von den Eheleuten Marsal und dem Ortsbürgermeister unterzeichnet.
  - Die „Deutsche Friedrich-Wilhelm-Raiffeisengesellschaft“ beabsichtigt, entlang der historischen Raiffeisenstraße die bisherigen grünen Hinweisschilder gegen neue touristische Hinweisschilder auszutauschen. Das Aufstellen der Schilder erfolgt durch den Bauhof, die Kosten trägt die Verbandsgemeinde. Für Helmenzen stehen zwei Schilder zur Verfügung. Ein Schild wird in Helmenzen an der B 8 Richtung Weyerbusch beim Buswartehaus aufgestellt, das zweite in Oberölfen aus Richtung Birnbach kommend vor dem Haus Hasselbach. Die erforderlichen Flächen sind im Besitz der Ortsgemeinde Helmenzen.
  - Die Erneuerung der Wasserleitung in Helmenzen im Altenkirchener Weg ist abgeschlossen. Am 27. August 2014 wurde die Bauabnahme durchgeführt; ein Bauabnahmeprotokoll mit allen Beteiligten lag dem Ortsbürgermeister vor.
  - Ein Auftrag zur Todholzentnahme und Entsorgung am Denkmalplatz/Spielplatz mit der Hubarbeitsbühne einschließlich Fahrer sowie einem Forstwirt wurde durch den Ortsbürgermeister an den Forstbetrieb Franz Utsch erteilt. Mit den Arbeiten wurde am 6. Oktober begonnen.
  - Der Netzbetreiber E.ON hat im Bereich Mühlenweg die Leitungsquerschnitte erhöht. In dieser Umbaumaßnahme wurde das Netz von Freileitung in Erdverkabelung umgebaut. Wenn alle betroffenen Haushalte an die neue Zuleitung angeschlossen sind, werden die Dachständer demontiert. Diese neue Verkabelung erfolgte zum größten Teil durch Bürgersteige der Ortsgemeinde Helmenzen. Die Baumaßnahme ist abgeschlossen. Am 1. Oktober hat der Ortsbürgermeister mit der Firma SAG eine Abnahme durchgeführt; die ordnungsgemäße Wiederherstellung wurde festgestellt.
  - Am 1. September wurden in Oberölfen entlang dem Grundstück Schmitt die Rasengittersteine vom Bauhof Altenkirchen verlegt. Die Kosten der Maßnahme betragen 1.094,20 €. In der Nacht zum 9. Oktober gab es schwere Regenschauer. Der nun befestigte Seitenstreifen wurde nicht mehr weggeschwemmt.
  - In der Kalenderwoche 35, am 26. August, wurde der Auftrag zur Neugestaltung der Internetseite Helmenzen an die Firma WinRix erteilt. Mitte bis Ende Oktober ist mit ersten Vorstellungen zu rechnen.
  - Am 8. Oktober hat in Oberölfen und Helmenzen die jährliche Spielplatzüberprüfung stattgefunden. Der Gemeindearbeiter Bieler hat daran teilgenommen. Eine Mängelliste erhalten wir noch.
  - Die komplette Neugestaltung der Verkehrsinsel auf der B 8, in Höhe Werner Fein, analog der Inseln aus der Altenkirchener Zuständigkeit, gestaltet sich als kompliziert. Nach Rücksprache mit dem Bauhof Altenkirchen muss die Insel dazu ausgebaggert werden. Dafür sind Bagger, Lkw und auch eine Straßensperrung mit Ampel erforderlich. Die Kosten und das Prozedere der Beantragung der Straßensperrung sprengen sicherlich den Rahmen. Vom Bauhof kam der Vorschlag, die bereits begrünte Insel nun erst einmal sauber und ordentlich zu mähen. Im kommenden Frühjahr würde man dann die verschiedensten Blumenzwiebel einbringen, so dass bis in den Sommer immer etwas blüht. Im laufenden Jahr muss die Insel dann noch mehrmals gemäht werden. Diese kompletten Pflegemaßnahmen kann der Bauhof Altenkirchen übernehmen.
- Nach Beratung stimmte der Ortsgemeinderat der Durchführung der kompletten Pflegemaßnahmen zunächst für zwei Jahre zu. Danach sind die Kosten transparent und der Auftrag kann verlängert werden. Die beiden kleinen Verkehrsinseln auf den abgehenden Straßen „Zum Galgenberg“ und „Bornenweg“ sollen im kommenden Frühjahr von unserem Gemeindearbeiter als Blumenwiese eingesät und nach wie vor gemäht werden.
- Unter Punkt 6 der Tagesordnung befasste sich der Rat mit dem Winterdienst. Der Vorsitzende hat sich deswegen mit Sascha Dittmann,



ehemals Walterschen, aus Weyerbusch in Verbindung gesetzt. Herr Dittmann würde die Räum- und Streuarbeiten gerne auch weiterhin - wie in den vergangenen Jahren - übernehmen. Damit der Winterdienst Dittmann und auch die Ortsgemeinde Helmenzen etwas mehr Planungssicherheit haben, soll ein Winterdienstvertrag für die kommenden fünf Jahre vereinbart werden. Ein erster Entwurf zur Abklärung lag vor.

Einige Tonnen Streusalz der Ortsgemeinde Helmenzen lagern noch beim Winterdienst Dittmann.

Der Vertrag muss in der Position Bereitstellungs- und Versicherungskosten korrigiert werden, ansonsten sprach sich der Rat für diesen Winterdienstvertrag aus.

Ferner befassten sich die Ratsmitglieder mit Pflegeschnitt und Fällungen von gemeindeeigenen Bäumen. Entlang des Mühlenweges am Sportplatz stehen zehn Linden. Diese wurden in den 1980er Jahren beim Ausbau des Mühlenweges gepflanzt. Der Wurzelstock ist mittlerweile so kräftig, dass der Bürgersteig mit seinen Randplatten angehoben wird. Die Wurzeln werden wahrscheinlich schon in den Straßenkörper gewachsen sein. Der letzte Baum Richtung Wölmersen hat sich in den vergangenen drei Jahren mehr und mehr zur Straße geneigt.

Dem Ortsgemeinderat lag nun ein Angebot vom Forstbetrieb Franz Utsch zur Fällung und Entsorgung von zehn Bäumen am Mühlenweg entlang des Sportplatzes vor, das Brennholz verbleibt vor Ort.

Nach eingehender Diskussion sprach sich der Rat dafür aus, den letzten Baum in Richtung Wölmersen und dann nach vorne hin jeden zweiten Baum zu fällen. Der Wurzelstock soll ausgefräst werden und im kommenden Frühjahr wird wieder die gleiche Anzahl neuer Bäume gepflanzt. Bei den bestehenden Bäumen werden die Kronen geschnitten.

In den kommenden Jahren wird mit den restlichen Bäumen auch so verfahren.

Entlang des Friedhofsweges stehen elf Linden. Dem Ortsgemeinderat lag ein Angebot vom Forstbetrieb Franz Utsch vor, störendes Astwerk entfernen, Kronenrückschnitt und Astwerkentsorgung an elf Bäumen am Friedhofweg.

Der Rat sprach sich für diese Maßnahme aus. Zusätzlich sollen an den vier Linden am Spielplatz in Oberölfen die Kronen ebenfalls beschnitten werden. Der überplanmäßigen Ausgabe wurde zugestimmt.

Des Weiteren sprach der Rat über Ausbesserungsarbeiten von gemeindeeigenen Straßen. Die beiden Gemeindearbeiter werden eine Liste mit Rissen und kleineren Straßenschäden erstellen. Der Bauhof Altenkirchen soll beauftragt werden, diese Schäden möglichst - wie in den vergangenen Jahren - noch vor dem ersten Frost zu beheben.

Außerdem sollen von unseren Gemeindearbeitern die Straßenschilder gesäubert werden, nicht mehr lesbare Schilder werden neu beschafft und selbst montiert.

Weiter stand ein Antrag des MSC Altenkirchen auf der Tagesordnung. Der MSC möchte am 11. oder 18. April 2015 die 31. Westwald-Rallye durchführen. Dabei wird ein Teil der Gemarkung Oberölfen, aus Richtung Wölmersen kommend, befahren. Die Ortsgemeinden Kettenhausen, Heupelzen und Wölmersen sind ebenfalls betroffen.

In den Jahren 2013 und 2014 wurde auf der gleichen Strecke schon einmal eine solche Rallye durchgeführt. Nach Beratung stimmte der Ortsgemeinderat der Durchführung dieser Rallye zu.

#### Unter Tagesordnungspunkt

#### Verschiedenes wurden folgende Themen erörtert:

- Seniorenfeier: An der Seniorenfeier wird Pfarrer Zeidler eine kleine Andacht gestalten. Doris Krapp hat mit Überlegungen für ein Krippenspiel schon angefangen, und auch der OMUS-Club hat mit seinen Planungen begonnen.
- Weihnachtsmarkt: Am Samstag, 22. November, soll der Weihnachtsbaum auf dem Denkmalplatz aufgestellt werden. Eventuell kann die Ortsgemeinde eine Tanne aus dem Garten von Familie Fuchs aus dem Mühlenweg verwenden. Melanie Henn und Silke Augst werden mit den Kleinkindern aus der Ortsgemeinde Schmuck für den Weihnachtsbaum basteln. Der Nikolaus soll während des Weihnachtsmarktes im Laufe des Nachmittags Tüten an unsere Kinder verteilen.
- Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. erhält wie in den vergangenen Jahren von der Ortsgemeinde eine Spende von 100 €.
- Es soll geprüft werden, ob in der Straße „Zur Bitze“ eine zusätzliche Straßenlampe aufgestellt werden muss.
- Das Deutsche Rote Kreuz, Kreisverband Altenkirchen, hat informiert, dass am 20. Oktober eine kreisweit vorgesehene Mitgliederwerbung startet. Mit dieser Maßnahme wurde eine Werbefirma beauftragt. Die Mitarbeiter können auf Verlangen einen DRK-Dienstausweis vorzeigen.
- Der Entwässerungsgraben entlang des Grundstücks Golchin im Mühlenweg wurde vom Bauhof Altenkirchen freigeschlegt. Es soll geprüft werden, ob dieser Graben mit einer Drainage ausgestattet und anschließend verfüllt werden kann.

- Der Randstreifen rechts und links entlang der Straße „Galgenberg“ im Bereich der Unterführung Bundesstraße 8 ist geschottert. Diese Streifen sollen von den Gemeindearbeitern gemäht werden, damit man die Flächen auch als Gehweg nutzen kann.
- Unterhalb des Grundstücks Familie Gerber Nr. 13, „Im Heiter“ befindet sich ein Wirtschaftsweg auf der dahinterliegenden Wiese. Familie Gerber möchte ihren Hof vor und hinter dem Haus pflastern. Daher beabsichtigt die Familie, diesen Wirtschaftsweg mit Rasengittersteinen zu befestigen. Der Ortsgemeinderat stimmte dieser Maßnahme zu. Ein Mitarbeiter der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen wird gebeten, eine entsprechende Vereinbarung, zu erarbeiten.
- Die nächste Sitzung des Ortsgemeinderats findet am Donnerstag, 20. November, ab 19.30 Uhr, im Landgasthaus „Westwälder Hof“ in Helmenzen statt.

#### ■ Weihnachtsmarkt in Helmenzen am 29. November Liebe Mitbürgerinnen und liebe Mitbürger,

am Samstag, 29. November, findet ab 14 Uhr in Helmenzen rund um den Denkmalplatz unser 6. Weihnachtsmarkt statt. Hierzu sind alle aus nah und fern ganz herzlich eingeladen.

Handgefertigte Geschenkartikel und Bastelarbeiten, Schmuck, Strick- und Näharbeiten und vieles mehr wird angeboten. Allerlei kulinarische Genüsse, sowie heiße und kalte Getränke erwarten unsere Gäste. In der Museumsscheune werden unsere Besucher mit Kaffee und Kuchen bewirtet. Die Scheune kann an diesem Tag selbstverständlich auch besichtigt werden.

Für unsere kleinen Gäste ist eine Modelleisenbahn aufgebaut und natürlich kommt der Nikolaus. Wie immer ist auch Schöffens Scheune geöffnet. Für die musikalische Umrahmung des Nachmittags ist auch gesorgt.

Anlässlich des Weihnachtsmarktes ist ein Teilbereich des oberen Gartenweges in der Zeit von 10 Uhr bis 22 Uhr voll gesperrt.

*Klaus Schneider, Ortsbürgermeister*

## Heupelzen

#### ■ Einladung zur Einwohnerversammlung

Der Ortsgemeinderat Heupelzen lädt alle Bürgerinnen und Bürger zur diesjährigen Einwohnerversammlung ein.

Termin: Montag, 24.11.2014, 19 Uhr

Tagungsort: Dorfgemeinschaftshaus „Helenenhof“

#### Tagesordnung:

- Wir machen unser Dorf fit – Wo wollen wir hin?  
Informationsvortrag von Herrn Olaf Riesner-Seifert, Kreisverwaltung
- Aktuelle Informationen des Ortsbürgermeisters
- Verschiedenes

*Rainer Dungen, Ortsbürgermeister*



## Hirz-Maulsbach

#### ■ Einladung zur Seniorenfeier

#### Liebe Seniorinnen und Senioren,

am Samstag, 6. Dezember, findet ab 14.30 Uhr im Schützenhaus Maulsbach wieder die alljährliche Seniorenfeier gemeinsam mit dem Schützenverein statt. Hierzu laden wir alle Seniorinnen und Senioren ab dem 70. Lebensjahr (natürlich mit Begleitung) herzlich ein. Auch in diesem Jahr wurde in Zusammenarbeit mit dem Schützenverein Maulsbach wieder ein buntes und unterhaltsames Programm zusammengestellt.

Um Anmeldung beim jeweiligen Ortsbürgermeister wird gebeten. Auf Euer Kommen freuen sich die Ortsgemeinderäte und Ortsbürgermeister.



## Ingelbach

#### ■ Waldinteressenten Niederingelbach

#### Erfolgreiche Grenzsteinsuche

Nach dem Erfolg im letzten Jahr veranstalteten die Waldinteressenten Niederingelbach auch in diesem Jahr wieder eine Grenzsteinsuche. Am Samstag, 1. November, um 10 Uhr trafen sich 16 Personen, um Richtung „Winkelsau“ aufzubrechen und dort mit der Suche zu beginnen. Zum Erstaunen aller wurden sämtliche Grenzsteine in diesem Bereich gefunden. Dieses lag auch daran, dass der Waldvorsteher Manfred Quast hervorragendes Kartenmaterial vorberei-



tet hatte. „An der Rausch“ wurden – nach anfänglichen Schwierigkeiten - ebenfalls alle Grenzsteine gefunden. Die Punkte wurden mit einem Einschlageisen versehen und mit roter Farbe markiert.



Nachdem die Teilnehmer wieder auf der „Heckenkarre“ Platz gefunden hatten, ging die Reise an den Bahnübergang am „Weiselstein“. Zwischen Bahn und Straße (B 414) wurden fast alle Grenzpunkte ausfindig gemacht und gekennzeichnet. Unterhalb des Bahnhofes bis zum Buchenhof wurden an diesem Tag, bei bestem Wetter, die letzten Grenzsteine gesucht und gefunden.

Im „Heringsthal“ wurde anschließend noch gegrillt und etwas getrunken, danach saß man noch lange zusammen. Alle waren der Meinung, dass diese Veranstaltung ein voller Erfolg war und hoffentlich im nächsten Jahr wiederholt wird. Auch die jüngsten Teilnehmer, Ben Weber und Yannik Birk, waren mit Freude dabei. Also braucht man sich um den „Nachwuchs“ bei der Waldinteressentenschaft Niederingelbach keine Sorgen zu machen. Eine Bitte haben wir aber noch, die Markierungseisen bitte unbedingt stehen lassen. Sie nützen auch den Nachbaranliegern.



## Kettenhausen

### ■ Bericht über die Ortsgemeinderatssitzung vom 8. September 2014

Im öffentlichen Teil der Sitzung befassten sich die Ratsmitglieder zunächst mit Friedhofsangelegenheiten. Der Zaun der Abfallbox wurde erneuert. Es sind Kosten von ca. 420 € entstanden. Folgende Beschlüsse wurden gefasst: Das Urnengrabfeld wird in gleicher Höhe um weitere sechs Grabstätten Richtung Mittelweg vergrößert. Zur besseren Ausnutzung der Parkfläche am Friedhof (gegenüber Anwesen Kroeker) werden schräge Markierungen angebracht, welche die Parktaschen anzeigen.

Hinsichtlich der Anschaffung einer Vorrichtung zum Aufhängen der leeren Gießkannen besteht noch Beratungsbedarf.

Dies gilt auch für die angedachte Pflasterung des Bürgersteigs zwischen der L 267 und der Friedhofhecke bis zum Friedhofort (ca. 25 m). Die vorhandenen Pflastersteine könnten verwendet werden.

Ferner wurde über den Spielplatz beraten. Die Feuerstelle auf dem Spielplatz weist vermehrt zerplatzte Steine auf. Daher soll die vorhandene Pflasterung entfernt und durch eine neue (Kreis ca. 12 qm) ersetzt werden. In Frage kommt hierfür Basalt- oder das günstigere Betonsteinpflaster. Vom Ortsbürgermeister soll die Feuerfestigkeit von Basalt vor Ausführung dieser Maßnahme nochmals eruiert und sodann die Entscheidung über die Ausführungsart getroffen werden.

Der Spielplatz soll um eine Seilbahn erweitert werden. Eine weitere diesbezügliche Beratung wird in der nächsten Sitzung im Zusammenhang mit der Aufstellung des Doppelhaushalts 2015/2016 erfolgen. Die vorhandene Absperrkette soll durch eine Kunststoffkette (rot/weiß) ersetzt werden.

Den vorbeschriebenen Vorgehensweisen wurde vom Rat zugestimmt. „Anschließend wurde unter anderem festgelegt, dass die nächste Ortsbegehung des Ortsgemeinderats im Frühjahr 2015 erfolgen soll.“

Nach einer Wortmeldung in der letzten Ratssitzung hat der Ortsbürgermeister hinsichtlich der Gefahrenstelle in der Rechtskurve in der Waldlage „Hardt“ mit der Straßenmeisterei Kontakt aufgenommen. Zur Entscheidungshilfe soll in den nächsten Wochen ein Ortstermin mit der Straßenmeisterei, der Kreisverwaltung und der Polizeiinspektion stattfinden.

Unter Punkt Verschiedenes wurde von den Friends of Jesus e. V. angefragt, ob sie in der Ortsgemeinde Kettenhausen mit Hilfe eines Megaphons auf eine Veranstaltung hinweisen dürfen. Der Ortsgemeinderat hat keine Bedenken und stimmte dem zu.

Des Weiteren werden die Gemeindebänke bei den Anwesen „Buchen“ und Saynisch“ durch neue ersetzt.



## Neitersen

### ■ Aufstellen eines Weihnachtsbaumes



Am Freitag, 28. November 2014, 18 Uhr, wird die Ortsgemeinde in der Rheinstraße in Neitersen (neben dem Gebäude der Fa. Bellersheim) wieder einen Weihnachtsbaum aufstellen.

Der Männer- und Frauenchor werden die Feier mit vorweihnachtlichen Liedern mitgestalten. Die Kinder des Kindergartens Neitersen schmücken den Baum mit selbst gebasteltem Baumschmuck.

Einige Verkaufsstände bieten selbstgemachte Plätzchen und weihnachtliche Sachen an. Die Modellfluggruppe Neitersen bietet warme

Getränke und Speisen an. Als Wetterschutz wird ein beheiztes Zelt aufgestellt. Wir laden alle Bürgerinnen und Bürger der Ortsgemeinde zum Aufstellen des Weihnachtsbaumes ein.

*Horst Klein, Ortsbürgermeister*



## Obererbach

### ■ Der Ortsgemeinderat tagte am 16. September 2014

Ortsbürgermeister Schneider informierte den Rat im öffentlichen Teil dieser Sitzung wie folgt:

- Die Schlüsselzuweisung für 2014 beträgt für Obererbach 131.176 €.
- Eine Containerregelung der Altkleidercontainer erfolgt erst in 2015.
- Die diesjährige Verkehrsschau, die einmal jährlich stattfindet, hat kleine Makel in Koberstein festgestellt und in Obererbach K 40 fehlt die Markierung links.
- Der Spatenstich für die obere Westerwaldbahn soll bis Ende 2015 erfolgen. Dann wird die Strecke mit Zügen bis 90 km/h von Limburg bis Au befahren.
- Erhard Schneider bedankte sich für die gute Blumenpflege am Bürgerhaus bei Annette Hausmann.
- Mitarbeiter der Ortsgemeinde einstellen und entlassen obliegt dem Ortsbürgermeister. Ebenso wie Lob und Tadel.

Anschließend befasste sich der Rat mit Wirtschaftswegebau. Heinz Rosenbach, Martin Heinemann, Herbert Brandenburger sowie Erhard Schneider haben sich am 25.08.2014 verschiedenen Wege im Gemeindebereich angeschaut.

- Der Stacheldraht in der Wiese hinter dem Sportplatz am Weiher muss entfernt werden. Dies geht jedoch nur bei trockenem Wetter, ansonsten ist die Wiese zu feucht. Das Grundstück gehört Frank Räder.
- Bei der ehemaligen Straße nach Hüttenhofen müssten die Ränder zurückgeschnitten werden. Ralf Koch soll dies für die Grundstücke der Ortsgemeinde tun; für die anderen Grundstücke wird Marcus Follmann mit Andreas Kind Kontakt aufnehmen.
- Die Mulchaktion soll im Frühjahr durch Jochen Heinemann erfolgen.
- Am Pferdehof und am ehemaligen Haus Jahn sollen Rückschnitte durchgeführt werden.

Ferner wurde über Arbeiten am Kinderspielplatz beraten. Für die uns zustehenden Fördermittel für Arbeiten am und um den Spielplatz will Martin Heinemann entsprechende Verlängerung beantragen. Der Sand muss ausgetauscht, die Wippe und der Zaun erneuert bzw. repariert werden. Ebenfalls sind auch hier Rückschnitte zu machen und die Bikerstrecke muss überarbeitet werden. Ein Ratsmitglied sagte eine Spende über 150 € für den Kinderspielplatz zu. Der Ortsgemeinderat nahm diese Spende laut einstimmigem Beschluss an.

Im weiteren Verlauf der Sitzung standen Ausbesserungsarbeiten an den Friedhofwegen zur Beratung. Außerplanmäßige Kosten von 5.000 € werden im Haushaltsplan für die Urnengräber eingesetzt. Es wurde Platz für Familiengräber für die nächsten 20 Jahre und Einzelurnengräber geschaffen. Eine weitere Planung, auch über die Bepflanzung, soll mit den Mitarbeitern des Bauhofs erfolgen.

Die asphaltierten Wege haben teils große Risse zum Bordstein hin. Diese sollen mit Bitumen ausgegossen werden.

### Im Anschluss wurden einige Termine festgelegt:

Die diesjährige Seniorenfeier findet am 06.12.2014, 14 Uhr, im Bürgerhaus Obererbach statt. Unter anderem gestalten der MGV Obererbach, der Kinderchor Obererbach und die „Blaumänner“ das Programm mit. Termingespräche mit den örtlichen Vereinen finden am 28.10.2014, 19 Uhr, statt.



Die Generalsäuberungsaktion des Bürgerhauses erfolgt am Dienstag, 25.11.2014, ab 16 Uhr.

Weiter wurde über Investitionen in den Haushaltsjahren 2015/2016 gesprochen.

Folgende Investitionen sollen im Doppelhaushalt 2015/2016 eingestellt werden:

- Am Friedhof wurden die Tore und Törchen durch die Firma Geso mit neuen Schlössern und Griffen versehen, Kosten 300 €.
- Für die Pflege von öffentlichen Flächen, wie Blumenbeten usw. will der Ortsbürgermeister die Behindertenwerkstatt Steckenstein beauftragen.
- Es soll eine Förderung des Kulturbauwagens und der Vereine bei Jubiläen erfolgen.
- Beim Sängerfest im Festzelt am Bürgerhaus vom 04. bis 07.06.2015 soll ein Empfang der Delegation aus Tarbes stattfinden.
- Der HC Erbachtal möchte im kommenden Jahr vom 24. bis 26. Juli sein 33-jähriges Jubiläum feiern.
- Für Grundstückskauf sollen 3.500 € zur Verfügung stehen.

Danach stand die Neuorganisation Maifeier und Kinderweihnachtsfeier auf der Tagesordnung. Ratsmitglied Robin Schütz soll klären, wer von den Jugendlichen bereit ist, die Neuorganisation der Maifeier durchzuführen. Das Ergebnis soll zur nächsten Sitzung vorgelegt werden.

Die Kinderweihnachtsfeier soll am 07.12.2014 im Bürgerhaus Obererbach stattfinden. Die Kosten für Tüten und Animation übernimmt in diesem Jahr die Ortsgemeinde Obererbach.

Die Ratsmitglieder sprachen anschließend über Zukunftsperspektiven der Ortsgemeinde und die Rolle des Ortsgemeinderats.

Die Einwohnerzahl von Obererbach ist in den letzten 14 Jahren von 610 in 2010 auf 550 in 2014 zurückgegangen. Allerdings ist auch die Bautätigkeit eingeschlafen. Es gibt zahlreiche leerstehende Objekte im Kern von Obererbach. 10 % der Neubewohner beteiligen sich am Ortsgeschehen. Mehr Sterbefälle - weniger Geburten. 10 bis 25 leerstehende Gebäude in den nächsten Jahren, weil Einwohner verstorben sind und Kinder nicht mehr hier wohnen wollen.

Dies wurde in der Dorfmoderation erläutert. Unter anderem soll ein förderfähiges Dorfmanagementkonzept entwickelt werden, um das Leben auf dem Dorf attraktiver zu gestalten (Prozesse anstoßen, Nachbarschaftshilfe, Kinderbetreuung, aktiv und interaktiv). Zu diesem Thema soll Andrea Rohrbach von der Kreisverwaltung Altenkirchen zur ersten Sitzung in 2015 einladen werden.

Von Rebecca Seuser, Mitarbeiterin bei der Verbandsgemeinde Altenkirchen, wurde ein Demographie-Check erarbeitet. Der Fragebogen wurde bereits ausgefüllt und zurückgegeben.

Unter Punkt Verschiedenes wurden folgende Themen erörtert:

Für das Jahr 2015 sind sechs Sitzungen des Ortsgemeinderats geplant. Diese sollen jeweils am letzten Dienstag des Monats sein. Die erste OG-Ratssitzung soll am 27.01.2015 stattfinden. Die Infotafel am Fledermausstollen soll entfernt werden und am Bürgerhaus oder in dessen Nähe aufgestellt werden. Dort soll den Einwohnern die Möglichkeit gegeben werden, unter der Rubrik Suchen - Finden Dinge oder Angelegenheiten zu erwerben/veräußern/anzubieten.

## Oberirsen

### ■ Aufstellen und Schmücken des Weihnachtsbaumes



Liebe Kinder, liebe Gröner Bürgerinnen und Bürger, die Ortsgemeinde möchte am 29. November 2014 wieder mit Euch gemeinsam ab 14 Uhr einen Weihnachtsbaum am Bürgerhaus aufstellen. Die Kinder werden ab 15.30 Uhr erwartet, um ihren noch erhaltenen selbst gebastelten Baumschmuck am Weihnachtsbaum anzubringen. Bei Glühwein und Kakao werden wir gemeinsam die Adventszeit begrüßen. Im Anschluss daran erwartet die Kinder noch eine Überraschung. Zur Planung bitte ich um eine verbindliche Anmeldung bis zum 22.11.2014 bei Stefanie Imhäuser, Marenbach (Tel. 989084), Anja Heiden, Rimmbach (Tel. 989392) oder Stephanie Staats, Oberirsen (Tel. 9885400). Es freut sich auf Euer Kommen der Ortsgemeinderat

Wilfried Stahl, Ortsbürgermeister



## Rettersen

### ■ St. Martin Seniorenkaffee

Der monatliche Treff unserer Senioren stand diesmal unter dem Motto „St. Martin.“ In dem mit bunten Laternen und sonstigen Uten-

silien dekorierten Dorfgemeinschaftshaus traf man sich zum gemütlichen Plausch.



Die Organisation hatte sich darüber hinaus mit einigen anlassbezogenen Beiträgen gut vorbereitet. Selbst gebackenes Brot sowie Leckereien aus der Region wurden gerne gegessen. Die Teilnehmer dankten es, und ein gemütlicher Nachmittag ging viel zu schnell zu Ende. Vielen Dank an das Team!

### Bekanntmachungen

#### ■ Einladung zur weihnachtlichen Seniorenfeier

Die fleißigen Helferinnen im Senioren-Aktiv-Team planen bereits die nächste Veranstaltung. Diese findet am Freitag, 5. Dezember, ab 15 Uhr statt. Eingeladen sind wieder alle Senioren/innen ab 65 Jahre (Partner natürlich auch jünger). Die Veranstaltung ist wie immer in unserem Dorfgemeinschaftshaus. Diesbezüglich bitte das Rundschreiben beachten. Ansprechpartnerin ist Marita Werkhausen, Tel. 0175734922.

#### ■ Einladung zur Nikolausfeier

Unsere diesjährige Nikolausfeier findet statt am Samstag, 6. Dezember, in unserem Dorfgemeinschaftshaus. Retterser Kinder mit ihren Eltern treffen sich um 15.30 Uhr. Gemeinsames Basteln bei Kakao und Gebäck stehen auf dem Programm. Gegen 17 Uhr wird der Nikolaus erwartet. Bitte auch hier das Rundschreiben beachten! Die Organisation liegt in den Händen der Projektgruppe Kinder. Ansprechpartner ist Frau Conny Franken, Tel. 987674.

Wolfgang Schmidt, Ortsbürgermeister



## Werkhausen

### Öffentliche Bekanntmachung

#### ■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Montag, 24. November 2014, findet im Dorftreff in Werkhausen eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

#### Tagesordnung:

##### Nichtöffentliche Sitzung:

1. Verschiedenes
- Öffentliche Sitzung, Beginn 20 Uhr
2. Friedhofsangelegenheiten  
Baumaßnahme Kompostplatz
3. Einziehung eines Weges
4. Vorbesprechung Haushalt 2015/2016
5. Weihnachtsfeier 2014
6. Informationen des Ortsbürgermeisters
7. Verschiedenes
8. Einwohnerfragestunde

Otmar Orfgen, Ortsbürgermeister



## Wölmersen

### ■ Dorfmoderation in Wölmersen



Einladung zu Projektgruppen-Treffen  
Kommunikation in der Gemeinde / Begrüßung von Neu-Wölmersern (u.a. Austausch von Informationen, Willkommensheft für neue Wölmerser) am Montag, 24. November 2014, um 19 Uhr im Dorftreff

Thema Mobile Händler aktivieren (Einkaufsmöglichkeiten in Wölmersen durch mobile Händler)

am Donnerstag, 27. November 2014, um 18 Uhr im Dorftreff

Nach den vier Treffen in der 47. Kalenderwoche zu den Themen Dorftreff/Backes, Hauptstraße, Seniorentreff/Seniorenhilfe und historische Punkte finden in der 48. Kalenderwoche die oben genannten beiden weiteren Treffen statt,



in denen ebenfalls jeweils Perspektiven und konkrete Maßnahmen gemeinsam erarbeitet werden sollen. Dazu sind wieder alle Wölmerser, die sich für die Themen interessieren und mitplanen möchten, herzlich eingeladen. Das geplante erste Gespräch zwischen Ortsgemeinde, NLZ, EFG Wölmersen und FHC für einen regelmäßigen umfassenden Informationsaustausch und eine Optimierung der Zusammenarbeit, an dem jeder Wölmerser teilnehmen kann, wird am Montag, 08.12., um 19 Uhr im Landcafé „Grafenwiese“ stattfinden. Für diesen Termin wird nochmals eine gesonderte Einladung in alle Haushalte verteilt. Ortsgemeinde Wölmersen, Ortsbürgermeister Schüler, Am Wald 8, 57635 Wölmersen, ernst-schueler@t-online.de  
Planungsbüro Dittrich, Walter Pott, Bahnhofstraße 1, 53577 Neustadt (Wied), w.pott@pd-dittrich.de

**Sterbefälle:**  
Sonja Irmgard Leymann, Altenkirchen  
Albert Christian Pauly, Altenkirchen  
Inge Krämer, Werkhausen  
Arthur Krämer, Volkerzen  
Gottfried Vorspohl, Altenkirchen  
Georg Steinbach, Altenkirchen

**Sonstige Mitteilungen**

**■ Hohenloher Figurentheater präsentiert: „Frau Holle“ in Wehbach**

Zwei Mädchen – beide heißen Marie – leben bei einer Witwe. Die eine ist die Stieftochter und muss alle Arbeit im Haushalt tun. Die andere ist die leibliche Tochter und wird verwöhnt. Als eines Tages der fleißigen Marie die Spindel in einen Brunnen fällt, zwingt die Stiefmutter sie, hinterher zu springen und sie wieder zu holen. Marie, in ihrer Not und aus Angst vor Bestrafung folgt dem Befehl und findet sich unversehens auf einer Blumenwiese wieder. Offenbar ist es ein Zauberland; sprechende Brote und ein sprechender Apfelbaum brauchen ihre Hilfe, und in einem Haus wohnt Frau Holle. Die nimmt sie auf und überträgt ihr die Arbeit im Hause. Besonders muss sie sich um das Ausschütteln der Betten kümmern, denn nur wenn dies regelmäßig geschieht, schneit es auf der Erde. Marie hilft der Alten. Nach einem Jahr ist ihre Zeit bei Frau Holle um. Sie verlässt sie durch ein Tor und wird mit Gold überschüttet. Zuhause angekommen will die Stiefmutter nun auch die faule Marie mit dem Goldregen bedacht wissen!

Frau Holle gehört zu den bekanntesten Märchen aus der Sammlung der Brüder Grimm. Die Geschichte der ungleichen Schwestern bereitet auch kleineren Kindern viel Vergnügen. Schließlich enthält sie alle Elemente, die ein gutes Märchen ausmachen: Gut und Böse, eine schwer lösbare Aufgabe, die Belohnung und die Strafe. Und eine Moral gibt es auch: Sei hilfreich mit fröhlichem Herzen und ohne Hintergedanken an eine Belohnung! Am Sonntag, 7. Dezember, um 15 Uhr, erwartet alle Kinder ab 3 Jahren und Junggebliebene im Bürgerhaus in Wehbach das Theaterstück „Frau Holle“.

Veranstalter ist die Kreisverwaltung Altenkirchen, Jugendarbeit und Jugendschutz. Dank einer Aufführungsförderung durch den Landesverband professioneller freier Theater Rheinland-Pfalz e.V. beträgt der Eintritt 3 Euro. Weitere Informationen erhalten Sie bei der Kreisverwaltung Altenkirchen unter E-Mail anmeldung.jugendarbeit@kreis-ak.de oder per Telefon unter (02681) 81-2541.

**■ Kreisvolkshochschule Altenkirchen**

**Lesung „Nigeria – meine erlebte Hölle“ in Altenkirchen**  
Am Donnerstag, 27. November, um 19 Uhr lädt die Kreisvolkshochschule zu einer Lesung „Nigeria – meine erlebte Hölle“ mit Heiko Christmann ein. Heiko

Christmann ist nicht nur Heilpraktiker, sondern auch ein weit gereister und für andere Kulturen offener Mensch. So entstand ein Reisebericht über Nigeria, da er Erlebtes und Überlebtes kaum glauben konnte. Leider macht dieses Land in letzter Zeit wegen verschleppter Menschen und Terroranschlägen Schlagzeilen. In Nigeria treten die Widersprüche der aufstrebenden afrikanischen Länder, in denen Globalisierung und Moderne zuweilen heftig mit einem den Traditionen verhafteten Alltag konkurrieren, besonders deutlich zutage.



Es gehört zu den zehn erdölreichsten Ländern des Globus und doch können sich 90 % der Bevölkerung kaum ihre Grundnahrungsmittel, die Yamswurzel leisten. Heiko Christmann liest seinen heiter gehaltenen, aber problembeleuchtenden Reisebericht dem interessierten Zuhörer vor. Es wird eine Teilnehmergebühr in Höhe von

**Wir gratulieren**



**■ Zum Geburtstag alles Gute und Gesundheit!**

<b>Altenkirchen</b>		
21.11.2014	Dr. Alfred Beth .....	74 Jahre
21.11.2014	Maria Reinelt .....	76 Jahre
21.11.2014	Helga Schneider .....	93 Jahre
22.11.2014	Margot Schüler .....	79 Jahre
24.11.2014	Peter Frick .....	75 Jahre
24.11.2014	Gertrud Gurdzel-Lysiuk .....	74 Jahre
25.11.2014	Charlotte Dau .....	79 Jahre
27.11.2014	Else Golke .....	81 Jahre
27.11.2014	Johan Knur .....	85 Jahre
27.11.2014	Heinz-Dieter Weiler .....	74 Jahre
<b>Almersbach</b>		
26.11.2014	Wilhelm Schüchen .....	92 Jahre
<b>Eichelhardt</b>		
27.11.2014	Heinrich Klar .....	79 Jahre
<b>Fluterschen</b>		
26.11.2014	Werner Dege .....	76 Jahre
<b>Helmeroth</b>		
23.11.2014	Luise Henn .....	84 Jahre
<b>Hilgenroth</b>		
25.11.2014	Gerhard Wiens .....	86 Jahre
<b>Hirz-Maulsbach</b>		
21.11.2014	Elfriede Nägelkrämer .....	83 Jahre
<b>Kircheib</b>		
22.11.2014	Käthe Hoffmann .....	77 Jahre
<b>Kraam</b>		
24.11.2014	Emmi Orfgen .....	82 Jahre
<b>Mehren</b>		
23.11.2014	Erika Stracke .....	77 Jahre
25.11.2014	Christine Gilles .....	93 Jahre
25.11.2014	Martha Ladwig .....	91 Jahre
<b>Neitersen</b>		
26.11.2014	Lothar Greis .....	77 Jahre
<b>Obererbach</b>		
24.11.2014	Wilhelm Eichelhard .....	84 Jahre
<b>Rettersen</b>		
26.11.2014	Rolf Wankum .....	71 Jahre
<b>Schöneberg</b>		
27.11.2014	Karl-Heinz Stähler .....	82 Jahre
<b>Sörth</b>		
26.11.2014	Herbert Asbach .....	80 Jahre
<b>Stürzelbach</b>		
22.11.2014	Rudi Pasch .....	82 Jahre
<b>Werkhausen</b>		
26.11.2014	Hannelore Müller .....	75 Jahre
<b>Weyerbusch</b>		
21.11.2014	Alfred Groß .....	72 Jahre
24.11.2014	Gisela Balensiefen .....	85 Jahre
24.11.2014	Wilhelm Lienerth .....	71 Jahre
<i>Die Verbandsgemeinde und die Ortsgemeinden .....</i>		

**Standesamtliche Nachrichten**

**■ Standesamtliche Nachrichten**

**Geburten:**  
Thirza Verena Suckau, Obererbach  
Devrim Cetin, Altenkirchen  
Leonas Heiden, Wölmersen



5 Euro erhoben. Anmeldungen nimmt die Kreisvolkshochschule (02681-812212 oder kvhs@kreis-ak.de) entgegen.

#### **Sushikurs am 28. November**

Um das Trendgericht aus der japanischen Küche herzustellen, braucht man lediglich geschickte Finger, den feinen japanischen Reis und Zutaten wie Fisch, Meeresfrüchte, Gemüse. Auch der aktuelle Volkshochschulkurs kann experimentierfreudigen Köchen helfen, unter fachkundiger Anleitung die ersten Schritte in die japanische Küche zu erlernen.

Im Sushikurs am Freitag, 28. November, in der Zeit von 18.30 bis circa 22 Uhr kreieren die Teilnehmenden gemeinsam ein komplettes japanisches Menü mit Misosuppe, Nigiri und Maki Sushi. Abgerundet wird der Abend mit einer kleinen Warenkunde und geschichtlichen Informationen über die japanische Küche.

Der Kursabend kostet inklusive der Lebensmittelumlage 25 Euro.

Nähere Informationen oder Anmeldungen bei der Kreisvolkshochschule unter Telefon (02681) 81-2212 sowie per E-Mail unter kvhs@kreis-ak.de

#### **Didgeridoo - Klang, Entspannung und Antischnarchtraining - Neuer Schnupperkurs**

Am Sonntag, 23. November, bietet die Kreisvolkshochschule nochmals einen Didgeridookurs in Altenkirchen an. Das Didgeridoo ist eines der ältesten Instrumente der Menschheitsgeschichte und das traditionelle Musikinstrument der Ureinwohner Australiens, der Aborigines. Es wird durch eine spezielle Atemtechnik, die Zirkularatmung zum Klingen gebracht. Didgeridoo spielen macht Spaß, entspannt und hat auch gesundheitliche Effekte: Eine Studie hat ergeben, dass sich Didgeridoo spielen nach einiger Zeit auf die Schlafqualität und auch positiv auf das Schnarchen auswirkt. Der Workshop in der Zeit von 10 bis 15 Uhr unter der Leitung von Anthony Nachbauer vermittelt die Zirkularatmung, Grundtöne auf dem Instrument und das Erlernen verschiedener „typischer“ Effekte am Didgeridoo sowie kulturell-historische Hintergründe. Instrumente stehen gegen eine Leihgebühr von 2 Euro zur Verfügung. Die Gebühr beträgt 30 Euro.

Nähere Informationen und Anmeldungen bei der Kreisvolkshochschule unter der Telefonnummer (02681) 81-2212 oder per E-Mail unter kvhs@kreis-ak.de



## **Mehrgenerationenhaus Mittendrin**

### **Wochenvorschau**

Donnerstag: 10 - 12 Uhr Sprechstunde Seniorenhilfe Altenkirchen e.V. (Vermittlung von Hilfsangeboten von und für Senioren); 10 - 12 Uhr Markttagfrühstück; 11.30 - 12.30 Uhr Schuldnerberatung; 14 - 17 Uhr Caféhaus-Nachmittag; 15 - 17 Uhr Bücherannahme; 17.15 - 18.45 Uhr Hilfe für die Seele (angeleitete SHG); 20 - 21.30 Uhr Selbsthilfegruppe Freundeskreis

Freitag: 10 - 12 Uhr Näh-Café; 10 - 12 Uhr Erfahrungsaustausch in sozialen Angelegenheiten; 15.30 - 17.30 Uhr Kirchenmäuse; 15.30 - 17.30 Uhr Brückenschlag; 18 - 19.30 Uhr Führerscheingruppe

Montag: 10 - 12 Uhr Tagesstätte; 14 - 17 Uhr Kaffee-Treff mit leckeren selbstgebackenen Waffeln; 15 - 17 Uhr Beratung von Menschen in seelischen Krisen; 17.30 - 19 Uhr Freie Übungsgruppe Entspannung durch Bewegung

Dienstag: 9 - 12 Uhr Erfahrungsaustausch am Computer; 14 - 15 Uhr Konversationsgruppe Deutsch; 14 - 17 Uhr Bunte Begegnung bei Spiel und Spaß; 16.30 - 17.30 Uhr Entspannung Stressabbau; 17.30 - 19 Uhr Mittendrin aktuell; Mittwoch: 9 - 11 Uhr Gemeinsam fit bis ins hohe Alter; 9 - 12 Uhr Atelier im Mittendrin, 15 - 17 Uhr Kreativität entdecken; 15.30 - 17 Uhr Englisch Conversation.

Besondere Veranstaltungen: Am 25. November um 17.30 findet im Mehrgenerationenhaus Mittendrin ein Themenabend zum Thema „Das Gehör - Die Last mit der Schwerhörigkeit“ statt.

Wir suchen ehrenamtliche Mitarbeitende: „Antiquariat Bücherverkauf“-bücher-begeisterte Mitarbeiter gesucht. Tätigkeitsprofil: Bücher aussuchen, pflegen, taxieren und verkaufen. Zeitaufwand: ca. 4 Stunden wöchentlich

Weitere Informationen gibt es unter Telefon 02681-950438.

### **DLR Rheinhessen-Nahe-Hunsrück**

#### **Neuen Sachkundenachweis Pflanzenschutz jetzt beantragen!**

Personen, die beruflich:

- Pflanzenschutzmittel anwenden
  - über Pflanzenschutz beraten
  - Auszubildende etc. anleiten oder beaufsichtigen
  - Pflanzenschutzmittel in Verkehr bringen (auch Internethandel)
- benötigen zukünftig einen Sachkundenachweis (SKN) im Scheckkartenformat. Ab 26.11.2015 muss der SKN beim Kauf von Pflanzenschutzmitteln oder Kontrollen vorgelegt werden.

#### **Folgendes ist bei der Beantragung des SKN zu beachten:**

- Antragstellung bis spätestens 26.05.2015!
- Dem Antrag eine Kopie des Zeugnisses, das die Sachkunde bescheinigt (z. B. Gehilfenbrief, Wirtschafter, Techniker, Meister, Sachkundelehrgangzeugnis, etc.) beifügen.

- Kosten inkl. Porto und Kartendruck einmalig 30 Euro.

Antragstellung im Internet unter [www.pflanzenschutz-skn.de](http://www.pflanzenschutz-skn.de)  
Darüber hinaus sind Personen, die ihre Sachkunde aufrecht erhalten möchten verpflichtet innerhalb eines dreijährigen Zeitraumes an einer anerkannten Fortbildungsmaßnahme teilzunehmen. Informationen zu Fortbildungsterminen finden Sie im Sachkundeportal unter [www.dlr.rlp.de](http://www.dlr.rlp.de)

#### **Kontakt: Zuständige Behörden in Rheinland-Pfalz:**

DLR Rheinpfalz (Neustadt) - Weinbau, Gartenbau und Kommunalarbeiter; Rebekka Knapp, Tel. 06321/671-1387,  
Email: [rebekka.knapp@dlr.rlp.de](mailto:rebekka.knapp@dlr.rlp.de)

DLR Rheinhessen-Nahe-Hunsrück (Bad Kreuznach) -

Landwirtschaft, Forst, Verkauf und Kommunalarbeiter;

Anna Buß, Tel. 0671/820-438, Email: [anne.buss@dlr.rlp.de](mailto:anne.buss@dlr.rlp.de)

#### **Landschaftselemente im FLOrP überprüfen!**

Landwirte haben immer häufiger Bewirtschaftungsauflagen (Pflugverbot, Überschwemmungs-, Feucht- und FFH-Gebiete, Landschaftselemente, usw.) einzuhalten. Aktuell steht die Überprüfung der Landschaftselemente an, diese erfolgt mit Hilfe der Internetplattform FLOrP. Wie Sie dieses Programm richtig nutzen können, erfahren Sie in einem Webinar, das vom DLR Eifel angeboten wird. Das Webinar findet am 25.11.2014 von 19.30 Uhr bis ca. 21 Uhr statt. Hier stellen Nikolaus Schackmann und Arno Grün vom DLR Eifel das FLOrP vor, beantworten Fragen und geben Erläuterungen zum Umgang mit dieser Internetplattform. Die Informationsveranstaltung findet als Webinar statt – Sie müssen also nirgendwo hingefahren, wenn Sie teilnehmen wollen. Setzen Sie sich bequem vor Ihren Computer und nehmen einfach per Internet und Telefon teil. Vom heimischen Computer aus hören Sie den Vortrag, sehen die Folien auf Ihrem Bildschirm und können Herrn Schackmann und Herrn Grün Fragen stellen und miteinander diskutieren. Das spart Zeit und vermeidet lange Anfahrten. Kosten entstehen für Sie lediglich für ein Telefongespräch ins Deutsche Festnetz – wenn Sie eine Flatrate haben also keine. Nach der Anmeldung per Mail an [webinar.dlr-eifel@dlr.rlp.de](mailto:webinar.dlr-eifel@dlr.rlp.de) erhalten Sie per Mail einen Link mit Erläuterungen zur Einwahl in das Webinar. Nähere Informationen erhalten Sie auch bei Arno Grün, Tel. 06561/9480-409, und Bianca Haack, Tel. 06561/9480-492. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, bitten wir um frühzeitige Anmeldung.

### **DLR Westerwald-Osteifel Pflanzenbautag**

Der Pflanzenbautag des Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum (DLR) Westerwald-Osteifel in Zusammenarbeit mit der Erzeugergemeinschaft für Qualitätsgetreide, Öl- und Hülsenfrüchte Westerwald-Taunus findet am Montag, 26.11.2014 in der Stadthalle in Nassau statt. Die Veranstaltung beginnt um 10 Uhr.

Sowohl Pflanzenbau- als auch Pflanzenschutzspezialisten seitens der Officialberatung und der Wissenschaft aus mehreren Bundesländern, tragen zu ihren jeweiligen Fachgebieten umfangreiche Erkenntnisse und Empfehlungen vor. Die Schwerpunkte der Veranstaltung sind:

- Trends in der Pflanzenschutzgerätetechnik,
- Aspekte des Zwischenfruchtanbaus und praktische Erfahrungen
- der Anbau von Körnerleguminosen
- neue rechtliche Regelungen im Pflanzenschutz

Der Eintritt ist frei. Die Veranstaltung ist eine Weiterbildungsveranstaltung im Sinne der Pflanzenschutzmittelsachkunde nach §9 Absatz 4 des Pflanzenschutzgesetzes vom 6. Februar 2012.

### **Die Gleichstellungsbeauftragte informiert:**

#### **Selbst(ständig) ist die Frau...**

#### **Qualifizierung und Beratung**

#### **für Existenzgründerinnen und Unternehmerinnen**

Ab Ende November 2014 bietet die 10. Workshop-Reihe „Selbst(ständig) ist die Frau“ Antworten, Tipps und praktische Anleitung für Gründerinnen und Unternehmerinnen der Region. Die Weiterbildung richtet sich an Frauen, die eine Existenzgründung im Neben- oder Vollerwerb oder auch als Alternative oder Ergänzung zur derzeitigen beruflichen Tätigkeit oder als Berufsrückkehr planen. Während acht Wochenend-Seminaren wird grundlegendes betriebswirtschaftliches Know-how zur Gründung und Unternehmensführung vermittelt. Business-Planung, Kapitalbedarf und Finanzierung, Rechtsform und Steuern, Marketing und PR stehen auf dem Programm. Ziel ist die Erarbeitung des individuellen Gründungskonzeptes und die Überprüfung der Umsetzbarkeit der Geschäftsidee. Rhetorik und Kommunikation, Zeit- und Selbstmanagement, Training von Konfliktfähigkeit und das Umsetzen von Vermarktungsstrategien werden nicht nur theoretisch, sondern auch mit Hilfe praktischer Übungen vermittelt. Darüber hinaus werden die Teilnehmerinnen bei der Konzeptplanung und Umsetzung ihrer Geschäftsidee mit acht Einzel-Coachingstunden individuell begleitet.

Die aufeinander abgestimmten Workshops können einzeln oder auch als gesamte Reihe gebucht werden.

Das in dieser Form einmalige Angebot wird gefördert vom Ministerium für Wirtschaft, Klimaschutz, Energie und Landesplanung in



Rheinland-Pfalz. Der Eigenanteil der Teilnehmenden beträgt 490 € für 18 Weiterbildungstage plus acht Coaching-Stunden bzw. 120 € für den einzelnen Workshop.

Anmeldung und weitere Informationen unter 02681 / 986129, Beratungsbüro Neue Kompetenz oder buero@neuekompetenz.de

### ■ Servicestellen des Vermessungs- und Katasteramt Westerwald-Taunus geschlossen

Am Montag, 24.11.2014, sind die Servicestellen des Vermessungs- und Katasteramtes Westerwald-Taunus an den Dienstorten Westerbürg und Wissen sowie bei der Verbandsgemeindeverwaltung in Diez geschlossen. Wir bitten um Ihr Verständnis. Die telefonische Erreichbarkeit bleibt von der Schließung unberührt. Weiterhin steht Ihnen unser Service an diesem Tag bei den Servicestellen am Dienstort St. Goarshausen und bei der Stadtverwaltung in Neuwied in vollem Umfang zur Verfügung.

### ■ Öffnungszeiten in der Öffentlichen Bücherei

**der Ev. Kirchengemeinde Altenkirchen**  
(im Untergeschoss der Kirche) ..... Tel. 02681/70972  
Internet: ..... www.buecherei-ak.de

**Öffnungszeiten:**  
Montag bis Mittwoch ..... von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr  
Donnerstag durchgeh. .... von 9.00 Uhr bis 19.00 Uhr  
Freitag ..... geschlossen

#### Lesetipp

#### „Die Frau die nie fror“ von Elisabeth Elo

Ein Boot wird von einem Schiff gerammt und sinkt binnen weniger Sekunden. Es gibt einen Toten und eine Überlebende. Pirio Kasparov verblüfft sämtliche Wissenschaftler der Navy und führt medizinische Erkenntnisse ad absurdum, denn sie überlebt 4 Stunden im eiskalten Wasser. Man will Tests mit ihr durchführen, gleichzeitig kümmert sie sich um ihre alkoholranke Freundin und deren Sohn, versucht ihr Privatleben zu organisieren und sorgt sich um ihren Vater. Ganz schön viel auf einmal zumal sie noch versucht das Schiff zu finden, das sie gerammt hat. Spannend und unterhaltsam.

#### Bundesweiter Vorlesestag

... am Freitag, 21.11.2014, 15.30 Uhr -  
Bilderbuchkino in der Bücherei



Der Bundesweite Vorlesestag ist ein Aktionstag für das Vorlesen. Er findet seit 2004 jedes Jahr im November statt. Der Aktionstag setzt ein Zeichen für die Bedeutung des Vorlesens mit dem Ziel, Begeisterung für das Lesen und Vorlesen zu wecken. So sollen Kinder bereits früh mit dem geschriebenen und erzählten Wort in Kontakt gebracht werden. Aus diesem Anlass lädt die Bücherei Kleinkinder mit ihren Eltern ein zum Bilderbuchkino „Die Zwergenmütze“ nach dem Buch von Brigitte Weninger und John A. Rowe. Für dreijährige Besucher gibt es an diesem Tag auch gleich die Gelegenheit, den kostenlosen Buchbeutel der Aktion Lesestart in der Bücherei abzuholen. Weitere Informationen unter [www.buecherei-ak.de](http://www.buecherei-ak.de)

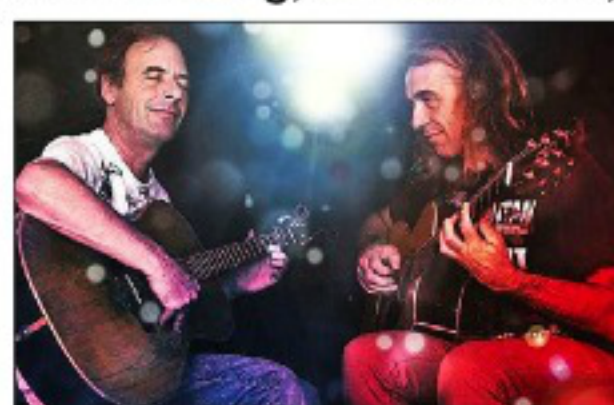
Der Bundesweite Vorlesestag ist ein Aktionstag für das Vorlesen. Er findet seit 2004 jedes Jahr im November statt. Der Aktionstag setzt ein Zeichen für die Bedeutung des Vorlesens mit dem Ziel, Begeisterung für das Lesen und Vorlesen zu wecken. So sollen Kinder bereits früh mit dem geschriebenen und erzählten Wort in Kontakt gebracht werden. Aus diesem Anlass lädt die Bücherei Kleinkinder mit ihren Eltern ein zum Bilderbuchkino „Die Zwergenmütze“ nach dem Buch von Brigitte Weninger und John A. Rowe. Für dreijährige Besucher gibt es an diesem Tag auch gleich die Gelegenheit, den kostenlosen Buchbeutel der Aktion Lesestart in der Bücherei abzuholen. Weitere Informationen unter [www.buecherei-ak.de](http://www.buecherei-ak.de)

### ■ Adipositas Selbsthilfegruppe Altenkirchen

Das nächste Treffen der Selbsthilfegruppe für Menschen, die unter starkem Übergewicht (Adipositas) leiden findet am 10. Dezember 2014, 18.30 Uhr, in Altenkirchen, im „Café Mocca“ des DRK Seniorenzentrums, Leuzbacher Weg 41, statt. Im geschützten Rahmen einer Selbsthilfegruppe können sich betroffene Frauen und Männer vorwurfsfrei über die gesundheitlichen, seelischen, sozialen und familiären Auswirkungen der Adipositas austauschen. Sie können sich gegenseitig stärken, vielleicht gemeinsam sportlich aktiv werden oder gemeinsame Dinge unternehmen, für die alleine der Mut nicht ausreicht. Teilnehmer der Gruppe setzen die Schwerpunkte der Treffen selbst. Die Hauptsache ist, miteinander zu sprechen, eine Gemeinschaft Gleichbetroffener zu sein, die sich gegenseitig ermutigen, verstehen, stärken und so auch einer eventuellen Einsamkeit entgehen, die aufgrund der Situation entstanden ist. Weitere Informationen gibt es bei Hermann Otto, Tel. 02681-6151 oder bei der Westerwälder Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe (WeKISS) telefonisch unter 02663-2540 (Sprechzeiten Mo. 15 - 18 Uhr, Di.-Do. 9 - 12 Uhr) oder per Mail unter [wekiss@gmx.de](mailto:wekiss@gmx.de)

### ■ Autschbach & Illenberger: Gitarrenmusik ohne Grenzen

... am Freitag, 28. November, 20 Uhr Kulturwerk Wissen



Mit packender akustischer Gitarrenmusik demonstrieren Ralf Illenberger und Peter Autschbach auf höchst sympathische Art gelebte Musikalität. „Sie spielen keinen Pop, auch wenn ihre Melodien leicht ins Ohr gehen. Sie spielen keinen Jazz, auch wenn ein Großteil ihrer Musik improvisiert ist. Sie spielen keinen Blues, auch wenn ihre Musik Tiefe und Seele besitzt. Und sie spie-

len keinen Folk, auch wenn die Grundlage ihres Tuns fest in der Tradition verankert ist. Was das Gitarrenduo Autschbach und Illenberger spielt, klingt trotz all der fremden Inspirationen und gesammelten Erfahrungen nach völlig eigenständiger Musik. So robust wie auch sensibel; virtuos, ohne dem Geschwindigkeitswahn zu verfallen; zeitgemäß, aber zugleich auch zeitlos. Ihr Spiel hat etwas vom Atem großer und weiter Landschaften.

Die neuen Kompositionen zeigen eine ganz eigene Duo-Handschrift, denn hier haben sich zwei Meister ihres Fachs gefunden, die gleichermaßen intuitiv, spontan und harmonisch zusammenspielen. Das macht es ihnen leicht, ihr Publikum auf eine Reise durch Klangwelten mitzunehmen, die niemanden unberührt lassen. Peter Autschbach und Ralf Illenberger bieten ein 5-Sterne-Menü für Feinschmecker der akustischen Gitarrenmusik, denn die beiden zeigen eindrucksvoll, wie intensiv und spannend ein musikalischer Dialog zweier gleichberechtigter Partner sein kann.

Die Eintrittskarten gibt es im Vorverkauf für 14 EUR u. a. im Internet-Shop [www.kulturwerk-wissen.de](http://www.kulturwerk-wissen.de), telefonisch im Büro Kulturwerk 02742-911664 (werktags 9 - 13 Uhr) und unter der Ticket-Hotline 01806050400 (0,20 €/Anruf Festnetz, 0,60 €/Anruf aus allen Mobilfunknetzen). An der Abendkasse (geöffnet ab 19 Uhr) kostet der Eintritt jeweils 2 EUR mehr.

### ■ Altenkirchener Tafel und Suppenküche

(Kooperation von Caritasverband, Diakonie, Neue Arbeit e.V., ev. und kath. Kirchengemeinden)

Lebensmittelausgabe: dienstags ab 11.45 Uhr bis 13 Uhr im katholischen Pfarrheim, Rathausstr. 7, 57610 Altenkirchen. Der Preis für ein Mittagessen beträgt 50 Cent, die Lebensmittelausgabe 1,50 Euro. Taschen sind mitzubringen! Für neue Anträge bitte einen aktuellen Bewilligungsbescheid (z. B. ALG II, Rentenbescheid) mitbringen! Telefonisch zu erreichen montags und dienstags von 8 bis 16 Uhr, mittwochs von 8 bis 12 Uhr unter 0151-56830792 oder E-Mail: [info@altenkirchener-tafel.de](mailto:info@altenkirchener-tafel.de)

Homepage: [www.altenkirchener-tafel.de](http://www.altenkirchener-tafel.de)

Spendenkonto: Kreissparkasse Altenkirchen

IBAN: DE 16 57351030 0000 007260 BIC: MALADE51AKI

### ■ Konzert in Marienstatt

„Der Messias“ von Händel erklingt



Der vielfach preisgekrönte Bach-Chor Siegen, das Bach-Orchester Siegen und Solisten unter der Leitung von KMD Ulrich Stötzel musizieren am 1. Adventssonntag, 30. November, ab 15 Uhr in der Basilika von Georg Friedrich Händel den „Messias“, HWV 56, 1. Teil, das bekannte „Halleluja“ und von John Rutter das „Magnificat“. Karten für das Hauptschiff sind nicht mehr erhältlich, wohl aber Karten ohne Platzreservierung für die Seitenschiffe, die mit Bildübertragungswänden die Sicht von der „ersten Bank“ übermitteln. Karten im Vorverkauf in „Seite 42 - Buch und Kunst“, Wilhelmstr., Altenkirchen, Infos: Musikkreis, 57629 Abtei Marienstatt (Tel. 02662/6722), [www.abtei-marienstatt.de](http://www.abtei-marienstatt.de) (Link: Musikkreis)

## Kirchen u. Religionsgemeinschaften

### ■ Evangelische Kirchengemeinde Almersbach

Donnerstag, 20.11.14, 18 Uhr Bibelstunde, Pfarrsaal Almersbach  
Freitag, 21.11.2014, 17.30 Uhr Probe Kinderchor im Gemeindehaus Oberwambach; 19 - 20.30 Uhr Probe Weihnachtsanspiel, anschl. Jugendtreff, Gemeindehaus Oberwambach  
Samstag, 22.11.14 - Oberwambach (Pfarrer Triebel-Kulpe und Team) 15 Uhr Kinderkirche.  
Sonntag, 23.11.14 (Ewigkeitssonntag) - Oberwambach (Pfarrer Triebel-Kulpe) 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Wein und Traubensaft) und Gedenken der Verstorbenen des zurückliegenden Kirchenjahres; 15 Uhr Gottesdienst in Almersbach (Pfarrer Triebel-Kulpe) mit Gedenken der Verstorbenen des zurückliegenden Kirchenjahres.  
Montag, 24.11.14, 9 Uhr Müttertreff im Gemeindehaus Oberwambach für Kleinkinder



Dienstag, 25.11.14, 15 Uhr Kirchlicher Unterricht der Katechumenen im Gemeindehaus Oberwambach

Mittwoch, 26.11.14, 19 Uhr Lektorenkreis im Pfarrsaal Almersbach  
Donnerstag, 27.11.14, 18 Uhr Besuchsdienstkreis im Pfarrsaal Almersbach; 20 Uhr, in der Regel am letzten Donnerstag im Monat: Kreis junger und jung gebliebener Frauen im Gemeindehaus Oberwambach, nähere Informationen unter Tel. 984861

Samstag, 29.11.2014, Naturkundepass: Ausflug ins Keramikmuseum Höhr-Grenzhausen, Treffpunkt 11.15 Uhr vor dem Museum. Die Teilnehmerzahl ist auf insgesamt 16 Kinder begrenzt. Anmeldefrist: 27.11.2014, Infos bei S. Prusko, Tel. 02681/8039974 oder n-pass@t-online.de

#### **Der Kinderchor „Power Station for Kids“ und der Jugendtreff fallen am Freitag aus**

Gemeindeamt in Almersbach, Kirchweg 5, Öffnungszeiten: dienstags und freitags von 9.30 - 12 Uhr. Gemeindegemeinschaft: Jutta Zemlin, Tel. 02681-2864, Fax: 02681-9843688, E-Mail: gemeindeamt@kirche-almersbach.de; Hausmeister Gemeindehaus Oberwambach: Edgar Schüler, Tel. 0171-2831790

Gemeindehaus Oberwambach, Kirchstr. 12 a, Tel. 02681-803963; Homepage Kirchengemeinde: www.kirche-almersbach.de

#### **■ Evangelische Kirchengemeinde Altenkirchen**

Gemeindeamt Altenkirchen, z. Zt. Frankfurter Str. 23, (Frau Müller), Öffnungszeiten: Mo.- Fr. von 8 bis 12 Uhr sowie Do. von 14 bis 16 Uhr; Tel. 02681/8008-40, Fax: 02681/8008-49, Email: ev.kirche.ak@t-online.de

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: www.evkgmak.de

Sonntag, 23.11.2014 (Ewigkeitssonntag): 9.15 Uhr Gottesdienst im Altenheim, Zeidler, 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kantorei, Zeidler

Montag, 24.11.2014: 9 Uhr Wirbelsäulengymnastik

Dienstag, 25.11.2014: 15 Uhr Konfirmanden-Unterricht, Nordbezirk, Weber-Gerhards, 15 Uhr Konfirmanden-Unterricht, Ostbezirk, Brückner, 19.30 Uhr Kantorei

Mittwoch, 26.11.2014: 14.30 Uhr Frauenhilfe

Donnerstag, 27.11.2014: 9 Uhr Zeit zu Stille und Gebet, 16 Uhr Konfirmanden-Unterricht, Westbezirk, Zeidler, 19.30 Uhr Posaunenchor

Freitag, 28.11.2014: 9 Uhr Wirbelsäulengymnastik, 15.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe des MGH im Martin-Luther-Saal

#### **■ Evangelische Kirchengemeinde Asbach-Kircheib**

Müllerstraße 1, Asbach, Gemeindebüro: Tel. 02683 949340, Mail: buero@evangelische-gemeinde.de

Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag 8.30 - 11 Uhr

Donnerstag, 20.11.: 18 Uhr Konfirmandenunterricht

Freitag, 21.11.: 9.30 Uhr Spielgruppe, 17.15 Uhr Kinderchor, 18.15 Uhr Jugendchor

Totensonntag, 23.11.: Asbach: 9 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Kircheib: 10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, mitgestaltet vom Posaunenchor

Montag, 24.11.: 20 Uhr Posaunenchor

Dienstag, 25.11.: 19.30 Uhr Hausbibelkreis, 19.30 Uhr Nähtreff

Mittwoch, 26.11.: 15 Uhr Frauenhilfe Kircheib, 15 Uhr Frauenhilfe Asbach

Donnerstag, 27.11.: 18 Uhr Konfirmandenunterricht

#### **Unsere Büchereiöffnungszeiten in Asbach:**

Dienstags von 16 bis 19 Uhr, mittwochs von 10 bis 12 Uhr und donnerstags von 16 bis 18 Uhr

#### **Wer hat Lust auf Spaß und Spiel?**

Wenn Sie gerne Karten-, Gesellschafts- oder Brettspiele mögen, kommen Sie ins evangelische Gemeindehaus und verbringen einen gemütlichen Spielenachmittag in netter Gesellschaft. Der nächste Spielenachmittag findet am Montag, 1. Dezember, um 14.30 Uhr im Gemeindehaus statt. In den Wintermonaten Januar bis März beginnt der Spielenachmittag dann um 14 Uhr.

#### **■ Evangelische Kirchengemeinde Birnbach**

Freitag, 21.11.2014: Weyerbusch: 16.30 CVJM-Jungschar, 20.00 Probe Posaunenchor

Sonntag, 23.11.2014 - Ewigkeitssonntag: Birnbach: 10.00 Gottesdienst (Pfarrerin Galla), anschl. Kirchen-Café; 14.00 - Der Posaunenchor spielt auf dem Friedhof Birnbach

Dienstag, 25.11.2014: Weyerbusch: 16.00 Konfirmandenunterricht, 20.00 Probe Kirchenchor

Mittwoch, 26.11.2014: Weyerbusch: 17.00 - 18.30 Mädchen-Jungschar, 18.30 - Frauenkreis: „Pfarrer Christian Führer (Leipzig) - Ein Lebensbild“, Referentinnen: Asta Schramm und Gabriele Müller, 20.30 CVJM-Männerkreis

Donnerstag, 27.11.2014: Weyerbusch: 10.00 Krabbelgruppe „Die Spieloase“; Flammersfeld: 18.30 - 20.00 Jugendgruppe für Jugendliche aus der Region

#### **Herzliche Einladung**

„Pfarrer Christian Führer (Leipzig) - Friedensgebete führen zur friedlichen Revolution“, Referentinnen Asta Schramm und Gabriele Müller.

Der Frauenkreis lädt herzlich zu diesem Vortrag - der auch für Männer interessant ist - am 26.11.2014 um 18.30 Uhr in das Ev. Gemeindezentrum Weyerbusch ein!

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: <http://www.kirchengemeinde-birnbach.de>

#### **KonfirmandInnen aktiv für „Brot für die Welt“**

#### **Brotbackaktion und Marmeladekochen zugunsten Gleichaltriger in Asien, Afrika und Lateinamerika**

Zugunsten einer Aktion der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) backen deutschlandweit Konfirmandinnen und Konfirmanden aller deutschen Landeskirchen Brot zugunsten von Kinder- und Jugendbildungsprojekten in Bogotá (Kolumbien/Lateinamerika), in Dhaka (Bangladesch/Asien) und Kumasi (Ghana/Afrika). Auch die KonfirmandInnen aus der Evangelischen Kirchengemeinde Birnbach sind mit von der Partie. Wie viel Arbeit in einem Brot steckt, konnten sie hautnah bei einem Backtag im Raiffeisenbackhaus in Weyerbusch erleben. Unter sachkundiger Anleitung und Mithilfe von Udo Bettgenhäuser stürzten sie sich in das Abenteuer „Brotbacken“. Begleitet und unterstützt wurde die Gruppe auch von Pfarrerin Kirsten Galla und Jugendmitarbeiter Olaf Otworowski. Mit dem Wirken im „Raiffeisenhaus“ wurde deutlich, wie lokales Handeln sich weltweit auswirken kann. „Hilfe zur Selbsthilfe“ - einer der Leitgedanken Raiffeisens - wurde nicht nur theoretisch erklärt, sondern auch ganz praktisch erfahren und umgesetzt.

Vom Anheizen des Ofens, Teig vorbereiten und ruhen lassen, Teig abwägen und zu Broten formen, dann endlich das Backen im Holzofen - da vergingen mehrere Stunden, bis die Brote fertig waren. Aus 35 Kilogramm einer besonderen Mehlmischung (neben Roggen- und Weizenmehl waren auch Kartoffelflocken im Teig) wurden die Laibe geformt.

Der Duft der frischen Brote und die erste Kostprobe waren dann für die Jugendlichen ein ganz besonderer Genuss nach einer außergewöhnlichen Aktion. Schließlich hatten sie nicht nur vieles über den „Wert“ eines Brotes erfahren, sondern auch über die Hilfsprojekte, die von ihrem Einsatz profitieren. Sie bekamen zudem Einblicke in die Lebens- und Bildungsbedingungen Gleichaltriger aus den drei Kontinenten, und die Themen „Nahrung“ und „Brot“ flossen so in die Konfirmandenarbeit ein.

Der „Brotbacktag“ im Raiffeisen-Backhaus endete mit einem Gottesdienst im Gemeindezentrum, bei dem die KonfirmandInnen die frischen Brote gegen eine Spende abgaben. Auch Marmelade, die die Katechumenen-Gruppe rund um das Erntedankfest mit der tatkräftigen Hilfe von Heike und Reiner Schüller und Sylvia Hassel produziert hatte, wurde angeboten.



Die Konfirmandengruppe der Ev. Kirchengemeinde Birnbach war aktiv bei einer bundesweiten Brotbackaktion zugunsten Gleichaltriger in Lateinamerika, Asien und Afrika. Im Weyerbuscher Backhaus wirkten sie ganz im Sinne von Raiffeisen. Unterstützt wurde die Aktion u. a. von (hintere Reihe v.l.) Jugendmitarbeiter Olaf Otworowski, Udo Bettgenhäuser und Dr. Ralf Kölbach, Westerwald Bank. Foto: Kirsten Galla

Ein herzliches Dankeschön der Kirchengemeinde überbrachte Pfarrerin Kirsten Galla an die vielen Helfer der Marmeladen- und Backaktion und insbesondere an die Westerwald Bank, die diese Aktion durch die Nutzung des Backhauses und eine großzügige Spende unterstützte. Dadurch konnten insgesamt rund 500 Euro an Reingewinn für die drei Projekte „Brot für die Welt“ bereit gestellt werden.

#### **■ Evangelische Gemeinschaft Helmeroth**

#### **„Glauben entdecken - Leben gestalten“**

DONNERSTAG 20.11.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 18.30 Uhr Teenagerkreis, 20 Uhr Beginn der Unglaublich -Tage mit Matthias Hennemann, Thema: „Gott hat sich was dabei gedacht“

FREITAG 21.11.: EfG Altenkirchen, im Hähnchen: 16.30 Uhr Jungschar, Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 20 Uhr Unglaublich -Tage mit Matthias Hennemann, Thema: „Richtig kritisieren“

SAMSTAG 22.11.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 20 Uhr Unglaublich -Tage mit Matthias Hennemann, Thema: „Umgang mit Kritik“









In einem festlichen Gottesdienst sang der Kirchenchor St. Jakobus, begleitet von der Kirchenband der Christuskirche zum 125-jährigen Chorjubiläum die moderne Franziskusmesse

Der Chor möchte nun - auch in der Hoffnung, Nachwuchssänger motivieren zu können - mit interessantem Liedgut und modernen Partituren wie der Franziskusmesse die Weichen auf Zukunft stellen.

#### **Kapellengemeinde St. Aloisius Beul**

Samstag, 22.11.14: 16.30 Uhr Hl. Messe

#### **Kirche St. Joseph Weyerbusch**

Sonntag, 23.11.14: 9 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 26.11.14: 10 Uhr Gottesdienst im Seniorenzentrum Mehren

#### **Kirche Zur schmerzhaften Mutter Marienthal**

Freitag, 21.11.14: 18 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 23.11.14: 12 Uhr Familienmesse

Dienstag, 25.11.14: 18 Uhr Hl. Messe

#### **Jehovas Zeugen Versammlung Altenkirchen**

Kumpstraße 19, Altenkirchen, Tel. 02680 989065

Freitag, 21.11.2014: 19:00 bis 19:35 Versammlungs-Bibelstudium anhand des Buches: „Komm Jehova doch näher“, einer zu Herzen gehenden Abhandlung über die Eigenschaften Jehovas, Jesu Christi und darüber, wie wir diese selbst entwickeln können, Kapitel 16, Absatz 1-9: Thema: „Recht üben“, während wir mit Gott gehen“, 19:35 bis 20:45 Schulungskurs für Evangeliumsverkündiger, Thema: „Was die Bibel über die Seele sagt“, anschließend Ansprachen und Tischgespräche: Thema: „An unserer Liebe zu erkennen“.

Sonntag, 23.11.2014: 10:00 bis 11:45 Biblischer Vortrag, Thema: „Ist es später, als wir denken?“, anschließend Bibel- und Wachturm-Studium. Thema: „Als letzter Feind wird der Tod zunichtegemacht“.

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich; Interessierte Personen sind jederzeit willkommen; Internet: [www.jw.org](http://www.jw.org)

#### **Friends of Jesus e.V. Altenkirchen**

Überkonfessionelle Jugend- und Erwachsenenarbeit, Hofstraße 3, 57610 Altenkirchen, [www.friends-of-jesus.de](http://www.friends-of-jesus.de)

„friends“ (Hofstraße 3, AK):

Am Do 27.11. haben wir von 9 - 13 Uhr und Fr 28.11. von 12.30 - 15 Uhr geöffnet.

Spezial: Im Rahmen des Weihnachtsmarktes am 30.11.2014 hat das „friends“ seine Türen von 13 - 18 Uhr geöffnet. Wärmen sie sich bei einer Tasse hausgemachtem Apfeltraum zum Weihnachtspreis von 1 € oder genießen sie in gemütlicher Atmosphäre mit Live-Musik eine Waffel mit heißen Kirschen und Vanilleeis und vielem mehr!

Gottesdienste (Im Hähnchen 8, AK):

So, 23.11.2014: 10.30 Uhr,

So, 07.12.2014: 10.30 Uhr

Kids- und Teenagerkreis:

Di, 18.11.2014, 17.15 - 18.45 Uhr (10 - 17 Jahre).

Bei Interesse: 02685/988070

FR + SA, 28. + 29.11.2014 – Seminar mit Jobst Bittner (TOS Tübingen)

Thema: „Gegen den Strom - Zurüstung für die Zeit, in der wir leben“.

24.12.2014, 16 Uhr – Heiligabend-Gottesdienst

Büro-Zeiten:

Mo 15.30 - 18 Uhr, Mi 16 - 18 Uhr, Do 9 - 13 & 16.30 - 18 Uhr.

Kontakt: Tel. 02681/950890 oder: [info@friends-of-jesus.de](mailto:info@friends-of-jesus.de)

#### **Ev.-Freikirchliche Gemeinde Wölmersen**

im Bund Ev.-Freik. Gemeinden in Deutschland (KdÖR)

Hauptstr. 29, 57635 Wölmersen

SAMSTAG, 22.11.2014, 19.30 Uhr Jugendtreff (ab 14 Jahre)

SONNTAG, 23.11.2014, 10 Uhr Gottesdienst, Predigt: Christoph Legiehn, und Kindergottesdienst

DIENSTAG, 25.11.2014, 9.30 - 11.30 Uhr Krabbelgruppe „Rappelkiste“ (0 - 3 Jahre, Leitung: Heidi Sellen 02681 87 86 140), 17.30 -

18.30 Uhr Bibelunterricht (12 - 14 Jahre), 20 Uhr Hauskreise,

MITTWOCH, 26.11.2014, 15 Uhr Hauskreis, 16.45 - 17.45 Uhr

Kids-Treff (4 - 8 Jahre), 16.30 - 18 Uhr Jungschar (9 - 12 Jahre),

18.30 - 20.30 Uhr h7-Teentreff (13 - 15 Jahre), 20 Uhr Hauskreise

DONNERSTAG, 27.11.2014, 9.30 – 11.30 Uhr Krabbelgruppe „Rappelkiste“ (0 - 3 Jahre, Leitung: Carolin Malessa 02681 87 86531)  
Nähere Informationen zu allen Veranstaltungen erhalten Sie bei Pastor Christoph Legiehn, Tel. 02681 984 68 55 (Mail: [Christoph.Legiehn@efg-woelmersen.de](mailto:Christoph.Legiehn@efg-woelmersen.de)) und Michael Voigt, Tel. 02681 7 09 42 oder [www.efg-woelmersen.de](http://www.efg-woelmersen.de)

#### **Freier Bibelstudienkreis Gut Honneroth**

Heinestraße 10, 57610 Altenkirchen

Gottesdienst - samstags (Sabbat): 10 Uhr Bibelstudium und Kinderbibelstunde;

Nachmittagsveranstaltung nach Absprache; Bibelkreis 14-tägig mittwochs; Interessierte sind herzlich willkommen!

Info-Tel. 02681/1399

#### **Christus Zentrum Altenkirchen**

Leuzbacher Weg 2

Ev. freie Pfingstgemeinde

Sonntags, 10.30 Uhr Gottesdienst

Mittwochs, 19 Uhr Bibel- und Gebetsabend

Freitags, 19.30 Uhr Jugendtreff

Info: A. Wesel, 0175-6066823

#### **Gemeinschaft der Siebenten-Tags-Adventisten**

Altenkirchen-Honneroth, Schillerstr. 1

Samstags (Sabbat): 9.30 Uhr Bibelgespräch (für Kinder in verschiedenen Altersgruppen); 10.30 Uhr Predigt; Info: Tel. 02681/70642

#### **Ev. Baptistengemeinde Altenkirchen**

Frankfurter Str. 42

Unsere regelmäßigen Gottesdienste finden statt:

Sonntag, 9.30 und 16.00 Uhr

#### **Evangelische freie Gemeinde (EfG) Altenkirchen**

Im Hähnchen 19, 57610 Altenkirchen

Wir laden Sie herzlich zu unseren Veranstaltungen ein:

Jeden SONNTAG um 10 Uhr: Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst und anschl. Gemeinde-Café (am ersten Sonntag im Monat mit Abendmahl, am letzten Sonntag mit Gemeinde-Mittagessen)

Sonntags um 18 Uhr: Lob- und Anbetungsgottesdienst mit Abendmahl

(nur am zweiten, dritten und vierten Sonntag im Monat)

MONTAG, 18 - 20 Uhr: Jugendkreis (ab 15 Jahre)

DIENSTAG, 20 Uhr: Bibelgesprächskreis

MITTWOCH, 1./3. Mittwoch/Monat, 8.30 Uhr Gemeinsames Frühstück; 2./4. Mittwoch/Monat, 16.30 Uhr Seniorenkreis

MITTWOCH, 17 - 19 Uhr: Teen Castle (11 - 14 Jahre, mit kostenlosem Abendessen), 19.30 Uhr Hauskreis (Tel. 02681/3340)

DONNERSTAG, 18 Uhr Frauensport in der FEBA-Sporthalle, 20 Uhr Hauskreis (Tel. 02682/1508)

FREITAG, 16.30 - 18 Uhr: Jungschar (7 - 11 Jahre), Hauskreis (Tel. 02681/987017), Hauskreis (14-tägig, Tel. 02682/67149)

Die Kinder-, Teenager- und Jugendgruppen finden in den Ferien i. d. R. nicht statt. Stattdessen bieten wir ein besonderes Ferienprogramm an. Weitere Informationen zum Glauben an Jesus Christus und zur Gemeinde erhalten Sie bei Daniel Benne (Pastor), Tel. 02682/1770, Thomas Held (Gemeindefeiler), Tel. 02681/3340 und Hans-Günter Schmidts (Stv. Gemeindefeiler), Tel. 02681/2868.

Evangelische freie Gemeinde (EfG) Altenkirchen, Im Hähnchen 19, 57610 Altenkirchen, [www.efg-altenkirchen.de](http://www.efg-altenkirchen.de),

E-Mail: [benne@efgd.de](mailto:benne@efgd.de)

#### **Ev. Christen Baptisten-Missionswerk**

Kölner Str. 11, 57635 Hasselbach, Tel. 02686-987532

Wir laden ganz herzlich zu unseren Veranstaltungen ein.

Mittwoch: Gebetskreis 19 Uhr

Freitag: 18.30 Uhr Gottesdienst mit paralleler Kinderstunde, Jungschar und Teeniekreis; 20.15 Uhr Jugendstunde

Sonntag: 9.30 Uhr Morgengebet, ab 10 Gottesdienst mit anschließendem Gemeindefeiler

#### **Mennoniten-Brüdergemeinde e.V.**

Am Kumphof 2, Altenkirchen

Wir laden Sie herzlich zu unseren regelmäßigen Zusammenkünften ein! Sonntag: 9.30 Uhr Gottesdienst; 15 Uhr Kinderstunde; 16.30 Uhr Jugendstunde

Mittwoch: 19 Uhr Bibelbetrachtung

Samstag: 18 Uhr Gebetsgottesdienst

Nähere Informationen zu unserer Gemeinde erhalten Sie bei Eduard Giesbrecht (Gemeindefeiler), Tel. 02682/3058 und Viktor Reimer (stellv. Gemeindefeiler), Tel. 02681/9817327.

(stellv. Gemeindefeiler), Tel. 02681/9817327.

(stellv. Gemeindefeiler), Tel. 02681/9817327.

(stellv. Gemeindefeiler), Tel. 02681/9817327.

(stellv. Gemeindefeiler), Tel. 02681/9817327.

(stellv. Gemeindefeiler), Tel. 02681/9817327.

(stellv. Gemeindefeiler), Tel. 02681/9817327.

(stellv. Gemeindefeiler), Tel. 02681/9817327.

(stellv. Gemeindefeiler), Tel. 02681/9817327.

(stellv. Gemeindefeiler), Tel. 02681/9817327.

#### **Zelt der Begegnung e.V.**

Kölner Straße 16, Altenkirchen

Tel. 02684-850755 / Hauskreis: 02681-9823040

Freitag, 20 Uhr: Lobpreisabend



Samstag, 18 Uhr: Gottesdienst  
 Mittwoch, 19.30 Uhr: Hauskreis  
 Nach dem Gottesdienst essen wir zusammen. Wir freuen uns auf Sie / Dich. Herzlich willkommen.

SONNTAG: 9.45 Uhr: Sonntagmorgen-Gebet (bis 10.10 Uhr); 10.30 Uhr: Gottesdienst mit parallelem Kindergottesdienst (3 bis ca. 12 Jahre) und anschließendem Stehcafé  
 Nähere Informationen zu unseren Veranstaltungen erhalten Sie bei Pastor Alex Breitzkreuz, Tel. 02681/9845404 oder unter [www.feg-altenkirchen.de](http://www.feg-altenkirchen.de)

**Christliches Beratungszentrum Westerwald e.V. Kölner Straße 16, Altenkirchen**

CBZW ist das Werk des Zelt der Begegnung e.V.  
 Angebote des CBZW  
 Seelsorge, Eheseelsorge und Beratung, Begleitung von ehemaligen Strafgefangenen, Seelsorge bei Abhängigkeitserkrankungen, Depressionen und in anderen schwierigen Lebensphasen. Bitte kontaktieren Sie uns: Tel. 02681/8030201; Internet: [www.cbzw.de](http://www.cbzw.de); E-Mail: [info@cbzw.de](mailto:info@cbzw.de)



**Adventsingen**

**Sonntag, 30. November 2014 um 15 Uhr  
 im Bethaus Altenkirchen**

Mit Musik, Chorgesang, einer Adventspredigt, sowie Kaffee und Kuchen soll der Nachmittag zu einem schönen Adventsfest werden.

Mennoniten-Brüdergemeinde e.V. • Am Kumphof 2 • 57610 Altenkirchen

**Aus Vereinen und Verbänden**

**Landfrauen Bezirk Altenkirchen  
 Kinoabend in Neitersen**



Die Landfrauen Altenkirchen bieten am Dienstag, 09.12.2014, einen Kinoabend in der Wiedscala in Neitersen an. Der Einlass ist ab 19 Uhr. Nach einer kulinarischen Kleinigkeit beginnt der Film um 20 Uhr. Gesehen wird der Film „Das grenzt an Liebe“: Oren Little (Michael Douglas) ist kurzgesagt ein Scheusal.

Es gibt eine Million Gründe, den Immobilienmakler nicht zu mögen. Besonders die Nachbarn und seine Mieter kommen in den Genuss seiner Gemeinheiten. Die hübsche Sängerin Leah (Diane Keaton) von nebenan hat es ihm angetan. Eher ungeschickt und auf seine ganz speziell hölzerne Art versucht er, sie zu erobern, mit zunächst nur mäßigem Erfolg. Erst als Oren sich überraschend um seine Enkeltochter kümmern muss, wendet sich das Blatt. Unschlüssig, wie man eine 9-Jährige versorgt, bittet er Leah um Hilfe. Als er denkt, sich smart aus der Verantwortung ziehen zu können, beißt er auf Granit, denn Leah bietet ihm Paroli. Und auf einmal ist klar: Da geht noch was!

Anmeldung und Informationen bei Ingrid Hundhausen, Tel. 02681-3933, es sind auch Nichtmitglieder und Männer herzlich willkommen.

**Deutsches Rotes Kreuz  
 ELTERN Elterncoaching**



Ist schenken wertvoll? Das Thema Schenken rückt immer näher –Weihnachten steht vor der Tür. Was man als Eltern beachten sollte? Was ist pädagogisch wertvoll und wie viel Schenken ist gesund für die Kinder. Dieser Elterntreff wird von vielen Coaching-Experten geleitet –von den Eltern. Neugierig? Die Moderatoren Kornelia Becker-Oberender und Erwin Oberender leiten ihn am 27. November um 20 Uhr, beim DRK-Kreisverband Altenkirchen, Kölner Str. 97, Lehrsaal. Noch mehr Informationen oder direkt anmelden, beim Deutschen Roten Kreuz, Birgit Schreiner, Tel. 02681 – 800644 oder bei Kornelia Becker-Oberender Tel. 02681 – 983977 tun.

**JSG Altenkirchen  
 Spielbericht C2 Bezirksliga Ost**

**JSG Altenkirchen II – JSG Fernthal .....2:2 (0:2)**  
 Mit der JSG Fernthal erwarteten wir eine Mannschaft mit der wir auf Augenhöhe stehen. Entsprechend motiviert ausgerichtet sollte der erste „Dreier“ eingefahren werden.

Der Plan aus einer gesicherten Abwehr den Gegner zu bezwingen wurde schon nach nur fünf Spielminuten unterbunden. Ein krasser Abwehrfehler ermöglichte dem Fernthaler Stürmer Kevin Eric Kross die 0:1 (5.) Führung. Vier Minuten später erhöhte Kevin Eric Kross, wiederum unterstützt durch unser Abwehrverhalten, auf 0:2 (9.). Unser Team wirkte sichtlich verunsichert und kam nur schwer in Tritt. Oft verzettelten wir uns im Spielaufbau und verhielten uns ungeschickt beim Spiel ohne Ball. Dennoch zeigten wir uns nun öfter vor dem Fernthaler Tor. Nach der Pause sahen wir eine ganz andere Heimelf. Bedingt durch einige Spieler- und Positionswechsel startete die JSG Altenkirchen die Aufholjagd. In der 42. Minute konnte Felix Düber den 1:2 Anschlusstreffer markieren. Manuel Harder erzielte nur sechs Minuten später den vielumjubelten Ausgleich zum 2:2 (48.). Nun waren wir nahe daran die Führung zu erzielen. Der Fernthaler Schlussmann Paul Maurer parierte einige gute Tormöglichkeiten. Die beste Chance zur Führung hatte Felix Düber mit einem Lattenschuss. Zum Schluss fehlte uns die Kraft nach einer kraftraubenden, spannenden und emotionsgeladenen zweiten Halbzeit. Es blieb beim 2:2. Kompliment an unsere Mannschaft, die sich nach einem solchen Tiefschlag aufrappelte und mit viel Einsatz und Willen das Spiel fast noch drehte.

**FeG Altenkirchen  
 (Im Bund Freier evangelischer Gemeinden  
 in Deutschland KdöR)  
 Koblenzer Straße 4 (2. Stock)**

Unser Gottesdienst findet am Sonntag, 23. November 2014, um 10.30 Uhr statt; Thema: Dem himmlischen Vater ein guter Sohn und eine gute Tochter sein (Referent: Hans Peter-Rösch)

Am 22. November, um 14 Uhr, findet in unseren Räumen ein Männertag „Männlich glauben“ mit Hans-Peter Rösch statt. Sie sind herzlich dazu eingeladen. Weitere Informationen dazu finden Sie auf unserem Flyer auf unserer Webseite.



DIENSTAG: 9.30 Uhr: Frauenfrühstück  
 MITTWOCH: 10 Uhr: Mutter-Kind-Treff mit Kindern bis 3 J.; 18.30 Uhr: Teeny  
 DONNERSTAG: 10 Uhr: Mutter-Kind-Treff mit Kindern bis 3 J.; 17 Uhr: Power-Kids (Jungschargruppe 8 - 12 Jahre)  
 FREITAG: 20 Uhr: Jugentreffen (19.30 Uhr Einlass)



### ■ Männer des SV Leuzbach-Bergenhäuser besuchten die Domstadt Köln

Kürzlich veranstalteten männliche Mitglieder des SV Leuzbach-Bergenhäuser den alljährlichen Männerausflug des Schützenvereins. Die Organisation hatten Sascha Koschinski und Sebastian Grevener übernommen. Der Ausflug führte in die Domstadt Köln. Mit einer Gruppe von 20 Männern startete der Ausflug um 9.30 Uhr vom Bahnhof Altenkirchen. Während der Bahnfahrt nach Au/Sieg erwartete die Gruppe ein von den Organisatoren zünftig zubereitetes Frühstück. In Au/Sieg stellten die Leuzbacher fest, dass dort bedingt durch den Bahnstreik viele Züge ausfielen und lediglich die S-Bahn nach Köln fuhr. In Köln ging es zu Fuß am Dom vorbei in die Altstadt (Alter Markt) zu einem Brauhaus. Dort war für die Reisegruppe ein Tisch reserviert, wo das Mittagessen auf sie wartete. Gegen 14.30 Uhr übernahm ein Stadtführer das Kommando unter dem Motto „Kölscher Klüngel, kölsches Bier“. Sehr unterhaltsam führte der Stadtführer die Männergruppe durch die Stadt und in das ein oder andere weitere Brauhaus. Nach etwa zwei Stunden Stadtführung war die Reisegruppe doch sehr erschöpft und nach einer Erfrischungspause ging es wieder in Richtung Bahnhof, um die Heimreise anzutreten. Wieder fuhr nur die S-Bahn von Köln nach Au. Ab da fehlte die Verbindung per Bahn nach Hause, also wurde ein Fahrdienst organisiert. Die Frauen holten ihre Männer ab zur Abschlussveranstaltung im Schützenhaus Leuzbach. Bei Würstchen und letzten Bieren wurde noch über die Tour 2015 gesprochen. Da die diesjährige Tour sehr schön war und reibungslos verlief, wird die Tour im kommenden Jahr ebenfalls von den Organisatoren Sascha Koschinski und Sebastian Grevener geplant.



Foto: Roth

### ■ Betreuungsverein im Diakonischen Werk Ak lädt ein zur Mitgliederversammlung

Am Dienstag, 25.11.2014, 18 Uhr, findet die jährliche Mitgliederversammlung des Betreuungsvereins statt. Um 18 Uhr beginnt die Mitgliederversammlung im Forum (Ev.Gemeindehaus), Schlossplatz, 57610 Altenkirchen. Vereinsvorsitzender Timo Schneider führt ein in das Thema „Gesprächsführung in Konfliktsituationen“. Ebenso wird das Leitbild des Vereines in leichter Sprache vorgestellt. Herzlich eingeladen sind alle Mitglieder und auch Interessierte. Um Anmeldung bis zum 24.11.2014 bittet der Verein unter Tel. 02681/800820 oder viklenko@dw-ak.de

### ■ Diakonisches Werk Altenkirchen Der Vater, der erste Mann im Leben der Frau

Dr. Mathias Jung aus Lahnstein referierte am 27.10.2014 im Forum der evangelischen Kirchengemeinde Altenkirchen über das Thema „Töchter und Väter - so nah und doch so fern“. Der Therapeut und Buchautor hatte über 150 Fragebögen ausgewertet, in denen sich Frauen über ihre Beziehung zu ihren Vätern geäußert hatten. Er berichtete von Frauen, die das Glück hatten, einen sehr zugewandten und liebevollen Vater zu haben und dadurch auch im späteren Leben viel Vertrauen in sich und auch zu Männern entwickeln zu können. Andererseits hatten auch viele Frauen Väter, die depressiv, suicidal oder auch gewalttätig waren. Die Beziehung zum ersten Mann im Leben einer Frau könne für das spätere Leben sehr prägend sein, betonte Jung. Es sei möglich, dass sich durch diese frühzeitigen Erfahrungen einer Tochter zur trotzigigen Frau, zur Leistungsfrau oder zur Frau entwickelt, die vor allem anderen gefallen will. Der Vortrag fand als Kooperationsveranstaltung zwischen der Fachstelle für Suchtprävention in der Diakonie Altenkirchen, dem Haus Felsenkeller und der Evangelischen Kirchengemeinde Altenkirchen statt. Weitere Informationen können sie bekommen bei Dirk Bernsdorff, Diakonisches Werk Altenkirchen, Tel. 02681-8008-46, E-mail: bernsdorff@dw-ak.de

### ■ Nationalpark Hainich - Urwald und Wildnis mitten in Deutschland Naturschutzverbände NABU und BUND laden zu Multivisionsshow ein



Zu einem Highlight in ihren diesjährigen Veranstaltungsprogrammen laden der BUND Westerwald/Altenkirchen und die NABU-Gruppen aus der Region Mittelrhein-Westerwald für Mittwoch,

26.11.2014, ab 20 Uhr (Einlass: 19.30 Uhr) in die Stadthalle Montabaur ein. Mit atemberaubenden Bildern entführen die Westerwälder Naturfotografen Harry und Gabriele Neumann die Zuschauer in den im Jahre 1997 gegründeten Nationalpark Hainich in Thüringen. Der Hainich ist das größte zusammenhängende Laubwaldgebiet Deutschlands und seit Juni 2011 UNESCO-Weltnaturerbe. Hier findet sich eine faszinierende, unberührte Landschaft mit einer seltenen Pflanzen- und Tierwelt.



Die Zuschauer tauchen in diesem Vortrag ein in eine entstehende Wildnis mitten in Deutschland, in die Urwälder von morgen. Faszinierende Bilder der Nationalpark-Bewohner wie Wildkatze, Luchs und Schwarzstorch aus einer vierjährigen Fotoarbeit zu allen Jahreszeiten erwarten das Publikum. Der Eintritt ist frei, über eine Spende zugunsten der Naturschutzarbeit freuen sich die Veranstalter. Weitere Informationen gibt es bei der NABU-Regionalstelle Rhein-Westerwald, Tel. 02602/970133, [www.NABU-Rhein-Westerwald.de](http://www.NABU-Rhein-Westerwald.de)

### ■ 2 x Gold in Belgien für SPORTING Taekwondo Jill Marie Beck und Moritz Pauli holen den Sieg - Weitere 6 Medaillen für den Rest des Teams

Die International Ans Trophy ließ auch dieses Jahr eine Auswahl an SPORTING-Kämpfern mit Trainer Eugen Kiefer anreisen, um international Erfahrung zu sammeln. Knapp verpassten Jan Stenzenko durch Abgabe einer Führung durch schönen Kopftreffer genau wie Emily Sophie Werner die Bronzemedaille, welche Alexander Timoschenko und Sonja Germann sich sicherten. Alle anderen SPORTING-Fighter kamen durch Kämpfe gegen Frankreich, Niederlande, Luxemburg und Belgien ins Finale und setzten ein internationales Zeichen. Theodor Frank und Michalel Ogloblinski brachten eine erhebliche Leistung und zwangen ihre Gegner in vier Kämpfen sogar zum Technischen KO durch Überlegenheit. Sie holten damit hoch verdient, genau wie Pierro Grützmaker und Alexander Diterle, der deutliche Steigerungen zum letzten Turnier zeigte, die Silbermedaille. Auch Moritz Pauli konnte zwei Kämpfe durch starke Überlegenheit vorzeitig gewinnen. Er zeigte hier wieder seine Kopftrefferstärke und kämpfte im Finale gegen einen starken Gegner. Lange in Rückstand konnte der SPORTING-Kämpfer den Finalkampf letztlich doch mental stark drehen und die erkämpfte Führung über die Kampfzeit bringen, womit er einen weiteren internationalen Titel mit dieser Goldmedaille vermerken kann. Eine zweite Goldmedaille erhielt Jill Marie Beck, die auch bei vergangenen Turnieren schon Gold holte. SPORTING Taekwondo gratuliert den Sportlern zu diesem internationalen Erfolg, mit 8 Medaillen die Ans Trophy 2014 zu verlassen. Zusätzlich gewann das Team einen Mannschaftspokal.



Goldmedaillengewinner Moritz Pauli mit einem Kopftreffer

Im Wettkampfplan ist nun noch ein weiterer Auslandseinsatz sowie einige bundesweite Turniere für 2014 vermerkt.

Außerdem ist zu erwähnen, dass ein neuer Schnupperkurs für Anfänger ab 5 Jahren bereits für 2015 geplant ist. Wir freuen uns immer über Interessenten (auch anderer Altersklassen). Infos gibt es unter 0160 94 50 47 97



**Jugendfeuerwehr erlebt Halloween Special im Movie Park Germany**

Das diesjährige Ziel der Jahresabschlussfahrt der Jugendfeuerwehren des Kreises Altenkirchen war der Movie Park Germany in Bottrop. Bei einem schönen Herbsttag erlebten ca. 250 Kinder von 16 Jugendfeuerwehren einen tollen Tag mit Spaß und Action. Pünktlich zur Halloween war der ganze Park schauerlich geschmückt und neben den normalen Attraktionen gab es auch besondere Halloween Specials: Spinnen, Kürbisse und Zombies inklusive.



Ein Dank gilt der Firma Knautz und deren Busfahrer, welche die Jugendfeuerwehren zum wiederholten Male kostenfrei gefahren hat. Pünktlich zur Parkeröffnung waren alle Jugendlichen und ihre Betreuer am Park versammelt und wurden vom Kreisjugendfeuerwehrwart Volker Hain begrüßt. Bis zum späten Nachmittag hatten alle Jugendlichen in Gruppen oder mit den Betreuern Zeit um die Attraktionen, Achterbahnen und Shows zu erleben.

Um 17 Uhr hieß es dann, an den Bussen sammeln, bevor die Busfahrer alle froh und munter zurück in die Heimat fahren. Volker Hain bedankte sich für die gute Zusammenarbeit und einen schönen Tag bei den Jugendfeuerwehren, den Busunternehmen und den Busfahrern.

**Deutsche Meisterschaft im Rettungsschwimmen Altenkirchener DLRG Schwimmen im guten Mittelfeld**



Altenkirchen/Heidenheim. Vom 30.10. bis 02.11. fanden die Deutschen Meisterschaften im Rettungsschwimmen in Heidenheim statt. Mit dabei waren natürlich auch einige Altenkirchener Schwimmer, die sich im Juni bei den Rheinlandpfalzmeisterschaften für die DM qualifiziert hatten. Bei den Mannschaftswettkämpfen ging von der Ortsgruppe

AK ein 5er-Jungenteam (Noah Wendt, Max Enders, André Wiens, Jerome Osterkamp und Jonas Jung) der Altersklasse 13/14 an den Start. Trotz Ersatzbesetzung, da zwei eigentlich eing geplante Teilnehmer wegen Krankheit nicht teilnehmen konnten und deshalb ausgetauscht werden mussten, überzeugten sie mit einer starken Leistung im Wasser. Leider gab es einen Punktabzug bei der Puppenstaffel wegen eines Frühstarts und bei der HLW bestanden nur 3 der 4 Absolvierenden. Trotzdem endete der Wettkampf mit einem zufriedenstellenden Platz 23. Bei den Einzelwettkämpfen ging Jerome Osterkamp an den Start und konnte sich am Ende des Tages über einen 18. Platz im sehr starken Feld von 30 Teilnehmern platzieren. Trainer Marcel Hörter und Markus Schütz waren mit ihren Schützlingen zufrieden. Vor allem hatten alle viel Spaß, und dies steht ja nun mal im Vordergrund.

**Imkerverein Altenkirchen e.V. Jahresabschlussfeier**

Zum Abschluss des Bienenjahres trifft sich der Imkerverein Altenkirchen am Freitag, 21.11.2014, um 19 Uhr im Haus Felsenkeller in Altenkirchen zum gemütlichen Zusammensein. Neben den Vereinsmitgliedern sind auch alle an der Imkerei Interessierten herzlich willkommen.

**Honigprämierung 2014**

Der Imkerverein Altenkirchen und vier Imker waren bei der diesjährigen Honigprämierung am 8. November 2014 in Kottenheim sehr erfolgreich. Der Imkerverein Altenkirchen errang den 5. Platz von 83 Ortsvereinen im Rheinland. Dies wurde mit einem Buchpreis belohnt. Wolfgang Ramseger aus Weyerbusch wurde mit je 1 Goldmedaille in der Kategorie Blütenhonig/Frühtracht, sowie in der Kategorie Waldhonig ausgezeichnet.

Dirk Dege aus Fluterschen wurde ebenfalls mit je 1 Goldmedaille in der Kategorie Blütenhonig/Frühtracht, sowie in der Kategorie Sommerblüte ausgezeichnet. Jörg Müller aus Bruchertseifen wurde mit einer Silbermedaille in der Kategorie Sommerblüte und auch Jür-

...der Romantische, ...der Feminine, ...der Natürliche

**...unsere BHS verwöhnen rundum.**

**Krell**  
SANITÄTSHAUS

www.wkrell.de

Altenkirchen im Ärztehaus, 02681/3052  
Wissen, 02742/2310 · Dierdorf, 02689/3070

gen Binder aus Sörth wurde mit einer Bronzemedaille in der Kategorie Sommerblüte ausgezeichnet. Diese Auszeichnungen der Honige bestätigt die hohe Qualität des Honigs aus unserer Region. Die Bewertung erfolgt anhand strenger Qualitätskriterien. Neben der Aufmachung werden die Sauberkeit des Honigs, der Geruch, die Naturbelassenheit, sowie Konsistenz, Geschmack, Wassergehalt und Invertase-Aktivität untersucht. Ebenso erfolgt eine Pollen-Analyse. Mit den Medaillen wurden die 4 Imker aus dem Imkerverein Altenkirchen für ihre gute Imkerarbeit gewürdigt.



Die Honige dürfen aufgrund der Auszeichnung und Bewertung als Prämium-Honig deklariert werden. Auf dem Foto fehlt der Imker Jürgen Binder aus Sörth.

**anderes lernen - Haus Felsenkeller e.V. Altenkirchen Bildungsangebote in Kooperation mit der Verbandsgemeinde Altenkirchen HeilpraktikerIn für Psychotherapie - Prüfungsvorbereitung - Informationsabend zum Kurs**

Neben Ärzten und Psychologen ist es einer weiteren Berufsgruppe, den Heilpraktikern für Psychotherapie, erlaubt, psychotherapeutisch zu arbeiten. Die entsprechende Heilerlaubnis erteilt das Gesundheitsamt nach vorheriger Prüfung. Mit dieser staatlichen Erlaubnis ist es möglich, eine psychotherapeutische Praxis zu führen oder die bisherige Berufstätigkeit auszuweiten. Der Kurs bereitet Sie auf die schriftliche und mündliche Überprüfung beim Gesundheitsamt vor und ist für Menschen mit pädagogischem oder therapeutischem Hintergrund geeignet. Sie eröffnet die Möglichkeit zur Selbständigkeit und dient zur Festigung des beruflichen Fundaments. Die Prüfung wird beim Gesundheitsamt in Mainz abgelegt. Inhalte der Weiterbildung sind u.a.: Psychologie; psychiatrische, psychische, psychosomatische und relevante somatische Erkrankungen, Ursachen und Behandlungsmethoden; Therapieverfahren; Abgrenzung psychotherapeutischer Behandlung gegenüber Tätig-



keiten, die Ärzten oder als Heilpraktiker tätigen Personen vorbehalten sind; Kriseninterventionen (z.B. Einschätzung von Psychosen und Suizidpotential); Notfallmaßnahmen und rechtliche Bestimmungen. Weitere inhaltliche Informationen bei der Referentin Ulrike Schmickler, Dipl. Sozialpädagogin, Dipl. Pädagogin, Heilpraktikerin Psychotherapie, Tel. 02642 409087

Informationsabend: Freitag, 28.11., 19h, kostenfrei

#### Nr. 0406-1114I

Ein weiterer Informationsabend findet am 30.01.2015 um 19 Uhr statt. Der Kurs zur Prüfungsvorbereitung beginnt am 21. März 2015.

#### E-Mailverkehr im Beruf

Gerade im beruflichen Bereich hat der E-Mailverkehr erheblich an Bedeutung gewonnen. Die Art und Weise, wie wir E-Mails schreiben, sagt mehr über uns aus, als wir denken. Die Verlockung, eben mal schnell etwas per Mail mitzuteilen, verleitet in Aufbau und Gestaltung einer Mail zu Schludrigkeiten, die dem Geschäftspartner - vielleicht auch unbewusst - ein negatives Bild von uns zeichnen. Der Kurs zeigt, was wir beim Schreiben einer Mail beherzigen sollten, damit wir und unsere Mails „gut ankommen“. Das fängt an mit einem aussagekräftigen Betreff, der eine richtige Zuordnung und Aufmerksamkeit bei dem Adressaten angesichts der E-Mail-Flut sichert. Der Kurs vermittelt zahlreiche weitere wertvolle Tipps und weckt unsere Aufmerksamkeit für Fragen, z.B. ob es sinnvoll ist, jeder Mode hinterherzulaufen, wie dem Spicken von E-Mails mit Smileys. Wer E-Mails nicht für den EDV-Papierkorb schreiben will, ist hier gut aufgehoben. Referent: Hartmut Fischer, Journalist, Werbetexter, Leiter von Wort-Macht: Textservice und Ideenschmiede  
Samstag, 29.11., 9h - 16:30h, 89 € (Selbstverpflegung)

#### Nr. 0407-1114W

#### Informationsabend: Situation der Flüchtlinge / Migranten im Kreis Altenkirchen

Es vergeht aktuell kein Tag, an dem nicht über die Situation von Flüchtlingen und Migranten weltweit berichtet wird. Wahlweise gibt es einen neuen Skandal bei der Unterbringung oder Behandlung der Menschen, die es nach Deutschland geschafft haben.

Mit Kirstin Liebmann (Fachdienst für Flüchtlinge der Diakonie) und Wolfgang Runkler (Integrations- u. Migrationsbeauftragter Kreis AK) haben wir an diesem Abend Gesprächspartner eingeladen, die uns über die Situation im Kreis Altenkirchen berichten können.

Welche Menschen sind hier bei uns angekommen? Wie leben sie und wie sind sie untergebracht? Wie ist ihre psychosoziale Situation? Können wir etwas zur Unterstützung tun? Eine Veranstaltung in Kooperation mit WIBeN e.V. Der Abend wird von Hermann Nick moderiert. Mittwoch 10.12., 20h, kostenfrei

Für die Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich, Tel. 02681/986412 und das Anmeldetelefon: 02681/803598, Fax: 02681/7638 oder [www.haus-felsenkeller.de](http://www.haus-felsenkeller.de)

#### ■ Heimatverein des Kreises Altenkirchen

##### Vortrag zur Kirchenentwicklung

Der Heimatverein des Kreises Altenkirchen lädt zu einem Vortragsabend ein. Am Montag, 24. November 2014, um 19 Uhr spricht Daniel Schneider im Rathaus Altenkirchen zum Thema „Entwicklung der Kirche in der Grafschaft Sayn“. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei.

#### ■ Osteoporose SH-Gruppe Altenkirchen e.V.

##### Monatstreffen

... am Montag, 24. November 2014, um 16 Uhr; Treffpunkt: Café Schneider, Altenkirchen, Bahnhofstraße. Gäste sind herzlich willkommen! Infos: Ilse Kämppele, Tel. 02681-3688, und Edeltrud Kohl, Tel. 02686 505.

#### ■ Ein Team, ein Traum - Finale gebucht



In einem packenden Pokal-Halbfinale, mit neun Toren in 90 Minuten, besiegte die 1. Mannschaft des SSV Almersbach-Fluterschen am 12.11. die SG Hoher Westerwald Niederroßbach II mit 5:4. Die Zuschauer sahen ein spannendes Spiel, in dem auf Seiten des SSV jeder für jeden kämpfte und alles gab. Die Tore erzielten Christian Nöller, Walter

Buchholz und Roberto Roma (3). Durch den Erfolg zieht das Team der beiden Spielertrainer Semjon Brückmann und Paul Fengler ins Finale des Bitburger-Kreispokals ein und trifft dort am 30. Mai 2015 auf die Sportfreunde Selbach.

Jetzt heißt es aber erst mal wieder „volle Konzentration auf die Meisterschaftsrunde“. Am kommenden Sonntag haben beide Seniorenmannschaften Heimspiele gegen die SG Niederhausen-Birkenbeul - zwei Topspiele! Die 2. Mannschaft beginnt um 13 Uhr und die 1. Mannschaft folgt um 15 Uhr. Die Teams freuen sich über zahlreiche Unterstützung!

#### ■ Adventsbasar der Kinderkrebshilfe Gieleroth e.V. in Busenhausen

Am Samstag, 22.11.2014, von 13 bis 17 Uhr lädt die Kinderkrebshilfe Gieleroth e. V. in die Dorfschänke Busenhausen zum Advents-

basar ein. Auch in diesem Jahr werden zugunsten des Vereins Adventskränze/Türkränze und Gestecke etc. angeboten. Mit dem Erlös werden krebs- und schwerstkranke Kinder und ihre Familien unterstützt.

Wir möchten gerne mit Ihnen einen gemütlichen Nachmittag bei kostenlosem Kaffee und Kuchen verbringen.

Das Bastelteam der Kinderkrebshilfe freut sich auf Ihren Besuch.

#### ■ Westerwaldverein Fluterschen e.V.



... lädt Jung und Alt ein zur 11. Wanderung auf dem „Natursteig Sieg“ von Au (Sieg) bis Hof Hagdorn am 29.11.2014 (ca. 15 km, Anspruch mittel). Busabfahrt um 8.30 Uhr ab Landgasthof Koch in Fluterschen über Altenkirchen.

Streckenführung: Wir wandern von Au zuerst bergan bis Hallscheid und weiter mit leichtem Au und Ab nach Dünebusch, wo wir uns zur Mittagsrast im Dorftreff mit heißer Fleischwurst, Kartoffelsalat und heißen sowie kalten Getränken verwöhnen lassen.

Gestärkt setzen wir unsere Wanderung fort, umgehen einen gefährlichen Abstieg (der noch durch Seile entschärft werden soll), wandern durch das herrliche Holper Bachtal und treffen bei Hof Holpe wieder auf den Natursteig Sieg. Nun geht es erst mal bergan zum Hof Café Hagdorn. Hier geselliger Abschluss mit Kaffee, Kuchen oder sonstigen diversen Wünschen. Der Bus holt uns zur Heimfahrt wieder ab. Anmeldung unbedingt erforderlich! Nähere Informationen bei Wanderführer Adolf Seiler, Tel. 02681/4325. Nichtmitglieder sind ebenfalls herzlich willkommen.

#### ■ Sportfreunde Ingelbach

##### Abteilung Senioren-Fußball



##### Eine bittere Auswärtsniederlage

SV Malberg II gegen SG I ..... 1:0 (1:0)

Es fehlte wiederum das Quentchen Glück auf Seiten der SG, um diese Partie zu gewinnen. Trotz vehementen Anrennens der Gästetruppe, gelang es dem Hausherrn, den knappen Vorsprung aus der 21. Minute über die Zeit zu retten. In der 90. Minute vergab Malberg sogar noch einen, eher schmeichelhaften, Foulelfmeter. S. Grollius musste leider nur wenige Minuten nach dem Gegentreffer mit Verdacht auf Muskelfaserriss vom Platz. Von dieser Stelle aus die besten Genesungswünsche! Mit 12 Punkten aus 13 Spielen ist somit die Hinrunde beendet. Tabellenrang 13 verheißt eine recht heikle Restsaison, denn immerhin 30 Punkte sollten auf dem Konto stehen, um einen drohenden Abstieg zu vermeiden.

#### ■ VdK Ortsverband Flammersfeld/Mehren

Zur diesjährigen Weihnachtsfeier am 13. Dezember 2014 laden wir unsere Mitglieder mit Angehörigen um 14.30 Uhr ins Bürgerhaus in Flammersfeld ein. Wir würden uns freuen, viele Mitglieder begrüßen zu können.

#### ■ SV Niedererbach 1920 e. V.



Wir laden herzlich ein zu unserem nächsten Heimspiel gegen die Siegtaler Spfr. Oppertsau am Sonntag, 23.11.2014, Anstoß: 14.30 Uhr.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

#### ■ Hobby Carnevalisten Erbachtal 1982 e.V.



##### Erbacher Hobby Carnevalisten laden zur alljährlichen Prinzenproklamation ein

... am Samstag, 22.11.2014, Beginn: 19.11 Uhr im Sportlerheim, in Eichelhardt. Eintritt frei.

Zum Sessionauftakt starteten die Hobby Carnevalisten mit dem noch amtierenden Dreigestirn, Prinz Frank II., seine Lieblichkeit Jungfrau Martina (aus dem Hause Beutgen) und seiner Deftigkeit Bauer Hans Werner Müller schon richtig durch.

Sie nahmen an den Prinzenproklamationen in Herdorf, Fensdorf, Herkersdorf, Herschbach und Wissen teil. Auch bei der Inthronisierung des neuen Prinzen der KG Altenkirchen und der KG Morsbach waren die Erbacher präsent. Aber nun steht die eigene Prinzenproklamation der Hobby Carnevalisten Erbachtal für die Session 2014/2015 an. Ein letztes Mal werden Prinz Frank II., Jungfrau Martina und Bauer Hans-Werner, als erstes Dreigestirn in der Geschichte der Hobby Carnevalisten die Bühne betreten, bevor Sie dann ihre Insignien niederlegen werden.

Wer übernimmt die neue Regentschaft der Hobby Carnevalisten in der Kampagne 2014/2015? Die Mitglieder vom H.C. Erbachtal und die Präsidenten Dominic Pritz und Sina Beutgen, freuen sich, viele Gäste begrüßen zu dürfen, wenn Sie das Geheimnis lüften. An diesem traditionellen Fest werden viele befreundete Karnevalsvereine aus Nah und Fern teilnehmen. Des Weiteren werden auch die Erbacher Tanzgarden ihr Können unter Beweis stellen. Zu diesem Ereignis laden die Hobby Carnevalisten alle Jecken und alle Freunde



des Erbacher Karnevals, herzlich ein, um bei Tanz und Musik den Beginn der 5. Jahreszeit karnevalistisch einzuläuten.



**Voranzeige: HCE**

Sonntag, 04.01.2015 Prinzenfrühschoppen im Bürgerhaus in Erbach

Sonntag, 08.02.2015 Kinderkarneval im Erbacher Festzelt

Freitag, 13.02.2015 Traditionelle Sitzung im Erbacher Festzelt

Samstag, 14.02.2015 Karnevalsparty im Erbacher Festzelt

Der Kartenvorverkauf für die Traditionelle Sitzung und die Karnevalsparty hat begonnen. Kartenvorbestellung beim 1. Vorsitzenden Achim Wessler, Tel. 02682/ 6587 und bei allen aktiven Mitgliedern vom HC Erbachtal. Weitere Infos unter [www.hc-erbachtal.de](http://www.hc-erbachtal.de). Ein Anruf genügt und Sie sind beim närrischen Treiben des Erbacher Karnevals dabei.

**■ Frauenchor Oberwambach**

**Bericht zur außerordentlichen Mitgliederversammlung vom 7. November**

Nach der Begrüßung durch die 1. Vorsitzende Conny Lück-Aschenbrenner wurde der Geschäftsbericht von Schriftführerin Iris Martin und der Kassenbericht von Kassiererin Ines Weiler verlesen. Da Neuwahlen des Vorstands anstanden, bestätigten die Kassensprüfer Yvonne Hasselbach und Janina Aschenbrenner eine einwandfrei geführte Kasse und somit wurde der Vorstand durch die Mitgliederversammlung einstimmig entlastet. Die Neuwahlen fanden geheim statt.



Der neue Vorstand setzt sich wie folgt zusammen:

- 1. Vorsitzende - Andrea Hasselbach-Tomasiello; 2. Vorsitzende - Monika Mostafa; 1. Kassiererin - Ines Weiler; 2. Kassiererin - Annette Placzek; 1. Schriftführerin - Yvonne Hasselbach; 2. Schriftführerin - Iris Martin; Beisitzerin - Anja Hasselbach und Carmen Abraham; Notenwarte - Janina Aschenbrenner und Heike

**Niedrigere Strompreise**

- Anzeige -



**Maxsain, im November 2014**

Erstmals seit ihrer Einführung im Jahr 2000 sinkt die Umlage nach dem Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG), mit der die Kosten der Energiewende auf alle Stromverbraucher umgelegt werden, zum 01.01.2015 leicht ab. Die Freude im Team des Elektrizitätswerkes Hammermühle ist groß. Sie können wegen gesunkener Belastungen aus der EEGUmlage, aus der Offshore-Haftungsumlage, aus der Umlage für abschaltbare Lasten und wegen gesunkener Bezugskosten auf der einen und trotz gestiegener Belastungen aus der KWKG-Umlage und der Umlage nach § 19 StromNEV auf der anderen Seite **zum 01.01.2015 niedrigere Strompreise anbieten!** Mit den neuen Wäller Tarifen können die Kundinnen und Kunden der EWH also deutlich sparen. Die EWH ist im Westerwald bekannt für zuverlässige Stromversorgung zu wettbewerbsfähigen Preisen. Heute und in Zukunft.

Penquitt. Eine neue Seniorenvertretung ist z.Z. nicht erwünscht. Neue Kassenprüfer sind Astrid Krischun und Heike Schliebach. Nachdem die Wahlen abgeschlossen waren, übernahm die neue 1. Vorsitzende Andrea Hasselbach-Tomasiello das Wort. Sie bedankte sich zunächst beim alten Vorstand für gute Vorstandsarbeit über all die Jahre und wünschte sich eine gute Zusammenarbeit mit dem neuen Vorstand. Außerdem freut sie sich auf schöne Gesangsstunden in der Zukunft und schloss mit diesen Worten die außerordentliche Mitgliederversammlung.

**■ SSV Weyerbusch - Aktuelles**



**Drei SSVlerinnen erfolgreich beim Rursee-Marathon**

Drei Sportlerinnen des SSV Weyerbusch Lauftreffs haben am Samstag, 08.11.14, bei schönstem Herbstwetter am 18. Rursee-Marathon am Rursee teilgenommen. Start und Ziel war der Ort Einruhr in der Nähe von Simmerath. Beim Rursee-Marathon besteht immer samstags die Möglichkeit, an einer Ranger-Tour, am 16,5-km-Walk/Nordic-Walk, an einer Eifelhöhen-Mountainbike-Fahrt, am 600-m-Lauf, am 2-km-Lauf und an einem 5-km-Lauf teilzunehmen. Unsere Sportlerinnen haben sich für die 16,5-km-Walk/Nordic-Walkstrecke entschieden. Alle drei Walkerinnen waren mit den erzielten Zeiten zufrieden. Besonders lobten die Sportlerinnen die sehr gute Organisation vor Ort. Dies beinhaltete auch die sehr gute Beschilderung des 16,5-km langen Rundweges.





-Anzeige-

**NOTDIENST**

**ABFLUSS VERSTOPFT ?**

Kanal-Service

*Schmidt & Hassel*

Weyerbusch ☎ 0 26 86 / 95 250



### ■ Dorfgemeinschaft Schöneberg Vorbereitung zur Weihnachtszeit



Wie in jedem Jahr, soll ein Weihnachtsbaum in die Mitte des Dorfes gestellt werden. Dieser wird am 29. November geholt, aufgestellt und geschmückt. Hierzu werden alle Helfer/innen gebeten, sich um 14 Uhr auf dem Dorfplatz zu treffen.

Damit wir den Baum auch wieder schön schmücken können, soll am 22. November ab 15.30 Uhr, in der Hütte gebastelt werden. Wir möchten alle Kinder herzlich einladen uns dabei zu helfen.

### ■ Verkehrs- und Dorfverschönerungsverein Weyerbusch e.V.

... lädt ein zum Backtag und zur Weihnachtsbäckerei



Der nächste Backtag im Weyerbuscher Backes findet am Samstag, 06.12.2014, statt. Alle Backhelfer und -helferinnen treffen sich ab 10 Uhr zum Anfertigen und Formen des Brotteigs. Ab ca. 12 Uhr wird das Brot gebacken und gegen 13 Uhr fertig sein. Wer dann noch Plätzchen backen möchte, kann auf selbst mitgebrachten Blechen eigenen Plätzchenteig im Backes ausbacken. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, sollten sich die Interessierten bei Udo

Bettgenhäuser bis zum 02.12.2014 anmelden (Tel. 02686-1255).

### ■ Regionalverband Rhein-Sieg-Eifel e.V. (Bezirk 9+12) Auftritt in die neue Session

Mit ‚Alaaf‘ und ‚Ojojo‘ ging es für den Bezirksvorstand in die neue Session. Gestartet wurde am 08.11.14 mit der Proklamation von Lukas II. und Violetta I. als Windecker Kinderprinzenpaares der Dat-felder KG. Der Bezirksvorsitzende Ennenbach und sein Vertreter Frohn überreichten zum 80-jährigen Vereinsjubiläum ein Fässchen ZUNFT-Kölsch. Und auch die neuen Tollitäten erhielten den RSE-Prinzenorden und zwei große Weckmänner. Auch zwei RSE-Verdienstorden in Silber wurden die Herren Becker und Bender für langjährige Verdienste verliehen. Im Anschluss erhielten die RSE-Vertreter frei nach dem Hänneschentheater „en Wosch“.



Am 09.11. ging es zur KG Wissen, wo S.T. Prinz Hans II. bei strahlendem Sonnenschein proklamiert wurde. Auch hier wurde der RSE-Prinzenorden durch den Bezirksvorsitzenden Ennenbach und seinen Stellvertreter Simon überreicht. Zuvor gab es einen gelunge-

nen Umzug durch die Wissener Stadtmitte. Daraus hin eilte man im Anschluss nach Eitorf, um den dortigen designierten Prinzen Werner Schäfer nebst Gattin Iris zu gratulieren. Euch beiden wünschen wir auf diesem Wege eine schöne Proklamation am kommenden Samstag. Und zum offiziellen Sessionsstart am 11.11. besuchten Ennenbach und Frohn die Dorfgrenadiere Birkenfeld aus Neunkirchen-Seelscheid in ihrem Ruppichterother Stammquartier. Sie möchten auch die vielfältigen Vorteile des Bundes Deutscher Karneval von GEMA-Rabatt bis Versicherungsverträge oder Verdienstorden nutzen? Sie wollen Teil von Deutschlands größter Karnevalsfamilie werden, und bei sind Sie vielleicht kein klassischer Karnevalsverein, und noch nicht mal e.V.? Bei uns kein Problem. Melden Sie sich doch einfach, unter ennenbach (at) rse-bdk.de

## Schul- und Kindergartennachrichten

### ■ 2-Wochen Kursvorschau der Kreisvolkshochschule Altenkirchen



**Besser Fotografieren - Bildgestaltung & Beleuchtungstechnik für Fortgeschrittene**

Freitag, 21. November, 18.30 bis 21.30 Uhr und  
Samstag, 22. November - 2 Termine;  
Olaf Pitzer - 30 €

### **Kreatives Drucken ganz ohne Presse - Handdrucke, Monotypien, Stempel, ...**

Samstag, 22. November und Samstag, 29. November,  
jeweils 10 bis 17 Uhr

Atelier Petra Moser, Scheidter Straße 3  
in Hamm/Sieg; Petra Moser - 50 €

### **Didgeridoo - Klang, Entspannung und Antischnarchtraining**

Sonntag, 23. November, 10 Uhr bis 15 Uhr -  
1 Termin; Anthony Nachbauer - 30 €

### **Schamanische Indianische Flöte - Native American Flute**

Flötenspiel - Kurs für Anfänger  
Sonntag, 23. November, 16 Uhr bis 20 Uhr -  
1 Termin; Anthony Nachbauer - 20 €

### **Formatieren in Word: Ihr Weg zu „Perfekt wie gedruckt“**

Montag, 24. November, 10 bis 12.30 Uhr -  
3 Termine; Axel Culmsee - 25 €

### **Hilfe, mein Smartphone kann nicht kochen! Weihnachtsmenü**

Dienstag, 25. November, 17.30 bis 21 Uhr - 1 Termin  
Carina Löhr - jeweils 17 € zuzüglich Lebensmittelumlage

### **Italienisch für den Urlaub**

Mittwoch, 26. November, 9 bis 10.30 Uhr -  
10 Termine; Sabine Vangelista - 50 €

### **Französisch für den Urlaub**

Mittwoch, 26. November, 10.45 bis 12.15 Uhr -  
10 Termine; Sabine Vangelista - 50 €

### **Lesung und Vortrag „Nigeria - meine erlebte Hölle“**

Donnerstag, 27. November, 19 Uhr; Heiko Christmann - 5 €

### **Grundlagenkurs „Tabellenkalkulation mit Excel“**

Donnerstag, 27. November und Donnerstag, 11. Dezember,  
17.45 bis 21 Uhr - 2 Termine

Werner Zapatka - 40 €

### **Touch for Health (TfH) „Gesund durch Berühren“ Teil I und II**

Donnerstag, 27. November bis Sonntag, 30. November,  
10 bis 17.30 Uhr, bzw. 9 bis 16.30 Uhr

Erwin Oberender, TfH-Instructor - 430 €

### **Sushi - leichte japanische Küche**

Freitag, 28. November, 18.30 bis 22 Uhr - 1 Termin  
Axel Pesch - 25 € inklusive Lebensmittelumlage

### **Rückenschule**

Mittwoch, 17. September, 10.30 bis 11.30 Uhr -  
10 Termine; Claudia Langenbach - 40 €

### **Energy Psychology® AEP® / EDxTM™ Level 1 und 2 kompakt - die Methode von Dr. Fred Gallo**

Donnerstag, 4. Dezember bis Sonntag, 7. Dezember, 10 bis 17.30  
Uhr, bzw. 9 bis 16.30 Uhr

Kornelia Becker-Oberender und Erwin Oberender - 590 €

### **Weihnachtsmenü - Stressfrei auf den Tisch**

Dienstag, 8. Dezember, 18.30 bis 22 Uhr - 1 Termin

Sabine Wolff-Judaschke - 17 € ab 10 Teilnehmern zuzüglich  
Lebensmittelumlage „Nähere Informationen und Anmeldungen:

Geschäftsstelle der Kreisvolkshochschule Altenkirchen,  
02681-812212 oder kvhs@kreis-ak.de



[www.fly-and-help.de](http://www.fly-and-help.de)



## Wissenswertes

- Anzeige -

### ■ Auf zum 3. Mendter Weihnachtsmarkt

Nach den großen Erfolg der letzten Jahre geht der Mendter Weihnachtsmarkt in die dritte Runde.

- Waffeln und Glühwein vom Förderverein der Grundschule Jungeroth
- handgemachte Stoffarbeiten und Schmuck
- Wildschweinsuppe aus dem Feuertopf

Die Gärtnerei Kramer wird wieder in einen Weihnachtszauber verwandelt.

Eine Riesenauswahl an Adventsgestecken, floralen Weihnachtsgeschenken, verschiedenen Weinen, Zimmerblumen und Pflanzen erwartet die Besucher und alles zwischen tausenden Weihnachtssternen, alle aus eigener Produktion. Herr Jürgen Kramer hat eine Vielzahl an Krippen, Krippenfiguren sowie jede Menge Zubehör zum Krippenbau im Krippenshop aufgebaut.

Der Mendter Weihnachtsmarkt ist am Samstag, den 22. November und Sonntag, den 23. November jeweils bis 19.00 Uhr geöffnet.



Niemand ist fort, den man liebt.  
Liebe ist ewige Gegenwart.

Stefan Zweig

## Grabgestecke

in großer Auswahl



Guido Schröder  
57629 Höchstenbach  
Mittelweg 7  
Tel. 02680/535

Es wird aussehen, als wäre ich tot,  
und das wird nicht wahr sein...

Und wenn du dich getröstet hast,  
wirst du froh sein, mich gekannt zu haben.

Du wirst Lust haben, mit mir zu lachen.

Und du wirst manchmal dein Fenster öffnen,  
gerade so zum Vergnügen...

Und deine Freunde werden sehr erstaunt sein,  
wenn sie sehen, dass du den Himmel anblickst  
und lachst.

Antoine de Saint-Exupéry

## Danke

Für die erwiesene Anteilnahme und die  
trostreichen Worte anlässlich des Todes unserer  
lieben Verstorbenen

*Ilse Trepper*

sagen wir herzlichen Dank.

Im Namen aller Angehörigen

**Rüdiger und Rainer Trepper**

Altenkirchen, im November 2014



Statt Karten

## Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in  
stiller Trauer mit uns verbunden  
fühlten und ihre Anteilnahme  
durch persönliche Worte und  
Briefe sowie Blumen und Geld-  
spenden zum Ausdruck brachten.

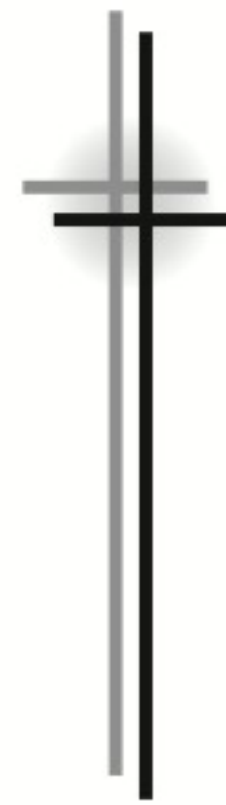
Unser besonderer Dank  
gilt Pfarrer Melchert, dem  
Männerchor Alfone und den  
Feuerwehrkameraden.

Alfred  
Fischer

\* 27.5.1931  
† 2.10.2014

Margot Fischer  
Dirk Fischer

Neitersen, im November 2014



Ein Licht ist ausgegangen,  
aber es ist nicht erloschen,  
denn tot ist nur, wer vergessen wird.

Ernest Hemingway

Vielen herzlichen Dank

Wolfgang Müller

\* 16.03.1945 † 04.10.2014

Für die Umarmung, die tröstenden  
Worte, die Liebe und Freundschaft und  
die Teilnahme an der Trauerfeier.  
DANKE dem Pflegedienst Fauna für die  
liebevolle Betreuung.

Brigitte Müller mit Familie

Altenkirchen  
im November 2014





Anlässlich meines

*80. Geburtstages*

bitte ich von Gratulationen, Hausbesuchen und Geschenken abzusehen.

*Walter Hörter*  
Oberölfen

Ich danke allen, die mir zu meinem

**80. Geburtstag**

gratuliert haben und für die schönen Geschenke. Mögen alle gesund und munter bleiben, wie ich das auch für mich wünsche.

Herzlich **Helmut Vollmer**  
Forstmehren/Heuberg

**Danke**

Für die vielen Glückwünsche und Geschenke anlässlich meines **80. Geburtstages** sage ich auf diesem Wege herzlichen Dank.

**Günter Schumacher**  
Eichelhardt

*Der perfekte Gruß*  
[wittich.de/familienanzeigen](http://wittich.de/familienanzeigen)

Am 29. November haben wir unseren **65. Hochzeitstag** (eiserne Hochzeit)

Wer uns gratulieren möchte, ist an diesem Tag herzlich willkommen, von 11:00 – 14:00 Uhr im „Westerwälder Hof“ in Helmenzen. Aus gesundheitlichen Gründen bitte keine Hausbesuche.

*Heinz und Erna Becker*  
Altenkirchen

Am Mittwoch, den 26. November feiere ich meinen **80. Geburtstag.** Wer mir gratulieren möchte, ist von 15.00 – 17.00 Uhr im Landgasthof Koch in Fluterschen herzlich willkommen.

**Herbert Asbach**  
Sörth

Bitte keine Hausbesuche.

**ad AUTO DIENST** **MARRAZZA**  
DIE MARKEN-WERKSTATT

**XL-Service für PKW und Transporter**

**Alles wird gut**

**Wir machen Unfälle schnell vergessen**

Ob kleine Kratzer oder große Delle - unser qualifiziertes Team beseitigt Schäden präzise, schnell und preiswert. Denn wir wählen das für Sie günstigste Verfahren bei hoher Qualität.

- Lackschäden
- Karoserieschäden
- Ersatzfahrzeug
- Zahlungsabwicklung mit Versicherungen

**UTOCGLAS** SERVICESTELLE  
**HAGEL-SCHADEN** SERVICESTELLE  
**UNFALL-SCHADEN** SERVICESTELLE  
**XL SERVICE** FÜR TRANSPORTER

**ad Lackier-Zentrum**  
**CARCOLOR**  
IHR KAROSSERIE- UND LACKIERPROFI

**Sandro Marrazza**  
Rudolf-Diesel-Straße 23 57610 Altenkirchen  
Tel. 0 26 81 / 95 09 36 Fax. 0 26 81 / 95 09 37  
info@ad-autodienst-ak.de www.ad-autodienst-ak.de

**Privat- und Familienanzeigen nehmen entgegen:**

**Altenkirchen**  
Tabak – Zeitschriften – Toto-Lotto  
Carmen Stangier  
Marktstraße 11 – Telefon 0 26 81 / 53 21

**Ihr persönlicher Ansprechpartner für Geschäftsanzeigen:**  
**Henry Kleinke**  
Gebietsverkaufsleiter  
Telefon: 01 71/4 96 01 81  
E-mail: h.kleinke@wittich-hoehr.de

Zeit sparen  
Familienanzeigen **ONLINE BUCHEN:**  
[www.wittich.de](http://www.wittich.de)

**VERLAG + DRUCK**  
**LINUS WITTICH**  
Heimat- und Bürgerzeitungen



Anzeige



# IMMOBILIENWELT

Kaufen · Verkaufen · Vermietung · Mietgesuche

Immobilien Anzeigenannahme **0 26 24 / 9 11 - 0**

## Immobilien korrekt inserieren

Wer ein Haus oder eine Wohnung verkaufen oder vermieten will, kann eine Anzeige in der Zeitung oder auf diversen Online-Portalen schalten. Aber Achtung: Vermieter und Verkäufer müssen in Immobilienanzeigen seit 1. Mai 2014 bestimmte Kennwerte aus dem Energieausweis anführen. Wer das nicht tut, dem droht ein Bußgeld. Das besagt die neue Energieeinsparverordnung (EnEV 2014). Entscheidend für die Pflichtangaben sind die Art und das Ausstellungsdatum des Energieausweises: Wer einen neuen, nach dem 1. Mai 2014 ausgestellten Ausweis besitzt, muss in der Anzeige angeben, ob es sich um einen Verbrauchs- oder einen Bedarfsausweis handelt. Dementsprechend müssen auch der im Ausweis angegebene Energieverbrauch oder der -bedarf sowie

der wesentliche Energieträger für die Heizung genannt werden. Haus- und Wohnungseigentümer, die noch keinen Energieausweis haben, können ihn einfach online bestellen – unter anderem auf [www.energieausweis-minol.de](http://www.energieausweis-minol.de). Bei Wohngebäuden dürfen in der Anzeige auch das Baujahr nicht fehlen und die Energieeffizienzklasse, die in den neuen Ausweisen steht. „Wer es versäumt, die erforderlichen Pflichtangaben zu machen, begeht eine Ordnungswidrigkeit und riskiert ein Bußgeld“, sagt Bernd Schäfer von Minol. „Es gilt zwar eine Übergangsfrist, aber wir empfehlen, bereits jetzt alle Pflichtangaben in die Immobilienanzeigen aufzunehmen.“ Vermieter müssen den Energieausweis des Gebäudes bei der Wohnungsbesichtigung vorlegen und bei Vertragsabschluss übergeben.

Wir suchen dringend für unsere Kunden

**Einfamilienhäuser, Bauernhäuser, Mehrfamilienhäuser, Eigentumswohnungen**

Rufen Sie uns bitte unverbindlich an!  
[service@witex-immobilien.de](mailto:service@witex-immobilien.de)  
 Tel. 02681/8791190



## Bender & Bender Immobilien Gruppe

Wir suchen dringend für unsere zahlreichen Kunden aus Köln, Bonn und Frankfurt Einfamilienhäuser und Bauernhöfe  
 Rufen Sie uns unverbindlich an!

**Einen Makler beauftragen, 70 Makler arbeiten für Sie!**



Infos unter: [www.bender-immobilien.de](http://www.bender-immobilien.de)  
 0 26 81 / 98 26 26 - 0 oder 0 27 42 / 91 27 - 10



## Altenkirchen-Saynstraße

Elegante 2-Zi.-Whg., ca. 85 m<sup>2</sup>, heller Wohn-/Essbereich, gr. SZ, Bad mit Wanne und Dusche, sep. Gäste-WC, hochwertige EBK m. Sitzgelegenheit, Parkettböden, elektr. Rollläden, gr. Südloggia, AR, Lift, TG, Miete € 550,- +TG + NK + KT ab 01.01.2015

Tel. tagsüber 01 52 - 28 62 68 40 o. ab 19.00 Uhr 01 60 - 96 63 26 06

**HIER INVESTIEREN SIE RICHTIG!**

Kaufen · Verkaufen · Vermietung · Mietgesuche

**WWW.WITTICH.DE**

### BEILAGENHINWEIS

Einem Teil dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Gärtnerei Kramer bei.

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma Kodi bei.

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma KODI bei.

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma Rheinland-Pfalz Takt bei.

WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG.



## Weihnachtsmarkt

Sa. 22.11. und So. 23.11.  
 von 13.00 bis 18.00 Uhr

Bettina Schumacher, Auf den Eichen 1, 57612 Obererbach, Tel. 02681/2671  
[www.land-galerie.de](http://www.land-galerie.de)



## LAGERVERKAUF Weihnachtsartikel

Spiele, Ausstechformen  
 Kerzen, Windlichter, uvm.  
 mit christlichen Texten und Motiven

Mo. bis Fr. 8:00 - 17:00 Uhr, Sa. 9:00 - 12:00 Uhr

**10% Rabatt Coupon**

ALLES FÜR EINE WUNDERVOLLE WEIHNACHTSDEKO - **20% RABATT SICHERN**

# LAGERVERKAUF

## COUNTRY GARDEN

Marienberger Str. 10 · 56470 Bad Marienberg  
 Ortsteil Langenbach

Kerzenhalter, Windlichter, toller Advents- & Weihnachtsschmuck, Vogelhäuser.

Samstag, 9.00 - 14.00 Uhr

# 29. November

Wegbeschreibung unter [www.country-garden.de](http://www.country-garden.de)









**Höchstenbach, 2 ZKB**, Terr., AB, Stpl., schöne Lage, EG, EBK, ab 1.12., ca. 63 qm, 320 € + NK. Tel.: 02680/987032

**Hamm/Sieg, 4 ZKB**, 99 qm, EBK, Balk., grüne Lage, renov., KM 360 €. Immo AG. Tel.: 0561/400742-37

**Kircheib, 68-qm-Whg.**, EG, 2 ZKDB, Zentralhgz., leicht renov.-bedürftig, 250 € KM, ab sofort. Tel.: 0160/96881738

**AK Nähe Krankenh.**, ca. 70 qm, EG, 2 ZKB, EBK, ASR, Balk., Kellerr., Stpl., 350 € + NK, KT. Tel.: 02681/2453

**Stellenmarkt**

**Suche** zuverlässige Putzhilfe für 10 h/ Woche auf Minijob-Basis in Altenkirchen. Tel.: 02681/7829054

**Suche ordentliche und zuverlässige Haushaltshilfe** in der Nähe von Weyerbusch und Windeck, für ca. 10 Stunden im Monat. Tel.: 02686/988448 Bitte auf AB sprechen, ich rufe zurück.

**KFZ-Markt**

**Suche Gebrauchtw.** aller Art, Unf. + Motorsch. u. ohne TÜV, zahle bar. Tel.: 02661/916443 od. 0171/9326380 Ali Jaber

**Opel-Astra-1,7 DTI** (Diesel) aus 1. Hd., 3-trg., Edition 2000, Mod. 2001 (10/00), TÜV/AU 11/2015, 55 kW, 240 Tkm, Öl im Wasser, läuft, silbermet., guter Zust., 840 €. Tel.: 0171/3114259

**Je 4 WR** auf Stahlfelgen für Corsa 185/65/14 86T und Punto, 165/70/13 79T, VB 120 €. Tel.: 02681/3797

**Suche!!!** Mofas, Mokicks, Oldtimer, auch als defekt oder in Teilen, alles anbieten. Tel.: 02747/74472929 o. 0171/1189848

**Alt-KFZ**

**Wir zahlen bis zu 200,- €**  
inkl. Abholung! Unfallwagen Barankauf!

**COOS RECYCLING**

Tel.: 02732/596334 · 0171/2750537

**Ford-Mondeo-GLS-Lim.**, 4-trg., 66 kW, grüne Plak., Bj. 93, TÜV/AU 3/2016, 211 Tkm, ZV, SD, eFH, grünmet., läuft top, guter Zust., 990 €. Tel.: 0171/3114259

**Top Skoda-Fabia-SDI (Diesel)** "Exact" aus 2. Hd., Mod 2004 (11/03), TÜV/AU neu, 128 Tkm, alle Insp., Klima, ZV, eFH, 5trg. blau, äußerst gepf. Fzg., 3.300 €. Tel.: 0171/3114259

**Z.E Auto-Export**, Achtung Barzahlung! Ankauf PKW/LKW/Busse/Geländewagen/Traktoren, zu höchsten Preisen, aller Art, in jedem Zust., sofort Bargeld. Tel.: 0261/9888378, 0172/6526269 auch WE

**Ankauf v. allen Gebrauchtw.**, auch m. Motorschaden, viele km, o. TÜV. Tel.: 06430/929396, Hahnstätten o. 0177/8087371

**Achtung Höchstpreise!** Kaufe Pkw, Lkw, Baumaschinen und Traktoren in jedem Zustand, sof. Bargeld. Tel.: 02626/1341, 0178/6269000

**Top-Streetka "Blues"**, 2-Sitzer Cabrio, 70 kW, grüne Plak., Bj. 2004, TÜV/AU neu, orig. 124 Tkm, Leder, Alu, Stereo, eFH, blaumet., schönes Fahrzeug, 3.300 €. Tel.: 0171/3114259

**Achtung!** Top-VW-Golf-IV "Edition" aus 2. Hd., 55 kW, grüne Plak., 3-trg., Bj. 01, TÜV/AU 15, 146 Tkm, Klima, eSD, eFH, ZV, Alu, ABS, Stereo, schw.-met., gepfl. Fahrzeug, 2.300 €. Tel.: 0171/3114259

**Wie neu! Top Opel-Astra-G** Cabrio "Bertone", 92 kW, D3 (Benz.), Bj. 2004, TÜV/AU 5/2015, orig. 107 Tkm, el. Dach, EFH, ZV, ABS, Stereo, Alu, blaumet., super gepfl., 4.700 €. Tel.: 0171/3114259

**Top Opel-Astra-G-Kombi** "Edition 2000" aus 2. Hd., 74 kW, grüne Plak., Bj. 2000, TÜV/AU neu, 247 Tkm, AHK, Klima, Alu, ZV, grünmet., 8-f. ber., läuft bestens, gepfl. Zust., 1.500 €. Tel.: 0171/3114259

**Suche Gebrauchtwagen aller Art**, Unf. + Motorsch. u. ohne TÜV, zahle bar. Tel.: 02662/9443389, 0170/5237258

**Mercedes A170 CDI**, Bj. 11/00, blau, TÜV 11/15, 163 Tkm, 90 PS, 2. Hd., unfallfrei, ATG, abn. AHK, viele Extras, 2.500 €. Tel.: 0177/8574377

**Top-VW-Passat Kombi** "Highline", 2. Hd., 125 kW, Euro 4, Bj. 02, TÜV/AU 6/15, 194 Tkm, alle Insp., Navi, Klima/ZV/eFH, Sitzhgz., Leder/Alcant., ABS, ESP, Alu, silb.-met., 3.400 €. Tel.: 0171/3114259

**Zertifizierte Kfz-Entsorgung**

**AVA Gührcke**

**Reichhaltiges Ersatzteillager**

Ankauf von Unfallfahrzeugen

56170 Bendorf · 0 26 22 / 38 76

[www.auto-guehrcke.de](http://www.auto-guehrcke.de)

**Wir zahlen für Ihr Altauto!**

**100% Kaufen alle Autos**, 24 Std., in jedem Zust., Unfallwagen, Motorsch., sof. Abhol., Bargeld. Tel.: 0157/30429418

**Ab 300-3.000 €**, zahle über Wert, kaufe alle KFZ, Diesel/Benziner, Busse, TÜV, km, a. mit Schäden. Tel.: 02622/8771494

**Verkaufe 4 Winterreifen**, Michellin, 175/70 R 14 84 T, auf Alufelgen, 150 €. Tel.: 02688/379, 0151/15538590

**Opel Astra-F-Kombi** "Club", 52 kW, grüne Plak., Bj. 94, TÜV/AU neu, 236 Tkm, ZV, AHK, ABS, 8-f. ber., blaumet., guter Zust., läuft bestens, 1.100 €. Tel.: 0171/3114259

**Sonstiges**

**Ankauf alter und moderner Münzen** und Medaillen gegen Barzahlung. Tel.: 02634/1076

**Vermieter aufgepasst:** Betriebskostenabrechnungen u. Mietwohnungsverwaltung vom Experten. Dipl.-Kfm. Heiko L. Eisenbroich, Tel. 0173/8341446

**Kaufe Pelze, Möbel**, Bilder, Porzellan, Silberbestecke, Musikinstrumente, Münzen usw. Tel.: 01578/1731522

**Gutscheine** für Massagen gegen Verspannungen, Rücken-/Arm-/Knie- und Fußschmerzen. Oder zur Entspannung und Aufladen der Kräfte ab 15 €. Hausbesuche möglich. Tel.: 0151/2587136

**Ofenfertiges Brennholz**, trocken, Hartholzbriketts, Holzpellets Din A1, zu verk. Tel.: 02681/803063, Schwientek

**Polsterer, aus alt mach neu**, Aufarbeitung von Polstermöbeln aller Art, Sonderanfertigungen. Tel.: 02682/8301

**Buchenbrennholz**, ofenfertig & trocken. Tel.: 02663/9150205

**Sammler zahlt bis 1.000 €** u.m. für gr. alte Fotos mit dem Fotografenstempel "August Sander, Köln". Tel.: 02774/51470

**Billig zu verkaufen:** Möbel, Kamera, Kleidung, Bücher. Tel.: 01577/9383017. Freue mich auf Ihren Anruf.

**Garten winterfit?** Pflege, Dauerbetreuung, Fällung, Entsorgung übernimmt Tel.: 0163/1748850

**Suche** kompetente Nachhilfe für Französisch für meinen 13-jährigen Sohn im Raum AK. Zusendungen unter Chiffre-Nr. 16777593 an den Verlag.

**Buche-Brennholz**, abgelagert in 25, 33, 50 cm oder Meterstücke sowie wagenweise Stammholz. Tel.: 06435/5158

**Neuwertige Couchgarnitur**, ohne Gebr.-Spuren, Buch, Tisch, rund + 4 Stühle, Teppich mit 2 Brücken, Tischleuchten, versch. Keramik, zu verk. Tel.: 0176/22887428

**www.friseurhenzel.de**

**Der erfolgreiche Weg zu besseren Noten:**

**EINZELNACHHILFE - zu Hause -**

- in allen Fächern und für alle Klassen
- ▶ Keine Anmeldegebühren
- ▶ Keine Fahrtkosten
- ▶ Kostenfreies Beratungsgespräch bei Ihnen zu Hause



Tel.: 026 02 / 6 74 99 88  
08 00 / 1 22 44 88

[www.abacus-ak.de](http://www.abacus-ak.de)

**TAG UND NACHT**  
**☎ 02662/1234**

- **ABSCHLEPPDIENST**
- **ÖLSPURBESEITIGUNG**
- **AUTOVERMIETUNG:**  
**PKW, Busse, Transporter, LKW**



Hachenburg · Koblenzer Str. 1  
[www.am-mueller.de](http://www.am-mueller.de)

**thomas hoffmann**  
beratender Betriebswirt



- BERATUNG** • Abwicklung von Schriftverkehr mit Behörden, Lieferanten und Kunden/Krisenmanagement/Finanzplanung
- BUCHHALTUNG** • Laufender Geschäftsvorfälle auch Zahlungsverkehr und Mahnwesen/Erfolgskontrolle/Lohn- und Gehaltsabrechnung
- EXISTENZGRÜNDUNGSBERATUNG** • Verhandlungen/Verträge/Bilanzprüfung/ Business Plan, Rentabilitätsberechnung

Loher Weg 9 | 57223 Kreuztal-Ferndorf | Festnetz 0 27 32 / 5 58 15 71  
Mobil 0 1 71 / 1 82 24 6 8 | E-Mail [Hoffmann.Kreuztal@gmx.de](mailto:Hoffmann.Kreuztal@gmx.de)

**Caravantechnik Dobrinski**

- Camping-Shop
- Service • Zelte • Schutzdächer
- Gasprüfung • Dichtigkeitsprüfung
- TÜV-Abnahme

Wilsberger Str. 3  
(Nähe Aldi)  
53567 Asbach  
Tel. 0 26 83 / 4 38 30  
Fax 0 26 83 / 12 6 7







# STELLENMARKT

aktuell



Stellen Anzeigenannahme **0 26 24 / 9 11 - 0**

## PFLEGEDIENST WELLER



Wir stellen ein:

### Pflegefachkräfte

- Teilzeit bis 75%
- 450-€-Basis

Unser Anliegen ist die bestmögliche Versorgung unserer Kunden. Wir wünschen uns freundliche und kompetente KollegInnen, die selbständig und dabei teamorientiert tätig sind.

### Ausbildungsbetrieb für Altenpflege!

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an

#### Pflegedienst Weller

Gartenweg 1, 57612 Helmenzen

Tel. 02681 / 70 200 · E-Mail: pd.weller@t-online.de

Die katholische Kirchengemeinde St. Jakobus und Joseph Altenkirchen sucht ab Januar 2015 eine

### katholische Erzieherin

Beschäftigungsumfang 39,0 Std./Woche, unbefristet.

Bewerbungen an

Katholische Kirchengemeinde St. Jakobus und Joseph,  
Rathausstr. 9, 57610 Altenkirchen

## Dringend Aushilfe gesucht!

Suche ab SOFORT eine Aushilfe auf 450 € Basis, die mich in meinem Friseursalon unterstützen kann.  
Telefon 02688-987400

**SCHNIBBELSTUBB Mittelstr.5 57610 Ingelbach**



Seniorenpflegehaus  
**SONNENHANG**

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt

## 1 Altenpfleger/in oder Krankenschwester/ Krankenpfleger

in Voll- oder Teilzeit,  
Tag und/oder Schichtdienst

Schwerpunkt ist das Erstellen von Pflegeplanungen  
ab 2015 Pflegedokumentation über PC.

Hier können Sie Ihre Ideen und Erfahrung bei der Implementierung mit einbringen.

**Wir bieten:** flexible Arbeitszeiten, eigenverantwortliches Arbeiten, Einbeziehen in die ständige Weiterentwicklung der Qualitätssicherung, vielfältige Entwicklungsmöglichkeiten durch interessante Fort- und Weiterbildung, Gehalt nach Vereinbarung

Eine verantwortungs- und anspruchsvolle Aufgabe mit einem interessanten und abwechslungsreichen Arbeitsfeld wartet auf Sie!

Wir haben Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre schriftliche Bewerbung.

### Seniorenpflegehaus Sonnenhang GmbH

Einrichtungsleitung: Frau Michaela Giehl  
Zum Lichtenberg 1, 57635 Mehren

Tel. 0 26 86 / 89 77 80-0, Fax: 02686/89778093

E-Mail: info@sph-sonnenhang.de

## ARBEITSPLATZ Caritas

Der Caritasverband Westerwald-Rhein-Lahn e. V. ist mit rund 900 Mitarbeitern einer der größten Anbieter sozialer Dienstleistungen im Westerwald- und Rhein-Lahn-Kreis. Unser **Altenzentrum Haus Helena** liegt zentrumsnah im Luftkurort **Hachenburg**. Wir bieten Senioren als Wohnform 68 Pflegeplätze für vollstationäre Pflege und Kurzzeitpflege sowie 5 Plätze für Tagespflege an.

Wir suchen

eine **Betreuungskraft nach § 87 b w/m**

in Teilzeit.

### Ihre Aufgaben

- Betreuungstätigkeiten in Form von Einzel- und Gruppenangeboten
- Biografie bezogene Betreuung unserer Bewohner
- Umgang mit Menschen mit Demenz
- aktivierende Beschäftigungs- und Freizeitgestaltung unserer Bewohner

### Ihr Profil

- Abschluss-Zertifikat zur Betreuungskraft nach § 87 b Abs. SGB XI
- umfangreiche soziale Kompetenz
- Aufgeschlossenheit, Kreativität und selbstständiges Arbeiten
- hohe Flexibilität und Belastbarkeit

### Unser Angebot

- eine Unternehmenskultur auf Grundlage des christlichen Menschenbildes
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- kollegiale Fallberatung, Fallsupervision
- fachliche Unterstützung und qualifizierte Einarbeitung
- einen abwechslungsreichen und interessanten Arbeitsplatz, an dem Sie auch eigene Ideen entwickeln und einbringen können
- ein motiviertes und kompetentes Team
- flexible Arbeitszeiten
- leistungsgerechte Vergütung nach den Arbeitsvertragsrichtlinien (AVR) der Caritas

Wenn Sie sich mit der Aufgabenstellung und den Zielen der Caritas identifizieren, einer christlichen Kirche angehören und wir Ihr Interesse geweckt haben, dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen sind erwünscht.

Erste Fragen beantwortet Ihnen gerne die Heimleiterin Anja Kohlhaas.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung **bis 30.11.2014** mit Angabe der Konfession an:



### Caritas-Altenzentrum Haus Helena

Frau Anja Kohlhaas, Heimleiterin  
Nisterstraße 3 | 57627 Hachenburg  
Tel. (02662) 9 62 -0 | E-Mail: anja.kohlhaas@cv-ww-rl.de  
weitere Info unter: www.caritas-ww-rl.de

Stellen suchen & finden



**REMONDIS®**

IM AUFTRAG DER ZUKUNFT



## Im Auftrag der Zukunft

Wir bewegen Ideen: Aus Wertstoff wird Rohstoff, aus Biomasse Strom, aus Abfall Wärme, aus Wasser Leben. Mehr als 30.000 Menschen arbeiten bei REMONDIS an ganzheitlichen Lösungen, die Fortschritt und Ressourcenschonung in Einklang bringen. Gemeinsam, wieder und wieder, weltweit.

## Mechatroniker Nutzfahrzeugtechnik / Landmaschinenmechaniker (m/w)

> Betriebsstätte Altenkirchen

> Stellen-Nr.: 1849

### Ihre Aufgaben:

- Instandhaltung, Wartung und Pflege unserer Entsorgungsfahrzeuge
- Überwachung der Wartungsintervalle von Fahrzeugen
- Überprüfung und Reparatur unserer Container

### Ihr Profil:

- Abgeschlossene Ausbildung zum Kfz-Mechaniker/ Kfz-Mechatroniker oder Landmaschinenmechaniker
- Fachliche Kompetenz über diverse LKW-Fahrgestelle, deren Aufbauten, Anlagen und Behälter
- Führerschein C/CE ist wünschenswert
- Zielstrebig und motiviert
- Hohes Maß an Verlässlichkeit sowie Flexibilität
- Bereitschaft, ständig sein Wissen zu erweitern

### Ihre Chance:

Vielfältige Aufgaben in einer zukunftsorientierten Branche, alle Vorteile eines gefestigten Familienunternehmens mit modernen Strukturen – und eine fundierte Einarbeitung.

**Die Zukunft gehört Ihnen:** Bewerben Sie sich jetzt auf [remondis.de/karriere](http://remondis.de/karriere).

REMONDIS GmbH // Region Südwest // Wolfgang Beth



# BAUEN UND WOHNEN



- Anzeige -

## Jeder Topf findet seinen Deckel

Kochen mit Deckel kostet ein Drittel weniger Energie als „oben ohne“.  
Wählen Sie den Topf immer passend zur Herdplattengröße aus.

Sie sparen rund 46 Euro und 100 Kilogramm Kohlendioxid im Jahr, wenn Sie bei fünf Kochvorgängen pro Woche den Topfdeckel benutzen.

## Bad ohne Barrieren

Enge Zimmertüren, steile Treppenhäuser, ein mühsamer Einstieg in die Badewanne: Vermeintliche Kleinigkeiten der Wohnungseinrichtung, die jüngere Menschen kaum bemerken, sind im Alter bei einer eingeschränkten Beweglichkeit schnell gefährliche Hindernisse. Nur die wenigsten Wohnungen verfügen über eine barrierefreie Ausstattung - dabei steigt der Bedarf nach altersgerechtem Wohnraum angesichts der demogra-

phischen Entwicklung stetig an. Wer sein Zuhause modernisieren möchte, kann dafür verschiedene Förderungen nutzen, von zinsgünstigen Darlehen bis hin zu finanziellen Zuschüssen, die von der Pflegekasse für Einbauten - wie zum Beispiel eine Badewannentür - gezahlt werden. Welche Voraussetzungen dafür erfüllt sein müssen, erfahren Interessierte unter Telefon 08806-924960 sowie unter [www.tecnobad.de](http://www.tecnobad.de).

N  
E  
U



**CMS BAUSTOFFE**  
CARL MÜLLER SÖHNE GmbH & Co. KG  
57612 Kropbach · Am Bahnhof Ingelbach · Tel.: (0 26 88) 95 11-0

**Beton zum Selberzapfen**

- für Profis und Selberbauer
- 11 verschiedene Mischungen
- in bedarfsgerechten Kleinmengen
- z.B. 1/4 Kubikmeter schon ab **24,99€**

- Auch Lieferservice -

E-Mail: [info@cms-baustoffe.de](mailto:info@cms-baustoffe.de)  
Internet: [www.cms-baustoffe.de](http://www.cms-baustoffe.de)

## WLAN-Dimmer erhöht die Sicherheit

Router sind für den normalen Betrieb in ihrer Sendeleistung stark überdimensioniert. Die WLAN-Netze reichen weit über das eigene Gebäude hinaus und können von anderen empfangen werden. Dies stellt ein Sicherheitsrisiko und eine Gesundheitsgefährdung für die Bewohner bzw. Nutzer eines Gebäudes dar.  
Durch einen neu entwickelten und patentierten WLAN-Dimmer kann die WLAN-Intensität auf das minimal erforderliche Maß reduziert werden. Er ist einfach anzuwenden und zu Hause genauso sinnvoll wie im Büro, in Cafés, in Hotels, Schulen und derglei-

chen. WLAN-Dimmer als auch die neu entwickelte WLAN-Dimmertasche für Router ohne Antenne können einfach an den gewünschten Empfangsradius angepasst werden.  
Sie schützen vor unnötiger Strahlenbelastung durch WLAN Router, DECT-Basis-Stationen bzw. -Repeater und durch andere Sendeanlagen mit und ohne Antenne. Zudem wird die Strahlungsreichweite begrenzt gegen das heimliche Abhören des WLAN-Netzes, bei gleicher Empfangsqualität und Geschwindigkeit. Video zur Funktionsweise unter [www.cuprotect.de](http://www.cuprotect.de)



Foto: djd/Tecnobad Deutschland

**Bei den Handwerkern Ihrer Region werden Sie gut beraten!**

## Zuschüsse „Altersgerecht Umbauen“

Die Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW-Bank) hat Anfang Oktober ein neues Förderprogramm „Altersgerecht Umbauen“ aufgelegt, darauf weist die Landesberatungsstelle Barrierefrei Bauen und Wohnen hin. Private Eigentümer, die bei Umbau oder Modernisierung Barrieren reduzieren, können Zuschüsse beantragen.  
„Einzelne Maßnahmen wie schwellenlose Hauseingänge, Treppenlifte, Rampen, bodengleiche Duschen sowie Stütz- und Haltegriffe können mit bis zu 4000 Euro gefördert werden“, weiß Isolde Scheick-Kröhl, Leiterin der Landesberatungsstelle. „Für ein komplettes Maßnahmenpaket, bestehend aus einem altersgerechten Zugang, altersgerechten Räumen und der Optimierung der Ausstattung kann sogar ein maximaler Zuschuss in

Höhe von 5000 Euro beantragt werden.“ Antragsberechtigt sind neben Privateigentümern auch Mieter.  
Die KfW-Bank empfiehlt im Rahmen des Förderprogramms 455 eine unabhängige Beratung durch Sachverständige und Wohnberatungsstellen, bevor ein Antrag gestellt wird. Erfahrene Architektinnen und Architekten der Landesberatungsstelle Barrierefrei Bauen und Wohnen bieten in elf Städten in Rheinland-Pfalz kostenlose und firmenunabhängige Beratung an.  
Neben Informationen zu Förderprogrammen geben sie auch konkrete Tipps und Hilfestellungen zur Planung und Umsetzung von baulichen Maßnahmen. Die Beratungsorte sind im Internet unter [www.barrierefrei-rlp.de](http://www.barrierefrei-rlp.de) zu finden.

LBST-RLP

Spedition

ABRESCH

Internationale Schwer- und Großraumtransporte Lagerung

GmbH & Co. KG

Baustoffhandel und Recycling

**Verkauf von Rindenmulch, Zierkies, Ziersplitt, Natursteinen und sonstigen Artikeln für Ihren Garten.**

Öffnungszeiten: Mo.-Fr.: 7 bis 17 Uhr, Sa.: 8-13 Uhr.  
**Wir liefern das gewünschte Material auch gerne an.**

---

Graf-Zeppelin-Str. 6 / 57610 Altenkirchen  
Tel.: 0 26 81 / 9 84 32 20 o. 01 51 / 65 55 55 04  
E-Mail: [dgruen@spedition-abresch.de](mailto:dgruen@spedition-abresch.de)



# PLANEN UND RENOVIEREN



## Wärmequelle Holzpellets oder Holzscheite

Nicht mehr auf die endlichen und immer teureren Energiequellen Gas oder Öl angewiesen sein: Dieses Ziel schwebt vielen Hausbesitzern vor, die ihren alten Brenner im Keller in den Ruhestand schicken und durch eine neue, effizientere Technik ersetzen möchten. Eine interessante Alternative dazu bieten nachhaltige Brennstoffe aus einheimischer Erzeugung - allen voran Holz, das beispielsweise in Deutschland dank nachhaltiger Forstwirtschaft ausreichend zur Verfügung steht. Doch auch beim Brennstoff Holz gibt es verschiedene Alternativen. Ob Holzpellets oder Scheitholz besser sind, das lässt sich nicht pauschal beantworten. Doch es gibt einige Kriterien, an denen sich Hausbesitzer orientieren können. Dank moderner Kombikessel muss man sich nicht unbedingt mehr zwischen Pel-

lets und Scheitholz entscheiden. Moderne Anlagen besitzen zwei Brennkammern, die voneinander getrennt sind und nach Belieben mit Pellets oder Scheitholz betrieben werden können. Scheitholz kann mittels Pellets-Brenner vollautomatisch, zu einer vordefinierten Zeit oder wenn das Heizsystem Wärme anfordert, entzündet werden. Ist das Scheitholz abgebrannt und besteht weiterer Heizbedarf, schaltet sich automatisch der Pellets-Brenner ein und stellt die Wärmeversorgung lückenlos sicher. So kommt es zu keiner Heizunterbrechung, wenn einmal niemand fürs Nachlegen da ist. Die Kombianlage ist modular aufgebaut. Daher kann man zunächst nur den Scheitholzessel installieren und jederzeit später ein Pellets-Modul nachrüsten, wenn mehr Komfort erwünscht ist. Infos: [www.froeling.com](http://www.froeling.com).

## Zugluft? Nein danke!

Nie wieder Zugluft! Mots, der Mini-Oben-Tür-Schließer, garantiert geschlossene Türen und zugluftfreie Räume, ohne dass man selbst aktiv werden muss. Der praktische Helfer lässt sich auf alle gängigen Innentüren montieren; weder muss gebohrt noch geschraubt werden. Er wird einfach auf die obere Ecke des Türblatts gesteckt. Zu beachten ist ledig-

lich, ob die Tür von links oder von rechts am Rahmen befestigt ist. Das Goldstück der Konstruktion ist eine Feder, die in drei einstellbaren Spannweiten für das automatische Anlehnen oder Schließen der Tür sorgt. Zugluft und damit einhergehende erhöhte Heizkosten gehören der Vergangenheit an. Mehr unter [www.getadoor.de](http://www.getadoor.de).

## Fenster und Türen abdichten

An Fenstern und Türen entweicht mit Abstand die meiste Wärme aus dem ganzen Haus. Das Abdichten mit selbstklebenden Dichtungsbändern und Isolierbändern aus

dem Baumarkt ist eine schnelle Lösung. Offene Stellen werden auf diese Weise abgedichtet bzw. die Luftritze der Tür oder des Fensters im Rahmen deutlich verringert.



- Tischlerei
- Innenausbau
- Bestattungen
- Küchenmontagen
- Entrümpelungen

## Umzüge

- Fachgerechte Möbel-Montage und -Demontage
- Küchen-Auf- und Abbau
- Festpreisgarantie
- Kostenlose Angebotserstellung

**02682 / 96 8310**

**Auf dem Rosack 5 57539 Bruchertseifen**

## Ein Klick statt langer Leitung

Das vernetzte und automatisierte Haus ist längst keine Zukunftsmusik mehr: Beleuchtung, Beschattung, Heizung, Lüftung, Klima oder Multimedia lassen sich per Fernsteuerung regeln und bedienen. Ideal für die Nachrüstung von Smart-Home-Technologien ist der Einsatz von Funktechnik, da keine neuen Strippen für die Kommunikation zwischen Be-

diengeräten und gewünschten Funktionen gezogen werden müssen. Die Sender für ein kabellos vernetztes Smart-Home können heute sogar ohne Batterie, Akku oder Stromanschluss betrieben werden. Den so genannten „EnOcean“-Funkstandard nutzt dafür beispielsweise das Easyclickpro-Funksystem. Die Energie für das Senden eines Funksignals erzeugt der Schalter selbst. *djd*

## Kuschelwärme

frei Haus. Vom Shell Heizöl-Partner im Westerwald.



Ordern Sie jetzt Ihre Top-Heizöl-Qualität zu aktuell günstigen Preisen. Frei Haus.

**Ihre Quelle zum Öl:**  
**Tel. 0 26 81 / 802 200**


Shell Markenpartner



[www.bellersheim.de](http://www.bellersheim.de)

# KAPP

ROLLADEN + FENSTERBAU GMBH

Höhenweg 8  
57627 Gehlert / Hachenburg  
Telefon 02662/9559-0  
web [www.kapp.de](http://www.kapp.de)

- /// Aluminium-Fenster & Türen
- /// Haustüren und Vordächer
- /// Rolläden · Rolltore · Gitter
- /// Markisen · Jalousien
- /// Wintergartenbau
- /// Kunststoff-Fenster & Türen
- /// Schaufenster & Trennwände
- /// Garagen- & Industrietore
- /// Fassadenbau
- /// Holz- & Aluminiumverarbeitung








# BAUEN UND WOHNEN



- Anzeige -

## Schwarzrock

*...Ihr Kommunikations-Spezialist*

**Sicherheitstechnik vom Fachmann**

Alarmanlagen  
Videoüberwachung  
Telefon-Anlagen

*Wir beraten Sie gerne!*

57644 Hattert • Borngasse 2 • 0 26 62 / 96 99 440

## Sicherheit auf allen Wegen

Außenleuchten sind weit mehr als nur praktisch. Mit ihnen erstrahlt der Garten bei Dunkelheit, optisch vergrößern sie den Wohnbereich des Hauses. Nachts sorgen sie für Sicherheit vor Stürzen und geben Schutz vor Einbrechern. Wichtig aber ist, dass die Leuchte selbst sicher ist. Verantwortungsbewusste Hersteller sparen nicht am Material und lassen zudem die Sicherheit von einem unabhängigen Prüfinstitut wie dem gemeinnützigen VDE-Institut testen. Hier nehmen die Ingenieure die Leuchten gründlich unter die Lupe und prüfen beispielsweise, ob das verwendete Material – Kunststoff oder Metall – Witterungen standhält. Erst wenn das Produkt den Härtestest der Sicherheitsexperten besteht, erhält es ein Prüfzeichen wie das VDE-Prüfdreieck ([www.vde.com](http://www.vde.com)). „Beim Prüfen sind unsere Ingenieure nicht zimperlich“, sagt

Bernd Franke vom VDE-Institut. In Klimakammern finden beispielsweise Belastungstests bei hoher Luftfeuchtigkeit, heißen Temperaturen und simuliertem Regen statt. Je nach Einsatz testen die Sicherheitsexperten, ob die Lampen regen-, spritz- und strahlwassergeschützt oder wasserdicht gebaut sind. Sie provozieren Kurzschlüsse im Gerät. Diese können vorkommen, wenn beispielsweise stromführende Teile von einer Schmutz- oder dicken Staubschicht überzogen sind, die feucht wird und so gefährliche Kriechströme entstehen lässt. Sie prüfen den Schutz gegen elektrischen Schlag, den Isolationswiderstand, die Spannungsfestigkeit und die Feuerbeständigkeit. Wer auf das Prüfzeichen wie das Dreieck vom VDE achtet, kann sicher sein, dass das Produkt auf alle sicherheitsrelevanten Kriterien untersucht wurde. *spp-o*

## New York – Rio – Tokio ?

Nein – Birnbach/Westerwald !

Nächste Woche mehr ...

**Poolhaus GmbH**  
Kölner Straße 24a  
57612 Birnbach  
Tel.: 0 26 81 / 9 82 55 40  
[www.poolhaus-gmbh.de](http://www.poolhaus-gmbh.de)

## Fachleute per App finden

Nach einem erholsamen Urlaub kehrt man heim - und findet einen überfluteten Keller vor. So könnte der Alptraum vieler Hausbesitzer aussehen. Hilfreich ist es in jedem Fall, bei längerer Abwesenheit den Haupthahn zu schließen und einen Nachbarn oder einen Verwandten regelmäßig nach dem Rechten sehen zu lassen. Doch was tun, wenn es zu einem Schaden gekommen ist? Um aus der Ferne alles zu koordinieren, kann die kostenlose App „Bauschaden“ hilfreich sein. Direkt nach Schadensart lassen sich die Fachleute aus der Nähe finden.

## Farben GROSS

*...nicht nur in Farben groß*

- Farben
- Tapeten
- Bodenbeläge
- Kompetente Beratung

**... und was Sie sonst noch zum Renovieren brauchen.**

SIGMA Töncenter  
Ihren Wunschfarbton  
mischen wir sofort!

57647 Nistertal · Neustraße 2-4 · Tel. 02661/8335 + 4185  
57610 Altenkirchen · Bahnhofstraße 24 · Tel. 02681/4675  
[www.farbengross.de](http://www.farbengross.de)

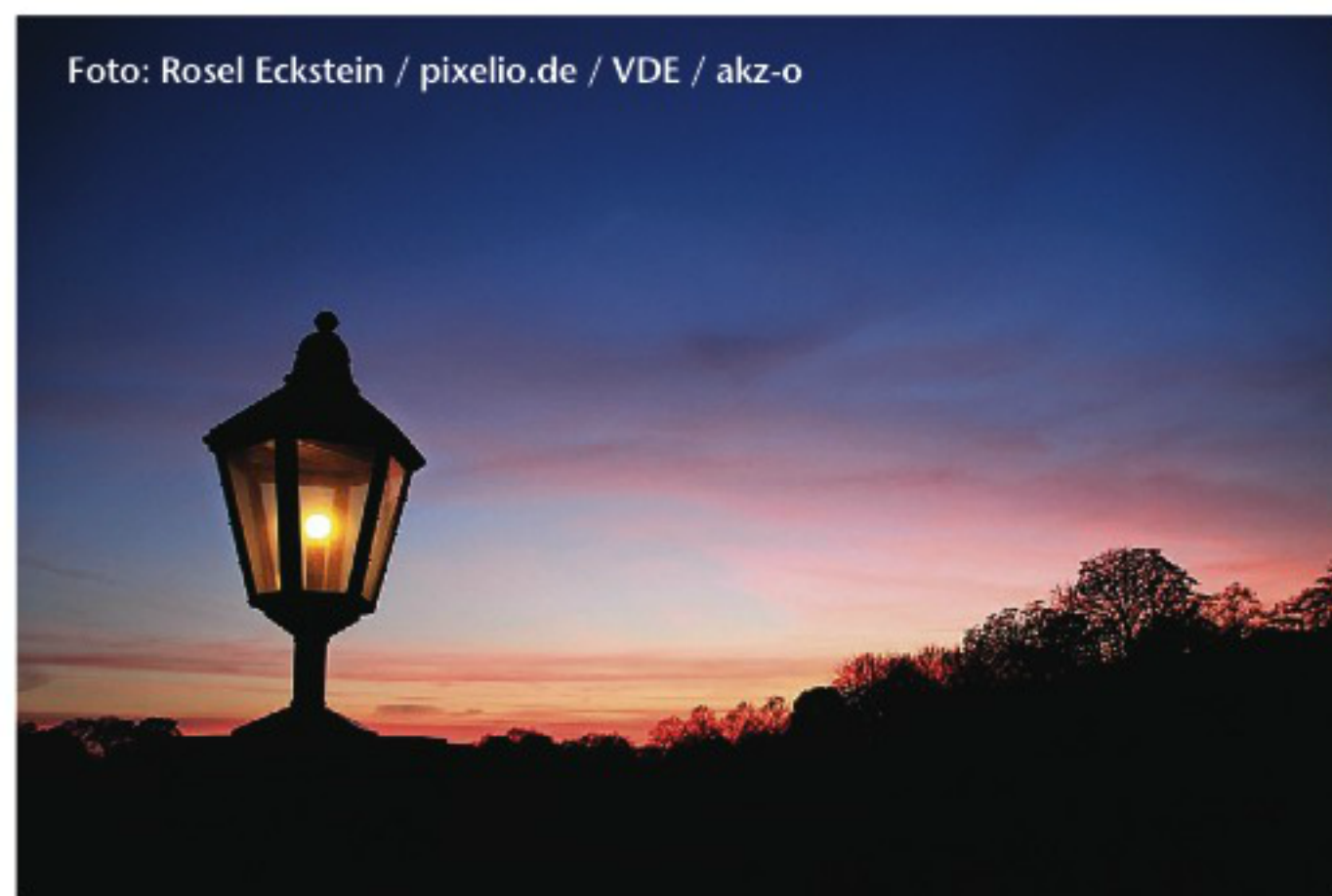


Foto: Rosel Eckstein / pixelio.de / VDE / akz-o

## Rettung, wenn es brennt

Wer schläft, sieht und riecht nichts. Daher können nur Alarm-signale die Bewohner rechtzeitig aufwecken. Rauchmelder sind somit wichtige Lebensretter und in allen Bundesländern Pflicht. Zur Flucht bleiben durchschnittlich bloß vier Minuten Zeit ab Ausbruch des Feuers. Um sich aus der Notsituation zu befreien, dürfen keine Hindernisse den Weg nach draußen verstellen. Hierfür gibt es Anlagen, die als Reaktion auf den Warnton die Rollläden und Sonnenschutzelemente hochfahren. Wenn es brennt, fällt oftmals der Strom aus. Um den Brand-

schutz aufrecht zu halten, brauchen Bauherren also Lösungen, die auch ohne Elektrizität funktionieren. Hieran hat der Hersteller Roma gedacht und bietet akkugesperrte Rollläden an. Bricht die Stromversorgung zusammen, sind noch zehn Bewegungszyklen der Behänge innerhalb von 24 Stunden möglich. Schon einer reicht, um Leben zu retten. Durch den Akku fährt der Behang ohne Strom nach oben und entspermt das Fenster oder die Terrassentür. Sobald der Strom wieder läuft, lädt sich der Speicher automatisch neu auf.



# PLANEN UND RENOVIEREN



## Schnell und sicher warme Füße

Immer die richtige Bodentemperatur: Die elektrische Fußbodenheizung ermöglicht warme Fliesen und Natursteinplatten genau dort, wo es gewünscht ist. Dank der niedrigen Aufbauhöhe des Systems und der guten Wärmeleitfähigkeit der Beläge erreicht die milde Strahlungswärme schnell die Oberfläche und erzeugt so eine angenehme Wohlfühltemperatur. Laut dem Verbraucherportal Ratgeberzentrale.de lässt sich diese mit einem digitalen Regler exakt und zeitgenau einstellen. Ein weiterer Vorteil: Moderne Systeme verfügen über das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis (abP) und gewährleisten, dass

der Oberbelag dauerhaft frei von Schäden bleibt. Einige dieser Systeme lassen sich somit auch als Abdichtung in Badezimmern und anderen Feuchträumen nutzen, zum Beispiel bei der Temperierung einer barrierefreien Dusche. Diese Eigenschaften in Kombination mit niedriger Aufbauhöhe bieten eine gute Lösung, um im Zuge von Sanierungen oder Renovierungen eine elektrische Fußbodenheizung nachzurüsten. Da die Heizkabel individuell in der Entkopplungsmatte verlegt werden, besteht hinsichtlich der zu temperierenden Flächen die maximale Gestaltungsfreiheit. *djd/pt*



Foto: : djd/Schlüter

## Sicherheit für das Eigenheim

Ob Rückzugsort für die Familie, Kapitalanlage oder die Erfüllung des eigenen Lebensraums: So unterschiedlich die Gründe auch sein mögen, warum Bauherren sich für ein eigenes Haus entscheiden, so einig sind sich stolze Hausbesitzer darin, dass es wichtig ist, ihr Dach über dem Kopf langfristig zu erhalten. Das gilt gleichermaßen für den Neubau wie auch die Sanierung des Traumhauses, denn der sinnvolle Schutz eines Gebäudes fängt immer beim Dach an. Und da dieses Bauteil nur so gut ist wie seine einzelnen Teile, setzen clevere Bauherren von Anfang an auf durchdachte Lösungen im System. Dächer von heute sind aufgrund der steigenden technischen Anforderungen komplexe Systeme, bei denen viele Einzelteile optimal ineinandergreifen müssen.

Neben den richtigen Produkten für die Windsog-, Schneelast- oder auch Trittsicherheit für den Schornsteinfeger zählen dazu viele Durchdringungen wie z. B. Antennen- oder Entlüftungsdurchführungen, die bei schlechter Passgenauigkeit der Einzelteile sowie unsachgemäßer Verarbeitung für Sicherheitslücken sorgen können. Damit „alles sitzt, passt, Luft hat und nichts wackelt“, bieten namhafte Hersteller neben einem vielfältigen Dachziegelsortiment optimal aufeinander abgestimmtes Originalzubehör. So erhalten Vorarbeiter und Bauherren Komplettlösungen aus einer Hand für eine dauerhafte Sicherheit im System. Das Originalzubehör sorgt außerdem für eine optische Perfektion im Gesamteindruck, ohne Kompromisse.

*spp-o/ Quelle: Creton AG*



**HEHL**

Metallbau GmbH  
Schlosserei

[www.hehl-metallbau.de](http://www.hehl-metallbau.de)

- SCHÜCC Fenster, Türen, Wintergärten aus Alu/Kunststoff
- HÖRMANN Türen, Tore und Antriebe
- Geländer + Treppenanlagen in Stahl + Edelstahl (Alu)
- SONNENSCHUTZ + MARKISEN
- Reparaturen und Kundendienst

57629 Müschenbach Betrieb Bahnhof Hattert  
Kölner Straße 4a · Telefon 02662/6264 · Fax 02662/6270

## PLANEN UND RENOVIEREN

**BUSINESSDAYS**

VOM 1. SEPTEMBER BIS 30. NOVEMBER

VERLÄNGERT BIS  
31.12.2014



DAS RUNDUM SORGLOS PAKET



CITROËN BERLINGO

ab 145,- € mtl. zzgl. MwSt.<sup>1</sup>

CITROËN JUMPY

ab 197,- € mtl. zzgl. MwSt.<sup>1</sup>

DER NEUE CITROËN JUMPER

ab 217,- € mtl. zzgl. MwSt.<sup>1</sup>

ANGEBOT NUR FÜR GEWERBETREIBENDE

Abbildung zeigt Version H2.

DAS RUNDUM-SORGLOS-PAKET: FULL SERVICE LEASING INKL. 4 JAHRE GARANTIE, WARTUNG UND ÜBERNAHME VON VERSCHLEISSREPARATUREN.<sup>1</sup>

CRÉATIVE TECHNOLOGIE



<sup>1</sup>Leistungen gemäß den Bedingungen des CITROËN FreeDrive à la Carte Vertrages der CITROËN DEUTSCHLAND GmbH, Edmund-Rumpler-Straße 4, 51149 Köln. Detaillierte Vertragskonditionen unter [www.citroen.de](http://www.citroen.de). <sup>2</sup>Bei dem BusinessDays Full Service Leasing der Banque PSA Finance S.A. Niederlassung Deutschland, Geschäftsbereich CITROËN BANK, Siemensstraße 10, 63263 Neu-Isenburg, für Gewerbetreibende zzgl. MwSt. und Fracht für folgende Aktionsmodelle: CITROËN BERLINGO Kastenwagen HDi 75 Niv. A, CITROËN JUMPY Kastenwagen 27 L1H1 HDi 90 und CITROËN JUMPER Kastenwagen Profi 28 L1H1 HDi 110 FAP, Laufzeit 48 Monate, 10.000 km/Jahr Laufleistung, gültig bis 31.12.2014. Abb. zeigt evtl. Sonderausstattung/höherwertige Ausstattung. CITROËN empfiehlt TOTAL

BUSINESS - CENTER

Autohaus  
**RAMSEGER** GmbH

Autohaus Ramseger GmbH (H) ·  
Siegener Straße 81 · 57636 Mammelzen ·  
Telefon 02681 / 70070 · Fax 02681 / 4999 ·  
[info@citroen-ramseger.de](mailto:info@citroen-ramseger.de) · [www.citroen-ramseger.de](http://www.citroen-ramseger.de)

(H)=Vertragshändler, (A)=Vertragswerkstatt mit Neuwagenagentur, (V)=Verkaufsstelle



# BAUEN UND WOHNEN



- Anzeige -

## Kellerraum nutzbar machen

Viele Keller sind feucht und schimmelig und damit als Wohn- oder Nutzraum unbrauchbar. Ursache für die Feuchtigkeit sind meist Bodenfeuchte, sickern des oder drückendes Wasser in Verbindung mit einer unzureichenden Bauwerksabdichtung. Professionelle Schimmelsanierungssysteme schaffen hier dauerhafte Ab-

hilfe. Je nach Diagnose kommt eine Außen-, Innen- oder Mauerwerkssanierung zum Einsatz. In Verbindung mit einer zusätzlichen Innendämmung entsteht so ein trockener, wohngesunder Raum mit vielfältigen Nutzungsmöglichkeiten. Weitere Informationen unter [www.sg-weber.de/schimmelsanierung](http://www.sg-weber.de/schimmelsanierung). *epr*

## Bewusst heizen heißt sparen

Wer einige Tipps beim Heizen berücksichtigt, kann seine Energiekosten ganz erheblich senken. So hilft der richtige Umgang mit dem Thermostat, Energie einzusparen. Als Faustregel gilt: Ein Wärmeunterschied von nur einem Grad macht rund sechs Prozent Energieaufwand aus. Bewohner sollten daher die für sie richtige Wohlfühltemperatur finden und einstellen. Oftmals merkt der Mensch eine Veränderung von einem Grad gar nicht, sodass sich die Raumtemperatur durchaus reduzieren lässt. Auch wenn man das Haus verlässt, empfiehlt sich das. In Schlafräumen ist eine niedrigere Temperatur sogar immer sinnvoll und fördert einen gesunden Schlaf. Weniger regeln ist manchmal mehr. Denn häufig wird das Thermostatventil zu oft benutzt. Verbraucher stellen die Heizung gerne auf fünf, um einen ausge-

kühlten Raum schneller zu erwärmen. Die Aufheizdauer richtet sich jedoch nicht nach der am Regler eingestellten Stufe. Vielmehr bedeutet jede Drehung am Einstellkopf um einen weiteren Strich eine Temperaturveränderung von ungefähr vier Grad. Deshalb reicht eine Stufe von drei (20 Grad) meist aus. Wichtig ist es in jedem Fall, die Heizung nie ganz auszuschalten. Das Risiko der Schimmelbildung auf kalten Wänden steigt und der Aufwand, einen unterkühlten Raum aufzuheizen, ist deutlich höher. Auch richtiges Lüften kann helfen, Kosten zu sparen. Das dauerhafte Kippen der Fenster bewirkt nämlich nur einen geringen Luftaustausch. Sinnvoller ist es, zwei bis drei Mal am Tag zu lüften. Dabei sollten die Fenster fünf Minuten voll geöffnet und der Thermostatregler dabei heruntergedreht werden.

EINFACH KLICKEN - ONLINE ORDERN: GÜNSTIG. ZUVERLÄSSIG. SCHNELL.

### BELLERSHEIM ONLINE-CONTAINERDIENST.

Bestellen Sie jetzt Ihren **Abfall-Container im Internet.** Für Bauschutt, Baumischabfall, Grünabfall oder Altholz.

Alles zum festen Preis: Miete, Transport und Verwertung inklusive. Ein **SERVICEPLUS** von BELLERSHEIM für alle Privatkunden.

[www.bellersheim.de](http://www.bellersheim.de)  
**BELLERSHEIM ONLINE-CONTAINERDIENST**

**BELLERSHEIM**  
UNTERNEHMENSGRUPPE

BELLERSHEIM Abfallwirtschaft GmbH  
56412 Boden - Tel. 02602 / 9276-0

MOBIL FÜR MENSCH UND UMWELT

## Heizung umrüsten

Eine Heizungsmodernisierung ist keine kleine, aber fast immer eine sinnvolle Investition – insbesondere, wenn der alte Gas- oder Ölkessel schon 20 Jahre oder mehr auf dem Buckel hat. Diese Geräte haben deutlich schlechtere Wirkungs-

grade als moderne Brennwertheizungen. Mit einem Kesseltausch lässt sich daher rund ein Viertel der Heizkosten sparen. Wird die neue Heizung gleich mit einer Solaranlage kombiniert, beträgt die Ersparnis sogar bis zu 40 Prozent.

**LÜCK & SCHNEIDER**

**HAUS-TECHNIK**  
GMBH

- ▶ **Heizung** - Öl/Gas/Holz/Pelletkessel, Wärmepumpen
- ▶ **Solartechnik** - Für Warmwasser und Heizung, Solarstrom/Fotovoltaik
- ▶ **Sanitär** - Komplettbäder mit Fliesenarbeiten
- ▶ **Kamintechnik** - Edelstahlkaminsanierungen, Edelstahlaußenkamine
- ▶ **Forst u. Garten**

**57612 Kroppach · Gewerbestraße 10**  
Tel.: 0 26 88/98 95 10 · Fax: 0 26 88/98 95 20 · [www.lueck-und-schneider.de](http://www.lueck-und-schneider.de)

## Pumpe austauschen

Die elektrisch betriebenen Umwälzpumpen in der Heizung sind oft der größte Stromschluckler im Haus. Mit hocheffizienten Pumpen kann man gegenüber älteren, von der Leistung meist überdimensionierten Stan-

dardmodellen bis zu 80 Prozent Strom sparen – in einem Einfamilienhaus macht das knapp 100 Euro im Jahr aus. Ein Pumpenaustausch kostet rund 500 Euro, von der KfW kann es bis zu 100 Euro Zuschuss geben.



Gut informiert für Ihr Eigenheim!

## Stilvoll das Kaminfeuer genießen

Genial einfach? Oder einfach nur genial: Unten das Brennholz, oben das Flammenspiel. So lässt sich das Wirkungsprinzip eines innovativen Guss-Ofens beschreiben, der als platzsparender und solider Kaminofen mit gewölbter Panorama-Scheibe durch seine patentierte Verbrennung überzeugt: Dazu wird ein Holzsplit – aufrecht stehend – in den Brennzylinder unterhalb des Flammenraums gesetzt. Dank optimaler Luftzufuhr wird das

Scheitholz dabei von allen Seiten mit Verbrennungsluft umspült, weshalb die Verbrennung äußerst effizient und schadstoffarm erfolgt. Ein einziges Holzsplit genügt, um das Feuer zu entfachen. Und das Anheizen mit Anzündhilfe gelingt dabei quasi im Handumdrehen. Dank optimal positionierter Zündhilfe entsteht sofort ein lebhaft flackerndes Feuer mit hohen Flammen ([www.leda.de](http://www.leda.de)).

*spp-o*



# PLANEN UND RENOVIEREN



## Wärmeschutz für die Garage

Alte Garagentore sind oft nicht mehr sicher, unkomfortabel und tragen nur selten zum Wärmeschutz bei.

Der Aufwand für Aus- und Einbau ist geringer als die meisten glauben: Die Arbeiten sind an einem Tag erledigt, gute Tore gibt es schon ab 700 Euro. Antrieb und Sicherheits-Lichtschranke sind bei diesem Typ schon dabei. In vie-

len alten Garagen verrichten laute Klapptore ihren Dienst. Das ist nicht immer ungefährlich. Tor-Federn leiern aus und können nach mehr als 20 Jahren auch spontan reißen. Empfehlung: alte Modelle von einem Fachhandwerker prüfen lassen. Schließt die Garage direkt an das Wohnhaus an, kommt dem Aspekt „Wärmedämmung“ eine größere Rolle zu.

## Entlüften

Mangelnde Zirkulation des Wassers in der Heizung schluckt wertvolle Energie. Die Heizung macht komische Geräusche oder ist an

unterschiedlichen Stellen ungleich warm. In diesem Fall sollte man die Heizung durch Öffnen des Ventils entlüften.

## Immer gut beraten durch die Handwerker Ihrer Region

## Holzböden herausputzen

Buntes Laub liegt auf den Wegen verstreut, letzte Sonnenstrahlen bringen die Farben zum Leuchten. Der Herbst bietet ein idyllisches Bild. Zugleich ist er regnerisch und kalt. Schmutz und Nässe werden in die gute Stube getragen und schaden den Böden – vor allem in den Eingangsbereichen. Flure und Türschwelle an der Terrasse gehören zu den meiststrapazierten Ecken im Haus. Sie müssen am häufigsten kratzende Absätze, dreckige Schuhsohlen und spitze Steinchen ertragen. Wer dort Parkett oder Dielen verlegt, ist

klar im Vorteil: Ein Holzboden ist der einzige Belag, der mehrfach renoviert werden kann. Kratzer oder andere Macken lassen sich abschleifen. Folgt dann das frische Oberflächenfinish, erstrahlt der Boden wieder wie neu. Bei richtiger Pflege zögert sich die Renovierung sogar noch hinaus. Fachfirmen für entsprechende Überarbeitungen empfiehlt die Firma Bona auf ihrer Webseite. Diese Handwerker verfügen über den entsprechenden Maschinenpark sowie die richtige Ausbildung und können die Arbeiten staubfrei durchführen.

## Dämmen mit Rendite

Ob und wann sich die Europäische Zentralbank (EZB) für eine Abkehr von ihrer Niedrigzinspolitik entscheiden wird, lässt sich derzeit nicht absehen. Dies sind schlechte Nachrichten für Anleger: Klassische Sparformen können mit ihren mageren Erträgen derzeit kaum die Inflation kompensieren. Umso gefragter sind Sachwerte, die eine langfristig stabile Wertentwicklung versprechen. Allen voran die eigenen vier Wände: Investitionen in „Betongold“ boomen, das gilt für den Bau oder Kauf eines Hauses ebenso wie für eine umfassende Modernisierung. So lassen sich Verschönerungsarbeiten, etwa

an Fassade oder Dach, sehr gut mit einer energetischen Sanierung verbinden. Die sogenannte Dämmrendite ist derzeit besonders attraktiv. Berechnungen des Ipeg-Instituts (Kompetenzzentrum für energetische Gebäudemodernisierung) haben ergeben, dass die Amortisationszeiten für eine Dämmung der obersten Geschossdecke bei unter sechs Monaten und für eine Kerndämmung von zweischaligem Mauerwerk bei sieben Jahren liegen. Auf Dauer spart der Immobilienbesitzer somit bares Geld. Unter [www.gdi-daemmstoffe.de](http://www.gdi-daemmstoffe.de) gibt es mehr Informationen dazu.

djd/pt

## Energieeffizienzklasse beachten

Achten Sie beim Kauf von Kühlschränken, Waschmaschinen und anderen Elektrogeräten auf die Ef-

fizienzklassen A bis G. Verzichten Sie auf Geräte der Klassen G bis A und kaufen Sie nur A+ bis A+++.

## STOFFEL >>> Bedachungen

[www.dachdecker-stoffel.de](http://www.dachdecker-stoffel.de)

Ihr Fachbetrieb für Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik sowie Bauklempnerei

Verbindungsweg 4  
57610 Altenkirchen  
Tel.: 02681 70170

## Vorschaltgeräte

Vorschaltgeräte sind eine einfache und bequeme Art, unnötige Stand-By-Verluste zu minimieren.

Sie trennen das angeschlossene Gerät nach einer gewissen Zeit automatisch vom Netz.

## Alle Arbeiten rund um den Öltank

- Tankschutz
- Tankreinigung
- neue Tankanlagen
- Kunststoff-Innenhüllen
- Demontage u. Stilllegung von Tankanlagen

über 40 Jahre



02735 3065

Bahnhofstr. 15 · 57290 Neunkirchen · Fax 02735 3125 · [axel.beel@t-online.de](mailto:axel.beel@t-online.de)

## Rollläden schließen

Rollläden helfen im Winter, die Wärme im Haus zu halten. Dies spart eine ganze Menge Energie,

da die Wärme schlechter nach draußen entweichen kann und für den nächsten Tag erhalten bleibt.

## Profilbleche für Dach und Wand

Trapezprofile und Sandwichpaneelen 1A und 2A Qualität

- ✓ optimale Wärmedämmung
- ✓ leichte Montage
- ✓ hohe Stabilität
- ✓ wartungsfrei
- ✓ wetterbeständig



Jungenthaler Straße 51 · 57548 Kirchen · [www.profilbleche.de](http://www.profilbleche.de)

Telefon 0 27 41/93 29 99

## WPC

Terrassendielen

Die bessere alternative zu Holz.

Lassen Sie sich bei uns professionell beraten.

## Holz-Pellets



15 Kg-Sack ab Lager. Jetzt NEU zum Aktionspreis!





**Freitag ist Backtag**

**Landhaus Mehren**

AUF DEM BROUCH 1, 57635 MEHREN, TEL.: 0 26 86 – 86 23  
**FLAMMKUCHEN FRISCH IM STEINOFEN GEBACKEN.**  
 (NUR FREITAGS)

BEI VORLAGE DIESER ANZEIGE BEI IHREM NÄCHSTEN BESUCH IM LANDHAUS BEKOMMEN SIE EINEN FLAMMKUCHEN IHRER WAHL GESCHENKT. 1 GUTSCHEIN PRO PERSON, GÜLTIG BIS 30.1.2015 AUSSER 26.12.2014.

DAGMAR SCHÄFER UND TEAM FREUEN SICH AUF IHREN BESUCH

WEITERE INFORMATIONEN UNTER:  
[WWW.LANDHAUS-MEHREN.DE](http://WWW.LANDHAUS-MEHREN.DE)

Go online! Go **wittich.de**



**Landmetzgerei Born**  
*Born is Trumpf.*

**Angebote vom 24.11. – 29.11.2014**

<b>Schw.-Nacken + Nackenkotelett</b> wie gewachsen.....	1 kg <del>4,44</del> €
<b>Schinkenbraten</b> .....	1 kg <del>5,55</del> €
<b>Schinkenschnitzel</b> .....	1 kg <del>5,99</del> €
<b>Kasseler Pfanne</b> , mit Sauerkraut + Schupfnudeln, gegart, nur noch anbraten.....	1 kg <del>7,99</del> €
<b>Putenschnitzel</b> oder <b>Putengyros</b> .....	1 kg <del>7,99</del> €
<b>„Salcicia“</b> , frische Bratwurst mit Fenchel, im Schweine-Darm 80 g.....	100 g <del>0,89</del> €
<b>Hausmacher Leber- und Blutwurst</b> + <b>Heinzelm.</b> , im Ring, mit + ohne Speck.....	100 g <del>0,79</del> €
<b>Hausmacher Schwartenmagen</b> oder <b>Bauernsülze</b> .....	100 g <del>0,99</del> €

**Angebote vom 24.11. – 28.11.2014**

<b>Mo</b> <b>Schweinebraten</b> mit Klößen und Gemüse.....	<del>5,50</del> €
<b>Spaghetti</b> mit Tomaten-Sahne-Soße, dazu Salat.....	<del>4,95</del> €
<b>Di</b> <b>Grillhaxe</b> mit Bratkartoffeln und Krautsalat.....	<del>5,90</del> €
<b>Nudelaufbau</b> dazu Salat.....	<del>4,80</del> €
<b>Mi</b> <b>Pizza</b> nach „Art des Hauses“ dazu Salat.....	<del>4,50</del> €
<b>Döppekochen</b> dazu Apfelmus.....	<del>5,20</del> €
<b>Do</b> <b>Sauerbraten</b> dazu Klöße und Rotkohl.....	<del>6,50</del> €
<b>Tortellini</b> überbacken, dazu Salat.....	<del>4,95</del> €
<b>Fr</b> <b>Currywurst</b> mit Fritten.....	<del>3,90</del> €

und natürlich täglich: Schnitzel & Salate\* ♦ heiße Fleischwurst  
 ofenfrischer Fleischkäse ♦ Frikadellen  
\*aus eigener Herstellung

**KAUFtreff** Altenkirchen ☎ 02681 - 98 40 54  
**Netto** Hachenburg ☎ 02662 - 96 96 95 9  
 Lindenallee 1 Steimel ☎ 02684 - 30 95

[www.landmetzgerei-born.de](http://www.landmetzgerei-born.de)



**KOMM ZUR  
 LEGO® WEIHNACHTS-  
 AKTION!**

Sei dabei und baue Dir deine eigene LEGO Weihnachtskugel und mach ein tolles Foto mit dem LEGO Weihnachtsmann!

**Habakuk Spiel + Freizeit**  
 Lindenstraße 70  
 57627 Hachenburg  
 mehr Infos: [www.habakuk.de](http://www.habakuk.de)

Am **29.11.2014**  
 von **10<sup>00</sup>** bis **18<sup>00</sup>** Uhr



Vereine sagen **Dankeschön**

Das Jahr neigt sich dem Ende zu.

Zeit, einmal danke zu sagen an alle Mitglieder, Förderer und Sponsoren, an alle guten Geister, die im Hintergrund agieren.

Für diesen Anlass stehen Ihnen in diesem Jahr unsere Sonderseiten für Vereinsgrüße zur Verfügung. Möchten Sie Ihren Weihnachtsgruß auf dieser Seite platziert haben, so wenden Sie sich an Ihre/n Gebietsverkaufsleiter/in oder direkt an den Verlag.

**Sie erreichen uns unter:**  
[https://azweb.wittich.de/FA\\_index.php](https://azweb.wittich.de/FA_index.php)  
 Telefon 0 26 24 – 9 11 – 0  
 Telefax 0 26 24 – 9 11 – 1 15  
 E-Mail: [anzeigen@wittich-hoehr.de](mailto:anzeigen@wittich-hoehr.de)






# TOTAL-RÄUMUNGS-VERKAUF

WEGEN GESCHÄFTSAUFGABE

CAMP DAVID

SOEX

ONLY

edc

CECIL

LERROS

MAC

Street One

H.I.S

Denim

PIONEER

VERO MODA

KOOI

KNITWEAR

MARVELIS

BLUE FIRE CO

pieces

shooby

RINO&PELLE

TRAMONTANA

ANNA MONTANA

Jetzt ALLES bis  
**60%**

**DAMEN**

Damen Pulli  
Vero Moda

~~19.95~~ **9,-**

**BEISPIELE:**

Shirts EDC,  
Street One, Cecil

~~22.95~~ **10,-**

Socken  
Esprit  
ab

**5€**

Marken  
Jeans  
ab

**25€**

**HERREN**

Marken  
Hemden  
ab

**19€**

Strickjacken  
Mustang

~~99.95~~ **39,-**

Marken  
Jeans  
ab

**29€**

TRENDS & **M**ODE

Die erste Adresse für Mode in Altenkirchen

Trends & Mode • Mann GmbH

Kölner Str. 30 • 57610 Altenkirchen

 [www.facebook.com/trendsundmode](http://www.facebook.com/trendsundmode)

[www.trendsundmode.de](http://www.trendsundmode.de)

ANZEIGEN-HOTLINE: 02624/911-0



Rechtsanwaltskanzlei  
**Michael Adams**  
Erbrecht • Bankrecht  
Fachanwalt Insolvenzrecht

-Anzeige-



57610 Altenkirchen • Bahnhofstraße 1 • Telefon 02681/9830225

**Verwirkung des Widerrufsrechts bei Verbraucherdarlehen**

Die Klägerin hatte im Jahr 2007 einen Darlehensvertrag mit der beklagten Bank geschlossen und eine fehlerhafte Widerrufsbelehrung unterzeichnet. Im Jahr 2012 löste die Klägerin im Einvernehmen mit der Bank das Darlehen vollständig und inklusive einer Vorfälligkeitsentschädigung ab. Später erklärte die Klägerin unter Berufung auf die fehlerhafte Widerrufsbelehrung den Widerruf des Darlehensvertrages und verlangte die von ihr gezahlte Vorfälligkeitsentschädigung in Höhe von 22.500,- € zurück.

Das OLG Frankfurt entschied, dass die Widerrufsbelehrung tatsächlich fehlerhaft war. In solchen Fällen steht § 355 Abs. 4 S. 3 BGB einem Fristablauf entgegen, so dass ein unbefristetes Widerrufsrecht entsteht. Der Ausübung des Widerrufsrechts stehe vorliegend aber der Einwand der unzulässigen Rechtsausübung entgegen, der sich aus einer Verwirkung ergebe. Der Klägerin sei die Befristung des Widerrufsrechts aus der Widerrufsbelehrung ersichtlich gewesen und der unterlassene Widerruf beruhe nicht auf dem Fehler der Belehrung. Unter diesen Umständen dürfe die Bank auf den dauernden Bestand des Darlehensvertrages vertrauen.

Weitere Informationen unter:  
[www.rechtsanwalt-altenkirchen.de](http://www.rechtsanwalt-altenkirchen.de)



**SW** **Carrera** kompetent + günstig  
027 42/9305-0 • [www.schmidt-wissen.de](http://www.schmidt-wissen.de)  
W. Schmidt GmbH • Am Biesem 15 • 57537 Wissen

24-Stunden-Abschleppdienst  
BUSINESS - CENTER  
Autohaus  
**RAMSEGER** GmbH  
57636 Mammelzen • Siegerner Straße 81  
**02681 70070**

**„Wow!“** *Great Lengths*  
**Friseur**  
**in der Goldschmiede**  
Wilhelmstrasse 37  
02662 949200  
Hachenburg





**Die Hammermühle**  
 Restaurant · Hotel · Familien- & Firmenfeste  
**Weihnachtsfeiern in gemütlichem Ambiente**  
**1. u. 2. Weihnachten Mittagsbuffet**  
**Silvesterparty mit Galabuffet und DJ**  
 Jeden Mi. und Do. Schnitzel im Angebot für 9,90 €  
 57614 Wahlrod zw. AK u. Hbg. · Tel.: 0 26 88 / 980 980  
[www.hotel-hammermuehle.de](http://www.hotel-hammermuehle.de)

*Genießen Sie die besondere Atmosphäre der Vorweihnachtszeit!*

## Beschwingte Geschenke

Wenn es um die Auswahl der Weihnachtsgeschenke geht, sind gute Ratgeber gefragt. Wer sich von einem anspruchsvollen Geschmack und der Freude am Genuss leiten lässt, hat treffsicher die besten Ideen.

Schaumwein ist beispielsweise gut geeignet, ein erfreutes Lächeln in die Gesichter der Beschenkten zu zaubern. Ganz gleich, ob es sich um Best Ager mit erfahrener Gaumen oder um junge Leute mit Freude an lebensfroher prickelnden Schaumweinen handelt: Die Überraschung gelingt mit einem prickelnden Sekt in nobler Geschenkverpackung.

Den Chardonnay Sekt von Fürst von Metternich etwa hat die Zeitschrift „Lebensmittelpraxis“ 2013

zum „Produkt des Jahres“ gekürt. Sehr schön an beschwingten Sektgeschenken ist die große Bandbreite ihrer Charaktere.

So ist ein feiner Prosecco Spumante nicht nur ein Genuss für Prosecco-Liebhaber, sondern beispielsweise auch ein passender Begleiter einer CD mit der Oper La Traviata von Giuseppe Verdi - italienische „Passione“ im Doppelpack. Verlockend ist es auch, ihn mit bekannten und beliebten Songs zu verschenken. Lieder voller Dolce Vita passen zu einem brut perlenden Spumante, der mit seinem facettenreichen Bouquet zu überzeugen weiß. Einen Überblick über die vielen Spumante vermittelt die Seite [www.mionetto.de](http://www.mionetto.de). (djd/pt)

## Kleine Geschenke erhalten die Freundschaft

Kleine Geschenke erhalten die Freundschaft.

Zudem bereitet auch das Schenken Freude. Das sind zwei gute Gründe, nette Menschen, wie den zuverlässigen Postboten, den freundlichen Nachbarn, die hilfsbereite Arbeitskollegin oder den pünktlichen Busfahrer mit einer Aufmerksamkeit zu Weihnachten zu überraschen. Leider mangelt es vielen dabei an

guten Ideen. Doch werfen Sie nicht gleich die Flinte ins Korn. Bestimmt gibt es in der näheren Umgebung einen kleinen Geschenkladen, der eine Auswahl an originellen und individuellen Präsenten anbietet. Hier kann man in aller Ruhe stöbern und sich beraten lassen. Sie werden sehen:

Sie finden für alle ein passendes und einzigartiges Geschenk.

## Klassiker an den Feiertagen

Die Weihnachtsgans zählt zu den Klassikern am Heiligen Abend oder zu den Weihnachtsfeiertagen. In vielen Familien darf das knusprige und gut gewürzte Geflügel mit Klößen und Rotkohl ebenso wenig fehlen wie der Weihnachtsbaum und die Geschenke. „Die Zubereitung einer Weihnachtsgans muss gar nicht aufwändig sein“, betont Frank Schneider vom Verbraucherportal Ratgeberzentrale.de. Mit dem richtigen Rezept gelingt sie quasi im Handumdrehen. Das zum Einpinseln der Gans nötige Bier eigne sich darüber hinaus auch zum Durstlöschchen hervorragend. „Bei soviel Hitze in der Küche kann man sich mit einem leckeren Pils die Zeit ganz gut vertreiben“, meint Frank Schneider. Für den perfekten Genuss sollte das Bier dabei eine Trinktemperatur von sieben bis zehn Grad Celsius haben.

Die Zutaten für einen „Gänsebraten nach Mecklenburger Art“ Auf [www.chefkoch.de](http://www.chefkoch.de) findet sich ein beliebtes Rezept zur Zubereitung eines „Gänsebratens nach Mecklenburger Art“. Die Zutaten für sechs Portionen: eine mittel-

große, küchenfertige Gans, Salz und Pfeffer, Beifuß. Für die Füllung:

300 g eingeweichte und entsteinte Backpflaumen, 300 g Äpfel, 2 EL Zucker, 3 EL geriebene Brot, 50 g gewürfelte Speck, Speisestärke, außerdem noch flüssiger Honig und Bier.

Die bratfertige Gans innen und außen mit Salz, Pfeffer und Beifuß einreiben. Backpflaumen, Äpfel, Zucker, Brot und Speck mischen und die Gans damit füllen, zunähen. Etwas Wasser in den Bräter gießen, die Gans in den Bräter legen und im Ofen braten, ab und zu mit dem Bratenfond begießen und die Gans drehen. Ist die Gans fast gar, vermischt man Honig und Bier und pinselt dann die Gans damit ein. Fertig braten. Herausnehmen, aus dem Fond wie gewohnt die Sauce herstellen, die Gans teilen und die Füllung rundherum anrichten. Dazu passen Klöße und Rotkohl, süßlich abgeschmeckt. Für ein Kilogramm Gans sollte man übrigens etwa eine Stunde Bratzeit bei etwa 180 Grad Celsius einkalkulieren. (djd/pt).

## Gutschein mit Wellness-Garantie

Im heutigen hektischen und termingespickten Alltag bleibt oftmals nur sehr wenig Zeit, sich in ausreichendem Maße dem Wohlbefinden und der Entspannung zu widmen. Verwandte und Freunde können davon ebenfalls ein Lied singen.

Da kommt die Weihnachtszeit gerade recht. Wie wäre es also statt eines Päckchens mit ei-

nem Wellness-Gutschein unterm Weihnachtsbaum? Ein Geschenk, das ein Strahlen in die Augen zaubert und auch nach den Feiertagen noch Freude bereitet. Ob Floating Tank, Shiatsu oder La Stone Massage, mit diesem Geschenk zeigen Sie, dass Sie Wohlfühlgefühl in allen Lebenslagen wünschen. Informieren Sie sich über die Angebote.

**blumen zimmer**  
 GARTENMARKT & FLORISTIK

**Advent Event**  
 am 23. November 2014  
 von 10.00-17.00 Uhr

Freuen Sie sich auf eine große Auswahl an Winterblumen und weihnachtlicher Dekoration.

Ebenfalls erwarten Sie weihnachtliche Leckereien von den Freunden der Kinderkrebshilfe sowie eine Weinprobe.

Siegener Straße 65 • 57610 Altenkirchen  
 Telefon 02681/2692 • [www.ak-blumenzimmer.de](http://www.ak-blumenzimmer.de)





## Weihnachtsshopping ohne Stress

Ja, ja, Weihnachten kommt immer so überraschend und unverhofft – Geschenke werden gekauft und das Weihnachts-Festmahl geplant: Da fallen einem plötzlich Last-Minute-Geschenke ein oder ein bestimmter Artikel ist in keinem Geschäft erhältlich. Um die Feiertage in diesem Jahr ruhiger und entspannter anzugehen, sollten Sie die folgenden Tipps beachten. Das Weihnachtsshopping sollte man bewusst früh einplanen, beispielsweise bereits im November – auf diese Weise lässt sich Hektik in überfüllten Geschäften der

Vorweihnachtswoche vermeiden und es bleibt auch noch ausreichend Zeit für eine Online-Preisrecherche. Von der allgegenwärtigen Werbeberieselung beim Weihnachtsshopping darf man sich derweil keinen Stress machen lassen. Heben Sie sich alle Kassenzettel während des Weihnachtsshoppings auf. So können Sie noch kurz vor dem Fest problemlos reklamieren. Gefällt dem Beschenkten sein Geschenk nicht, kann er dieses nach den Feiertagen umtauschen und sich so doch noch eine Freude machen.

*Bummeln Sie durch die Geschäfte ... und lassen Sie sich fachgerecht beraten, um zu entscheiden, was Sie Ihren Lieben besonders gerne schenken.*

## Herbst - Winter - Weihnachtszeit

die Zeit für Wildgerichte



vom **Reh** oder **Wildschwein** selbstverständlich direkt vom Jäger aus heimischen Wäldern

ganz oder in haushaltsüblichen Portionen bei **E. Jung, Atzelgift**

Telefon 026 62/ 63 17 · Mobil 01 75/ 3 66 16 08

*Keine Adventszeit ohne die Stimmung auf einem Weihnachtsmarkt!*

## Mit Freunden feiern

Wer mit Freunden feiert, kann auch zu Weihnachten einen passenden Cocktail servieren. Zum Beispiel den Longdrink „Christmas“. Der ist schnell zubereitet und passt mit seinem Mandel-Kokos-Frucht-Aroma gut zum Fest. Die Zubereitung ist einfach: Drei Zentiliter Mandellikör, fünf Zen-

tiliter Maracujasaft, fünf Zentiliter „Cream of Coconut“ und einen Zentiliter Sahne im Shaker kräftig mit Eis schütteln. Dann in Longdrinkgläser mit Crushed Ice seihen und mit Cocktaillirschen garnieren. Mehr Rezepte gibt es unter [www.bsi-bonn.de/geniessen/cocktails](http://www.bsi-bonn.de/geniessen/cocktails)



**Mank**<sup>®</sup>  
WERKSVKAUF

Öffnungszeiten Di. u. Do. 9.00-18.00 Uhr  
Sonderöffnungszeiten:  
Samstags 22.11, 29.11, 6.12, 13.12 u. 20.12  
geöffnet von 9:00 - 16:00 Uhr

## Gutschein

Gegen Einlösung dieses Gutscheins erhalten Sie ein kleines **Weihnachtspäsent** von uns.

So funktioniert's:  
Gutschein abtrennen und vor dem Bezahlen abgeben.  
Der Gutschein ist einmalig und nicht nachträglich einlösbar.  
Barauszahlung nicht möglich.  
Gutschein gültig bis 31.12.2014.  
Nur solange der Vorrat reicht.  
**Mank Werksverkauf**  
Hochstraße 7 · 56307 Dernbach bei Dierdorf



Kaufen Sie direkt bei einem der größten Hersteller von hochwertigen Designservietten und Tischdecken, in Ihrer Nähe.





Das Bäckerhandwerk hält für die Adventszeit die herrlichsten Leckereien bereit.

Verwöhnen Sie damit sich und Ihre Lieben.

## Der Adventskranz

Der Adventskranz hängt in der Kirche, im Kindergarten und auch bei uns zu Hause. Ohne den Adventskranz mit seinen vier Kerzen können sich viele die Adventszeit nicht vorstellen. Aber den Adventskranz gibt es noch gar nicht so lange.

Angefangen hat es vor über hundert Jahren in Hamburg. Damals gab es viele Kinder, die keine Eltern hatten. Sie hatten kein Zuhause und bettelten auf der Straße. Aus Not wurden manche zu Verbrechern und landeten im Gefängnis. Aber vor zirka 150 Jahren wohnte der evangelisch-lutherische Theologe und Erzieher Johann Hinrich Wichern (1808–1881) in Hamburg. Er kümmerte sich um die Kinder und Jugendlichen und besonders um die Jungen. Er baute ein großes Haus in Hamburg so um, dass er viele von

der Straße dort hin holen konnte. Sie hatten einen Platz in dem Haus, schiefen dort und erhielten Essen und erlernten einen Beruf. Da die Kinder während der Adventszeit immer fragten, wann denn endlich Weihnachten sei, baute er 1839 aus einem alten Wagenrad einen Holzkranz mit 20 kleinen roten und vier großen weißen Kerzen. Jeden Tag der Adventszeit wurde nun eine weitere Kerze angezündet, an den Adventssonntagen eine große Kerze mehr, sodass die die Tage bis Weihnachten abgezählt werden konnten. Weil den Jungen dieser Holzreife mit den 24 Kerzen so gefiel, schmückten sie ihn noch mit Tannenzweigen, als Zeichen für das Leben. Aus dem traditionellen Wichernschen Adventskranz entwickelte sich dann der Adventskranz mit vier Kerzen.

Foto: Heindl\_pixelio.de



Mühlenweg 5  
57629 Limbach  
02662-958361 oder  
0171-8845728  
www.limbacher-muehle.de



## Großer Schlagerabend am 28.11. ab 20 Uhr

in unserer Schänke, es darf getanzt werden!

## Nikolausfeier am 06.12. ab 18 Uhr

mit Glühwein und Nikolausüberraschung.

Schänke jetzt täglich geöffnet außer montags  
Di. – Fr. ab 18 Uhr,  
Sa. + So. ab 15 Uhr  
sonntags Frühschoppen 10 – 13 Uhr.

sky



Eine besondere Zeit, innezuhalten und den Menschen, die einem nahe stehen, zu danken für alles.

**DRK Seniorenzentrum  
Altenkirchen**



**Deutsches  
Rotes  
Kreuz**

# ADVENTSBASAR

**Sonntag, 23. November 2014**

**14.00 Uhr – 18.00 Uhr**

Leuzbacher Weg 41 · 57610 Altenkirchen · Tel. 02681/8039-0





## Weihnachtsbäckerei

In unseren Räumlichkeiten finden Sie das BACKstage-Weihnachtssortiment mit einer reichhaltigen Auswahl an Christstollen, Lebkuchenhäusern und Gebäck-Leckereien. Wir freuen uns auf Sie!

Montag-Freitag: 7.00-17.00 Uhr  
Advents-Samstage: 29.11.14+20.12.14: 8.00-12.00 Uhr

BACKstage - Werksverkauf der HACK AG  
Am Gierensberg 5 | 56581 Kurtscheid | Tel. 0 26 34/96 60-83



## Weihnachtliches Flair auf allen Plätzen

Die Luft duftet nach süßen Leckereien und Glühwein, Adventmelodien klingen an die Ohren - Jetzt ist sie da, die Zeit der Weihnachtsmärkte.

Was kann schöner sein, als mit der Familie oder mit guten Freunden über einen der vielen Weihnachtsmärkte zu schlendern, die jetzt wieder in allen Regionen Deutschlands zum Verweilen einladen? Lassen Sie sich verzaubern von der besonderen Stimmung, dem Glanz und der Musik. Ein

Rundgang über den Weihnachtsmarkt lohnt sich immer. Oft trifft man hier Nachbarn und Bekannte und meist findet sich die Zeit, bei einem heißen Becher Glühwein ins Gespräch zu kommen. Weihnachtsmärkte sind darüber hinaus eine wahre Fundgrube, wenn es um Geschenke geht. Insbesondere das Kunsthandwerk ist hier häufig mit ausgefallenen und besonderen Geschenkideen aus Holz, Metall, Glas und vielen anderen Materialien vertreten.



Foto: djd/Stadt Bautzen/Andr+Wucht

**Sinnieren Sie nicht lange allein hin und her ... suchen Sie spezialisierte Fachgeschäfte auf und lassen Sie sich dort beraten ... damit Sie die besten Geschenke für die besten Menschen haben.**

...da blüh' ich auf!

## Einladung



## Adventsausstellung

So. 23. November 2014  
11 bis 17 Uhr

Mit Überraschung für Kinder!

## Das Grüne Haus

Pflanzen · Deko · Geschenke

Das Grüne Haus · Inh. Dietmar Bähler  
Saynstrasse 43 · 57627 Hachenburg · Tel. 02662/941034  
Öffnungszeiten: Mo - Fr: 9.00 - 18.30 Uhr · Sa: 9.00 - 16.00 Uhr

## Geschenk-Duo: Sekt und Schokolade

Entscheidet man sich, einen Premiumsekt wie einen „Mengerkrug“ zu verschenken, passt auch feine Schokolade gut dazu. Gerade Milkschokoladen mit recht hohem Kakaoanteil oder auch weiße Schokoladen harmonieren mit trockenem oder herbem Sekt.

„Nach einem Probierschluck Sekt lässt man ganz bewusst ein Stückchen Schokolade im Mund zergehen“, sagt Beate Fuchs, Expertin für Verbraucherfragen bei Ratgeberzentrale.de. Ist die Süßigkeit geschmolzen, nehme man noch einen Schluck Sekt dazu und genieße die Kombination.



Foto: djd/Fürst von Metternich



# Kaminöfen - Specksteinöfen - Pelletöfen



**Skantherm Kaminofen Modell „ator“**

Leistung 3-7 kW  
Wirkungsgrad 80,5%  
Verkleidung Sandstein

Anstatt ~~3.190,- €~~

jetzt nur **2.690,- €**

Sie sparen 500,- €



**Tulikivi Specksteinofen**

„Ofen des Jahres“

**Silo C**

Anstatt ~~8.900,- €~~

jetzt nur

**7.800,- €**

Sie sparen 1.100,- €



www.danish-ofen-studio.de

Skantherm ist „Made in Germany“

Forellenweg 2 - 53577 Neustadt/Wied (Etscheid) Tel.: 0 26 83 / 42 07 81 od. 0178 / 47 57 609  
Öffnungszeiten: Mo - Fr 15 - 19 Uhr und Sa 10 - 14 Uhr, oder nach Terminabsprache.

Preis für Silo C incl. Lieferung & Montage

**Edelmetallkontor**  
Öffnungszeiten:  
Mo., Do., u. Fr.  
10 - 17 Uhr

**Sofort Bargeld**

Für Gold - Silber - Schmuck  
Zahngold und Münzen

Wiedstr. 1  
**Altenkirchen**

**Urlaub im Rotweinparadies Ahrtal**  
**Ferienwohnung „Himmelchen“ im romantischen Ahrweiler**

Schön eingerichtete Ferienwohnung (\*\*\*\*) in Ahrweiler für 2 – 4 Personen, direkt am Ahr-Rad-Wanderweg und 10 Gehminuten zum mittelalterlichen Stadtkern, ab 45,- € pro Tag. Tel. 01 63 / 7 88 02 36  
E-Mail: h.pacyna@web.de · www.himmelchen.de

Realisation: www.schaab-pr.de, Siegburg



**ZWEI FAHRZEUGE  
ZWEI LEIDENSCHAFTEN  
EIN BMW-GEFÜHL.**  
HERBSTANGEBOTE BEI  
BMW HAKVOORT UND HANKO.

**BMW X1 sDRIVE 18i**

**Aktionspreis: 25.650,- EUR bei Barzahlung**  
inkl. MwSt sowie Überführung und Zulassung

- Schwarz
- Stoff Move Anthrazit/Schwarz

**Sonderausstattung:**  
Servotronic (nur begrenzte Stückzahl), Dachreling, Radio BMW Professional, Advantage Paket Plus: 16" Leichtmetallräder V-Speiche 621, Multifunktion für Lenkrad, Armlaufklappe vorn, verschiebbar, Innenspiegel automatisch abblendend, Sitzheizung für Fahrer und Beifahrer, Park Distance Control (PDC) hinten, Regensensor und automatische Fahrlichtst., Geschwindigkeitsreg. mit Bremsfunktion u. v. m., Fahrzeug ausgestattet mit Schaltgetriebe

**Kraftstoffverbrauch innerorts: 10,4 l/100 km, außerorts: 6,2 l/100 km, kombiniert: 7,7 l/100 km, CO2-Emission kombiniert: 180 g/km, Energieeffizienzklasse: E**

**BMW 116i 5-TÜRER**

**Aktionspreis: 22.800,- EUR bei Barzahlung**  
inkl. MwSt sowie Überführung und Zulassung

- Schwarz
- Alpinweiß
- Karmesinrot
- Stoff Move Anthrazit/Schwarz

**Sonderausstattung:**  
Steuerung EfficientDynamics, Advantage Paket Plus: 16" Leichtmetallräder V-Speiche 378, Multifunktion für Lenkrad, Armlaufklappe vorn, verschiebbar, Fußmatten in Velours, Park Distance Control (PDC) hinten, Freisprecheinrichtung mit USB-Schnittstelle, Radio BMW Professional u. v. m., Fahrzeug ausgestattet mit Schaltgetriebe

**Kraftstoffverbrauch innerorts: 7,7 l/100 km, außerorts: 4,8 l/100 km, kombiniert: 5,6 l/100 km, CO2-Emission kombiniert: 134 g/km, Energieeffizienzklasse: C - B**

Angebote gültig bei Bestellung und Zulassung bis zum 31.12.2014.

Abbildungen zeigen Sonderausstattung. Verbrauch und CO2-Emission sind abhängig von der Motorisierung und Kraftstoff.



Automobile Hakvoort GmbH

**Altenkirchen**  
Lise-Meitner-Straße 9  
Telefon 0 26 81/87 98-0

**Bad Marienberg**  
Bismarckstraße 59  
Telefon 0 26 61/91 23-0

HANKO Kraftfahrzeughandel GmbH

**Koblenz**  
Moselring 27-29  
Telefon 02 61/40 46-0

**Neuwied**  
Stettiner Straße 1  
Telefon 0 26 31/39 50-0





# hagebaumarkt®

## HORHAUSEN

# Bereichsauflösung

z. B.

## Gartenartikel

\*Töpfe\* Kästen\* Blumenerde\* Dünger\* Holz\* Zäune\* Möbel  
\*Schirme\* Brunnen\* Grill\* Gartengeräte\* Gartenkamine

## Weihnachtsartikel

\*Deko\* Lichterketten\* Baumschmuck

## Fliesen

\*Feinsteinzeug\* Badfliesen\* Bordüren\* Kleber  
\*Winkel\* Fugenmaterial

## Holz / Bauelemente

\*Laminat\* Türen\* Leisten\* Platten\* Fenster\* Zuschnitt

## Baustoffe

\*Steine\* Platten\* Pflaster\* Pflastersteine  
\*Sackware\* Schüttgut

# Jetzt Beute machen!



Industriepark 13, 56593 Horhausen

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr.: 08:00 - 20:00 Uhr

Sa.: 08:00 - 17:00 Uhr





- Anzeige -

**Elke Preyer**  
Im Tiergarten 7,  
56581 Kurtscheid

Telefon: 02634/75 65  
Mobil: 01 71/741 54 60



Sind Sie auf der Suche nach einem Pflegedienst,  
bei dem die Menschlichkeit im Mittelpunkt steht?

**Dann sind Sie am Ziel!**

### Selbständig, aber nicht einsam

Die Fortschritte der Medizin sowie eine gesündere Lebensweise führen dazu, dass immer mehr Menschen länger leben. Die neue Generation 70 plus will aber nicht nur medizinisch abgesichert sein. Genauso wichtig sind die Umgebung und die zwischenmenschlichen Kontakte. Für ein möglichst selbstständiges Leben

und zugleich eine Entlastung der Angehörigen sorgen Hausnotrufsysteme seit mehr als 30 Jahren. Zusätzlich werden heute neue technische Möglichkeiten zur Kommunikation mit Familie, Freunden und Ärzten integriert. So bleiben Senioren ein aktiver Teil der Gesellschaft und können länger unabhängig zu Hause leben. *djd/pt*

### Rund um die Uhr betreut

Sehr häufig benötigen pflegebedürftige Personen eine Betreuung rund um die Uhr. Meist versorgt die Pflegekraft dann auch den Haushalt mit. Diese Altenbetreuung nimmt immer mehr zu, da die Menschen so lange wie möglich in ihrem gewohnten Umfeld bleiben wollen. Ein Seniorenbetreuer bzw. eine Seniorenbetreuerin in der häuslichen 24-Stunden-Betreuung kann entscheidend dazu beitragen, älteren Menschen die Selbstständigkeit und Lebensqualität eines Lebens im eigenen Zuhause und damit in ihrem gewohnten Umfeld zu erhalten. Eine gute Altenbetreuung beinhaltet die Hilfestellung bei alltäg-

lichen Verrichtungen wie persönliche Hygiene, Ernährung oder Mobilität. Dies sind Maßnahmen der Grundpflege. Auch die hauswirtschaftliche Versorgung der Senioren – wie Kochen, Einkaufen, Putzen oder Waschen – fallen in den Tätigkeitsbereich von Altenbetreuern. Zudem kann ein Seniorenbetreuer die pflegebedürftige Person bei Freizeitaktivitäten begleiten. Bei diesem Modell zieht ein Seniorenbetreuer in den Haushalt der Pflegeperson ein. Als fester Ansprechpartner leistet der Altenbetreuer Hilfestellung bei hauswirtschaftlichen Tätigkeiten und erbringt leichte Pflegeleistungen.

Lassen Sie sich einfach Ihr Essen bringen, wenn es Ihnen schwer fällt, es selbst zuzubereiten.

## TAGESPFLEGE

Tagespflege Sonnenschein  
**SONNENHANG**

**Gemeinsam im Grünen**

**JETZT KOSTENLOSEN SCHNUPPERTAG VEREINBAREN!**

**Tagespflege**  
heißt daheim wohnen, tagsüber unter Menschen sein, Tag für Tag neue Lebensqualität erfahren und gut betreut sein!

Beispiel: Pflegestufe II Tagessatz € 55,13  
Fahrkostenpauschale € 9,66

Zum Lichtenberg 1  
57635 Mehren  
Fon: 02686 / 897780-0 [www.sph-sonnenhang.de](http://www.sph-sonnenhang.de)

### Krankenpflegedienst oder Seniorenheim?

Eine Entscheidung, die wohl überlegt werden sollte.

### Hilfe- und Notfall-Komplettsystem

Für Senioren ist es am schönsten, so lange wie möglich unabhängig in den eigenen vier Wänden leben zu können. Um dies zu ermöglichen, übernehmen Hausnotrufgeräte häufig eine wichtige Rolle. Mit ihnen lässt sich im Notfall Tag und Nacht ganz einfach professionelle Hilfe rufen. Die moderne Technik ermöglicht aber auch noch viel speziellere und aufwendigere Hilfestellungen, die unter dem Stichwort „Ambient Assisted Living“ zusammengefasst sind. Eine sinnvolle Erweiterung des Hausnotrufs bildet der „Alles ok?“-Knopf. Der Nutzer soll diesen regelmäßig drücken, zum Beispiel einmal am Tag. So wird auf einfache Weise sichergestellt, dass die Person vor Ort ist, bei Be-

wusstsein und im Besitz all ihrer geistigen und körperlichen Kräfte. Eine weiterführende Anwendung sind moderne Fallsensoren. Sie werden am Körper getragen und lösen bei einem Sturz selbstständig den Notruf aus. Auch für die Angehörigen von Menschen mit Sehstörungen gibt es Pflege-Erleichterungen: Etwa eine automatische Tablettenbox, die für eine Woche im Voraus befüllt wird, mit einem akustischen Signal den Einnahmezeitpunkt anzeigt und nur die Fächer öffnet, deren Inhalt eingenommen werden soll. Ebenso eigenständig kann ein Messgerät in der eigenen Wohnung die täglichen Werte von Blutdruck oder Blutzucker direkt an den zuständigen Arzt senden. *djd/pt*





## Kleine Helfer – große Wirkung

Den meisten Menschen gilt die eigene Unabhängigkeit als höchstes Gut. Deshalb gilt es, diese so lange wie möglich zu bewahren und sich bis ins hohe Alter selbst zu versorgen. Nicht selten jedoch spielt dabei die Gesundheit in der zweiten Lebenshälfte einen Streich. Knochen-, Gelenk- und Muskelkrankheiten schränken mitunter die Mobilität auffällig ein. So werden die morgendliche Dusche, der Gang zur Toilette oder ein wohltuendes Bad zum schmerzhaften Abenteuer. Doch hier lässt sich bereits mit Hilfsmitteln wie zusätzli-

chen Haltegriffen, Sitzhilfen oder leichten Umbaumaßnahmen entgegenwirken. Ein Besuch im Sanitätsfachhandel hilft hier weiter. Dort finden sich hilfreiche Produkte, die dabei helfen, ein hohes Maß an Mobilität zu erhalten, selbst wenn die Kräfte nachlassen. Auch die fachmännische Montage oder der fachgerechte Anschluss kann hier gleich organisiert werden.

Solche Installationen plant man am besten frühzeitig ein, um auch im Falle eines Sturzes oder ähnlichen Unfalls schon über die Einrichtungen zu verfügen.

## Ambulanter Pflegedienst

Saynstraße 6

57610 Altenkirchen

Telefon 02681/9569-0

Telefax 02681/9569-50

fauna-ak@web.de

www.ambulanter-pflegedienst-fauna.de

fauna e.V.



## Nicht überstürzt handeln

„Betreutes Wohnen“ hat in den zurückliegenden Jahren immer mehr an Bedeutung gewonnen. Das Wohnmodell gilt bei älteren Menschen als beliebte Alternative zum Wohnen in den eigenen vier Wänden. Vor einem Vertragsabschluss mit einer Pflegeeinrichtung sollten die Angehörigen

unbedingt Auskunft über die Einrichtung einholen und diese dann sehr genau besichtigen. Man sollte sich die Einrichtung nicht nur von der Pflegeleitung zeigen lassen, sondern sie sich zu einem anderen Termin ohne Voranmeldung ansehen und, wenn möglich, mit Bewohnern sprechen.

## Für alle Fälle: der Hausnotruf

Mit zunehmendem Alter mehrten sich Unbequemlichkeiten: Bestimmte Griffe gehen nicht mehr so leicht von der Hand, hin und wieder fühlt man sich unwohl - doch gehört man noch lange nicht zum alten Eisen und möchte seinen Alltag trotz vorhandener Tücken selbst bewältigen. Aber Kälte und Eisglätte schränken die allgemeinen Aktivitäten ein, so dass gerade jetzt im Winter die Wohnung zum Dreh- und Angelpunkt wird. Die eigenen vier Wände stehen dabei für Unabhängigkeit sowie Selbstbestimmtheit und bieten

Geborgenheit und Sicherheit. Kein Wunder also, dass die meisten Deutschen auch im hohen Alter weiterhin zuhause wohnen möchten.

Laut tns emnid Studie von 2011 gehören dabei die Möglichkeiten, Hilfe zu Hause zu bekommen und altersgerechte Techniken wie Notruf oder technische Kommunikation mit Ärzten bzw. Pflegern einzubauen, zu den wichtigsten Bedingungen für ein selbstständiges Leben im Alter. Das gaben 95 Prozent bzw. 84 Prozent der 1.100 Befragten ab 50 Jahren an.

Alten- & Pflegeheim



### HAUS TANNENHOF



*Gemeinsam statt einsam...*

... im Zentrum des Naherholungsgebietes „Kroppacher Schweiz“

Schauen Sie einfach mal rein!

**Wir bieten...**

- < Versorgung und Betreuung in allen Pflegestufen
- < Gerontopsychiatrische Fachabteilung
- < Abteilung für Schwerstpflege
- < Aufnahme mit Tieren nach Absprache möglich
- ... in familiärer und entspannter Atmosphäre.

Kontaktaufnahme: Sozialdienst  
 Haus Tannenhof GbR, Kragweg 2, 57629 Heimborn-Ehrlich  
 Telefon: 026 88/95 14-20, www.haustannenhof.de

Heimborn-Ehrlich

## Einsam im Alter? Das muss nicht sein!

Da stellt eine Alters-WG oder ein ansprechendes Seniorenheim eine echte Alternative zur Einsamkeit dar.



## Seniorenresidenz Waldhof

in Schürdt / Ww



57632 Schürdt / Ww

Telefon: 02685 / 98062-0

Fax: 02685 / 9806232

Mobil: 0175 / 2400923

Email:

info@seniorenresidenz-waldhof.de

Web:

www.seniorenresidenz-waldhof.de

Liebevolle Betreuung  
für Ihr Wohlergehen

24 Std. Rufbereitschaft  
und natürlich die Mahlzeiten  
aus hauseigener Küche

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

- Kurzzeit-Pflege
- Langzeit-Pflege
- Tages-Pflege
- Nacht-Pflege



# Die Rettung vor zu hohen Strompreisen gibt es hier im Westerwald.



Sprechen Sie mit uns. Wir beraten Sie gerne.

**Tel.: 0 26 26 - 760 914**

www.dammthielen.de

## **Preise für Energie müssen stabil und berechenbar sein.**

Darauf muss man sich verlassen können. Wir im Westerwald erreichen das mit einem geschickten Energieeinkauf und durch die Umsetzung in eine einfache und transparente Tarifstruktur, die sich an Ihrem Verbrauch orientiert – den „Wäller-Tarifen“.

Sprechen Sie mit uns. Wir sind vor Ort – und vielleicht können wir auch Sie vor zu hohen Strompreisen retten!

## **Ihre Alternative: Strom aus der Region**

Elektrizitätswerk Hammernühle  
**EWH**  
Mit Energie. Für den Westerwald.

**www.ewh.de**



SCHAFFER SHOP

# Fundgrube

Industriestr. 65  
 57518 Betzdorf  
 Mo – Do, 10 – 18 Uhr  
 Parken kostenlos!

... auf über 1500 m<sup>2</sup>

%  
%  
%  
%  
%

Sonderposten an Büro-, Lager- und Betriebseinrichtungen!  
 Preisgünstige Angebote für Beruf, Freizeit und Hobby:

- Schreibtische • Drehstühle
- Sessel • Besprechungsmöbel
- Garderobenständer
- Material- u. Aktenschränke
- Bürobedarfsartikel
- Bürotechnik (Drucker, Lampen ...)
- Lagerkästen (versch. Größen)
- Transportgeräte • Werkbänke
- Regale ... und vieles mehr

## Inventurverkauf

24. - 27.11.2014 **Alles muss raus!**

# 50%

## Rabatt auf das komplette Fundgrubensortiment

(ausgenommen gekennzeichnete Neuware, nicht kombinierbar mit anderen Rabattaktionen)



\* Lieferung ohne Befüllung



### Sortimentskoffer mit Einsatzkästen

- blau einbrennlackiertes Stahlblech
- Deckel mit Schaumstoff ausgelegt
- bestückt mit 20 Einsatzkästen
- Gesamtmaß: 375 x 300 x 65 mm

€ 40,- jetzt nur noch

€ **20,-** Preis mit MwSt.



### Taschen aus Vollrindleder

- versch. Modelle: Konferenz- oder Aktentaschen mit Organizersystem oder Notebooktasche

ab € 16,- jetzt nur noch

ab € **8,-** Preis mit MwSt.

\* Lieferung ohne Befüllung



### Materialschränke, 2. Wahl

- inkl. Fachböden
- Verschiedene Ausführungen, Preisbeispiel:

B 800 x T 400 x H 1950 mm  
 € 120,- jetzt nur noch

€ **60,-** Preis mit MwSt.

Alle Artikel solange Vorrat reicht!



Bei Abgabe dieses **Gutscheins**

erhalten Sie zu Ihrem Einkauf **GRATIS** eine **Werkzeugbox**

(ohne Werkzeug, solange der Vorrat reicht, nur 1 Gutschein pro Einkauf).



# SO VIELLEICH AUSWAHL ...

Pflanzen  
**Breuer**  
grün  
erleben

**SONNTAGS**  
**11-16 UHR**  
**GEÖFFNET!\***

Große Auswahl • Beste Qualität • Schöne Accessoires • Fachkundige Beratung • Günstige Preise!



## ADVENTSKRÄNZE, -GESTECKE UND -DEKO IN UNGLAUBLICHER AUSWAHL!

Entdecken Sie unsere wunderbaren Adventsausstellungen in Hennef und Sankt Augustin. In diesem Jahr können Sie aus einer noch größeren Vielfalt an handgefertigter Adventsfloristik wählen.

**Mehr Infos auf unserer Webseite!**

Pflanzen Breuer e.K. **HENNEF**  
Emil-Langen-Straße 6 / Bröltalstraße  
A3/A560, Abfahrt Hennef-Ost

Telefon: 0 22 42/91 55 40

Pflanzen Breuer e.K. **SANKT AUGUSTIN**  
Am Apfelbäumchen 1 / Am Bauhof  
A3/A560, Abfahrt Menden/Siegburg

Telefon: 0 22 41/31 57 77

**Mo.-Fr.** 9:00–19:30 Uhr  
**Sa.** 9:00–18:00 Uhr  
**So.\*** 11:00–16:00 Uhr

\* (Keine Beratung, kein Verkauf  
von Gartenmöbeln und -geräten.)

Weitere Informationen unter: [www.pflanzen-breuer.de](http://www.pflanzen-breuer.de)

FREUNDE finden  
uns auf Facebook!

